

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Ämliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden



Stadt Baunach Gemeinde Reckendorf Gemeinde Lauter Gemeinde Gerach

Jahrgang 45

Freitag, den 9. Januar 2026

Nummer 1

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 10.00 Uhr.

Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:

<https://archiv.wittich.de/2006>

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten um Beachtung, dass ein Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Die Termine können online unter **<https://baunach.communicatetime.de/>** oder auch telefonisch vereinbart werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie eine E-Mail mit allen Unterlagen, die für Ihr konkretes Anliegen benötigt werden. Mit dieser Vorgehensweise wird sichergestellt, dass alle Anliegen zeitnah und effizient bearbeitet werden können.

Beantragung von Führungszeugnissen

Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszüge können Sie nun direkt beim Bundesamt für Justiz unter **www.fuehrungszeugnis.bund.de** beantragen.

Selbstverständlich stehen auch wir und unser Bürgerservice-Portal Ihnen weiterhin zur Beantragung zur Verfügung.

Der VG-Bauhof hat am 01. Dezember mit dem Winterdienst begonnen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Hecken und Sträucher, die in den Straßenraum hängen, unbedingt zurückgeschnitten werden müssen. Sollten Schäden durch ungeschnittene Hecken und Sträucher an den Räumfahrzeugen entstehen, werden diese an die Grundstückseigentümer weitergegeben.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die Räumfahrzeuge unbedingt eine Fahrbahn freigehalten werden muss. Sollten Fahrzeuge die Durchfahrt behindern, ist der Winterdienst in diesen Bereichen nicht gewährleistet. Bitte denken Sie also daran, wenn Sie Ihr Fahrzeug am Abend abstellen, dass der Winterdienst mit einer Breite von 3,50 Metern die Fahrbahn befahren muss.

Informationen zur Schneeräumpflicht

Der bevorstehende Winter wirft Fragen zur Schneeräumpflicht auf. Hier nun deshalb der Inhalt der Straßenreinigungsverordnung in Kürze.

Warum muss geräumt und gestreut werden?

1. Der Eigentümer hat für sein Grundstück eine Verkehrssicherungspflicht. Er haftet in vollem Umfang mit seinem Vermögen für Unfälle, die aufgrund von nicht geräumten und gestreuten Gehbahnen verursacht werden. Eine Haftpflichtversicherung zahlt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies ist immer dann gegeben, wenn trotz Straßenreinigungsverordnung nicht geräumt und gestreut wurde.
2. Ältere Menschen, Behinderte, Schulkinder oder Eltern mit Kinderwagen benötigen dringend geräumte und gestreute Gehbahnen, da sie sonst auf die Straßen ausweichen müssen, wo sie besonders gefährdet sind.

Wer muss räumen?

1. Die Eigentümer der Grundstücke, die an öffentliche Straßen, Wege und Plätze unmittelbar angrenzen (sog. Vorderlieger) bzw.
2. Die Eigentümer der Grundstücke, die über diese Straßen erschlossen werden (sog. Hinterlieger).
3. Die Eigentümer von Grundstücken können diese Pflicht zum Schnee- und Eisräumen wiederum auf die Mieter übertragen. Voraussetzung hierfür kann zum Beispiel eine Vereinbarung im Mietvertrag sein oder eine Regelung in einer Hausordnung, welche wiederum Bestandteil des vom Mieter unterzeichneten Mietvertrages sein muss. Aber auch dann, wenn der Hauseigentümer/ Vermieter die Schneeräum- und Streupflicht wirksam auf die Mieter übertragen hat, ist er nicht aus der Pflicht: Im Gegenteil, der Vermieter ist sogar zu regelmäßigen Schneeräumkontrollen verpflichtet und sollte daher öfters vorbeischaun.

Muss ich für Ersatz sorgen, wenn ich verhindert bin?

Ist jemand während seiner Räum- und Streupflicht etwa aus beruflichen Gründen abwesend, muss er gegebenenfalls für Vertretung sorgen. Festzuhalten bleibt für das Schneeschieben jedenfalls: lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.

Wann muss geräumt werden?

1. Werktags: 7.00 bis 20.00 Uhr
2. Sonn- und feiertags: 8.00 bis 20.00 Uhr

Was muss geräumt werden?

1. Gehsteig und Radweg
2. Wo kein Gehsteig vorhanden ist: 1,00 m des Fahrbahnrandes

Wo sollen Schnee und Eis gelagert werden?

1. Entlang der Gehbahn, so dass der Verkehr nicht erschwert bzw. gefährdet wird. Ist dies nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger den Schnee spätestens am nächsten Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen.
2. Die Straßeneinfläufe in den Abflussrinnen sind von Schnee und Eis freizuhalten.

3. Es ist verboten, den Schnee einfach auf die Fahrbahn zu schieben. Dies erfüllt den Straftatbestand nach § 315 b Strafgesetzbuch („Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr“) und ist mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bedroht.

Welches Streugut darf verwendet werden?

- 1. Abstumpfendes Streugut (Sand, Splitt)
- 2. Salz **nur bei besonderer Glättegefahr**, wie z. B. bei starken Steigungen, Treppen

Bitte halten Sie sich an diese einfachen Regeln, Ihre Nachbarn und die Allgemeinheit werden es Ihnen danken.

Kommunale Räum - und Streupflicht

Für die Kommunen ist die Räum - und Streupflicht für den Straßenverkehr innerhalb geschlossener Ortschaften nur für verkehrswichtige und zugleich gefährliche Stellen vorgeschrieben. Verkehrswichtige Stellen sind nach der einschlägigen Rechtsprechung Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen sowie sonstige Verkehrsmittelpunkte. Als gefährliche Stellen werden insbesondere scharfe, unübersichtliche Kurven, Straßenverengungen, besondere Gefällstrecken sowie schwierig zu durchfahrende und unübersichtliche Kreuzungen und Einmündungen angesehen.

Wir bitten deshalb um Verständnis, wenn bei langanhaltendem Schneefall Nebenstraßen nur im Rahmen der Leistungsfähigkeit des kommunalen Bauhofes geräumt werden können.



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte
116117 gebührenfrei - OHNE VORWAHL

Bereitschaftspraxis Scheßlitz
(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung
Feiertag, Wochenende.....09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag16:00 - 20:00 Uhr
Vorabend eines Feiertages18:00 - 20:00 Uhr

Notarzt
bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112
Apothekenbereitschaftsdienst

Notdienste von Fr, 09.01.2026 bis Fr, 23.01.2026 in 96148 Baunach, Deutschland		
Freitag, 09.01.2026 Rosen-Apotheke Troppauplatz 1 A, 96052 Bamberg Entfernung: 10.61km	Tel.: 0951 / 9370450 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr	
Samstag, 10.01.2026 Süd-West-Apotheke Schlüsselbergerstr. 4, 96049 Bamberg Entfernung: 13.32km	Tel.: 0951 / 58606 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr	
Sonntag, 11.01.2026 Vita-Apotheke Promenadestr. 2, 96047 Bamberg Entfernung: 11.63km	Tel.: 0951 / 22797 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr	
Montag, 12.01.2026 Stern-Apotheke Kloster-Langheim-Str. 1, 96050 Bamberg Entfernung: 11.31km	Tel.: 0951 / 131213 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr	
Dienstag, 13.01.2026 Stadtapotheke Ueberkumstr. 20, 96148 Baunach Entfernung: 0.89km	Tel.: 09544 / 1555 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr	
Mittwoch, 14.01.2026 St. Nikolaus Apotheke Bamberger Str. 55, 96149 Breitengüßbach Entfernung: 3.86km	Tel.: 09544 / 2466 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr	
Donnerstag, 15.01.2026 Apotheke am Obermain Hauptstr. 54, 96250 Ebensfeld Entfernung: 11.07km	Tel.: 09573 / 310110 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr	
Freitag, 16.01.2026 Sonnen-Apotheke Bamberger Str. 23, 96199 Zapfendorf Entfernung: 5.93km	Tel.: 09547 / 208 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr	

Donnerstag, 15.01.2026 Apotheke am Obermain Hauptstr. 54, 96250 Ebensfeld Entfernung: 11.07km	Tel.: 09573 / 310110 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 16.01.2026 Sonnen-Apotheke Bamberger Str. 23, 96199 Zapfendorf Entfernung: 5.93km	Tel.: 09547 / 208 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Montag, 19.01.2026 Marien-Apotheke Brandäcker 4, 96110 Scheßlitz Entfernung: 12.52km	Tel.: 09542 / 554 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 20.01.2026 St. Peter und Paul-Apotheke Breitengüßbacherstr. 46, 96164 Kemmern Entfernung: 4.48km	Tel.: 09544 / 4895 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 21.01.2026 Luisen-Apotheke An der Breitenau 2, 96052 Bamberg Entfernung: 10.04km	Tel.: 0951 / 3012345 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 22.01.2026 Wallenstein-Apotheke Bahnhofstr. 21, 96117 Memmelsdorf Entfernung: 9.78km	Tel.: 0951 / 4072277 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 23.01.2026 Wallenstein-Apotheke Drosendorf Scheßlitzer Straße 17, 96117 Memmelsdorf-Drosendorf Entfernung: 10.34km	Tel.: 09505 / 803931 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen



Baunach-Allianz

Schokolade mit Botschaft

Fairer Handel in Reckendorf

Was hat unsere Schokolade mit globaler (Un-)Gerechtigkeit zu tun? Dieser Frage ging ein Kooperationsprojekt der Fairtrade-Gruppe Reckendorf, der Baunach-Allianz und der Grundschule Reckendorf nach. In einem Schokoladen-Workshop setzten sich die Schülerinnen und Schüler kindgerecht mit den weltweiten Handelsstrukturen rund um Kakao auseinander. Dabei wurde thematisiert, unter welchen Bedingungen Schokolade häufig hergestellt wird und wie Fairer Handel als Gegenmodell zu Kinderarbeit, ausbeuterischen Arbeitsbedingungen und umweltschädlichem Anbau beitragen kann.

Um auch in der Gemeinde auf den Fairen Handel aufmerksam zu machen, gestalteten die Kinder der 3C gemeinsam eine eigene Schokoladenverpackung für Reckendorf mit Hinweisen auf den fairen Handel. Unter dem Motto „Reckendorf wird fairer – und diese Schokolade zeigt wie“ wurde sie am 06.12. auf dem Reckendorfer Weihnachtsmarkt vorgestellt. Zusätzlich organisierte die Fairtrade-Gruppe einen Außer-Haus-Verkauf aus dem Weltladen, um zu zeigen, dass es neben Schokolade viele weitere Produktgruppen gibt, die fair beschafft werden können. Ergänzt wurde das Angebot durch selbstgemachten Quittensaft und Marmelade aus Reckendorf. Ökologische und regionale Aspekte sind der Gruppe nämlich ebenso wichtig.



Foto: Ann-Kathrin Gleich

Bereits im Oktober begann die Vorbereitung des Projekts. Die Gruppe durfte sich in den Räumlichkeiten der Ziegelei Götz treffen und entwickelte dort das Konzept, testete verschiedene Schokoladen und nahm unterschiedliche Anbieter genauer unter die Lupe. Nun weist die liebevoll gestaltete Schokolade in vielen Wohnzimmern und unter Weihnachtsbäumen auf die Bedeutung des Fairen Handels hin.

Der Stand auf dem Weihnachtsmarkt wurde von engagierten Ehrenamtlichen der Reckendorfer Fairtrade-Gruppe betreut. Reckendorf ist damit auch dank der guten Kooperation mit den Reckendorfer Lehrkräften dem Ziel „Fairtrade-Gemeinde“ wieder einen Schritt nähergekommen. Die eingenommenen Spenden am Stand kommen der Grundschule Reckendorf zugute und sollen für Projekte rund um Nachhaltigkeit und Fairen Handel eingesetzt werden.



Foto: Dr. Katrin Grub



Sitzungstermine der Gemeinschaftsversammlung



Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung finden Sie auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/vg/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Aktuelle Fahrpläne/Abweichungen zur Agilis

- Schienenersatzverkehr
- Verstärkerbuse
- Zugausfälle
- Geänderte Fahrzeiten

Aktuelle Informationen zu RB 26 und RB 22 finden Sie unter <https://www.agilis.de/strecken/fahrplaene/>

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.



Hallenbad Baunach



Adresse: Verbandsschule Baunach,
Basteistraße 8-10,
Tel.-Nr. 09544/8559018

Öffnungszeiten

Montag	18.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag	14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 bis 12.00 Uhr

Saisonstart:

jeweils mit Beginn der 2. Woche des Schuljahres

Saisonende: jeweils zum 01. Juli des Schuljahres

Kein Badebetrieb ist an folgenden Tagen:

Neujahr (01. Januar), Hl. Drei Könige (06. Januar), Faschingssamstag bis einschließlich Faschingsdienstag, Karfreitag bis einschließlich Ostermontag, Tag der Arbeit (01. Mai), Christi Himmelfahrt, Pfingstsonntag bis einschließlich Pfingstmontag, Fronleichnam, Allerheiligen (01. November), Buß- und Bettag, Tag der Deutschen Einheit (03. Oktober), Heiligabend bis einschließlich 2. Weihnachtsfeiertag (24. bis 26. Dezember), Silvester (31. Dezember)

Eintrittspreise

Erwachsene (ab 16 Jahren) 3,00 €, Kinder und Jugendliche (6-15 Jahre) 2,50 €, Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher) 2,50 €

Zehnerkarten

Erwachsene 27,00 €, Kinder und Jugendliche 22,50 €, Schwerbehinderte (Grad der Behinderung 50 % und höher) 22,50 €

Verbilligte Familienkarten (für Eltern u. deren Kinder)

Familientageskarte 7,00 €, Familien-Zehnerkarte 65,00 €

Für Inhaber einer Ehrenamtskarte wird gegen Vorlage der Ehrenamtskarte und eines amtlichen Ausweisdokumentes keine Eintrittsgebühr erhoben.

Rentenberatung im Rathaus Baunach

Der Eintritt in die Altersrente ist ein bedeutendes Ereignis im Leben. Bei der Stellung des Rentenanspruches sollte daher nichts dem Zufall überlassen werden. Angehenden Rentnerinnen und Rentner stehen eine Vielzahl von Beratungsstellen und Behörden zur Verfügung, die in allgemeinen Rentenangelegenheiten und bei der Stellung eines Rentenanspruches kompetent beraten.

Der Versichertenberater Karlheinz Wich aus Dörfleins bietet regelmäßig Termine im Rathaus in Baunach an, die genauen Termine können im Rathaus erfragt werden. An diesen Terminen können individuelle Rentenansprüche ausgefüllt werden, darüber hinaus sind auch allgemeine Beratungen möglich.

Eine **telefonische Voranmeldung im Rathaus** unter der 09544/299-0 ist erforderlich.

Sie können sich auch direkt an die Versichertenberater und Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung wenden, die Sie bei Ihren Fragen unterstützen können:

- Gerhard Eger, Zapfendorf (Oberweg 29, 09547/6493)
- Karin Beck, Staffebach (Mühlbachstraße 12, 09503/3739191)
- Hans-Egon Schmitt, Ebern (Am Stolzenrangen 5, 09531/1681)
- Karlheinz Wich, Hallstadt (Obere Hut 55, 0951/74300)
- Rüdiger Hertel, Gundelsheim (0951/43669)
- Marion Gast-Föllmer, Reckendorf, Leucherhofweg 2, 0171/7872439

Auch der Sozialverband VdK – Kreisverband Bamberg berät seine Mitglieder und nach Terminvereinbarung auch Nicht-Mitglieder. Die Kreisgeschäftsstelle finden Sie in der Mußstraße 28 in Bamberg, eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0951/519350 ist erforderlich.

Allgemeine Auskünfte erhalten Sie auch im Landratsamt Bamberg, Fachbereich Soziales.

Amtstage des Notars in Ebern

Die Sprechstage des Notars in Ebern finden im **Januar 2026** am
Donnerstag, den 15. Januar 2026, und am
Donnerstag, den 29. Januar 2026,

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, ab 14.30 Uhr, statt.

Um telefonische Voranmeldung an der Amtsstelle des Notars unter Tel. 09531/713 wird gebeten.

Wertstoffhöfe – Ein wichtiger Baustein der lokalen Entsorgungsinfrastruktur



Betreuertreffen im Landratsamt Bamberg

Die elf Wertstoffhöfe sind ein wichtiger Bestandteil der Entsorgungsinfrastruktur des Landkreises Bamberg. Gut geschultes Personal ist dementsprechend unverzichtbar.

Deshalb hatten sich unlängst 35 Betreuerinnen und Betreuer im Landratsamt Bamberg eingefunden. Im Rahmen seiner Begrüßung hob der Fachbereichsleiter, Herr Martin, die Bedeutung des Wertstoffhofpersonals hervor, da dieses bei den zahlreichen Kundenkontakten stets eine Visitenkarte der Abfallwirtschaft abgibt. Gleichzeitig zollte er den Anwesenden für deren Einsatz bei Wind und Wetter Respekt. Das Personal wurde anschließend zum einen auf Neuerungen hingewiesen und zum anderen im Hinblick auf Sicherheitsfragen sowie zum kundenorientierten Umgang geschult.

Vorsortierung spart Anliefernden Zeit und unterstützt das Personal bei der Arbeit

Anlieferberechtigt auf den elf Landkreis-Wertstoffhöfen sind Privathaushalte und Gewerbebetriebe, die an die kommunale Abfallentsorgung angeschlossen sind, aus dem Landkreis Bamberg. Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbebetriebe aus dem Stadtgebiet Bamberg steht der städtische Wertstoffhof in der Rheinstraße zur Verfügung.

Egal ob Altpapier, Bauschutt oder Elektroaltgeräte... - viele Bürgerinnen und Bürger nutzen das breitgefächerte Entsorgungsangebot auf den Wertstoffhöfen rege und tragen dadurch dazu bei, dass möglichst viele Ressourcen im Kreislauf erhalten bleiben.

Damit Anlieferungen im eigenen Interesse möglichst effizient abgewickelt werden können, sollten Anliefernde die verschiedenen Wertstofffraktionen soweit möglich bereits zu Hause vorsortieren. Zudem empfiehlt es sich, bei Unklarheiten bereits vor dem Wertstoffhof-Besuch Kontakt mit der Abfallberatung (Tel.: 0951/85-708 oder 85-706 bzw. abfallberatung@lra-ba.bayern.de) aufzunehmen und richtige Entsorgungswege zu erfragen.

Zusätzlich müssen bestehende Mengenbegrenzungen (z. B. 250 l Bauschutt oder 0,5 m³ bei Grüngut) unbedingt berücksichtigt werden. Bei augenscheinlichen Mengenüberschreitungen oder auch nichtannahmefähigen Gegenständen ist das Personal berechtigt, Anlieferungen ganz oder teilweise abzuweisen. Bei größeren Mengen bittet die Abfallberatung zur Aufzeigung von Entsorgungsalternativen um vorherige Kontaktaufnahme.

Hinweise zur Anlieferung von Abfällen am Müllheizkraftwerk Bamberg



Öffnungszeiten nach dem Jahreswechsel sowie Anpassung des Verbrennungsentgelts

Die Geschäftsleitung des Zweckverbandes Müllheizkraftwerk Stadt und Landkreis Bamberg informiert darüber, dass die Anlage nach dem Jahreswechsel – abgesehen von den Feiertagen – zu den üblichen Zeiten geöffnet hat.

Montag – Freitag: 7.00 – 16.00 Uhr
 Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr

Ab 2026 gelten aufgrund eines Beschlusses der Verbandsversammlung neue Preise für die Anlieferungen:

Während Kleinanlieferungen (bis 100 kg/Anfuhr) künftig 15,00 € kosten, muss der Tonnagenpreis auf 182,00 € angehoben werden.

Die Geschäftsleitung begründete die Erhöhung zum einem mit der steigenden CO2-Abgabe, die im Übrigen keine Zusatzentnahme darstellt, sowie zum anderen mit gestiegenen Sach- und Personalkosten.

Selbstanlieferer können das Verbrennungsentgelt auch mittels Kartenzahlung begleichen, so dass Barzahlungen nicht mehr zwingend notwendig sind.

Bei Fragen zu dieser Thematik oder zu allen anderen Aspekten rund um das Thema „Abfallwirtschaft“ steht die Abfallberatung des Landkreises (Tel. 0951/85-706 oder 85-708 bzw. abfallberatung@lra-ba.bayern.de) gerne zur Verfügung.



JAM – JugendArbeitsModell in der VG Baunach

Ansprechpartnerinnen:



Antonia Schröter
Soziale Arbeit B.A.,
Jugendpflege
Telefon: 0162 7423389
E-Mail:

antonia.schroeter@iso-ev.de
jam-vg-baunach@iso-ev.de



Emilia Börner
Studium Soziale Arbeit,
Jugendarbeit
Telefon: 0173 4774554



Geschäftsstelle Innovative Sozialarbeit e.V.
 0951 9177580, info@iso-ev.de

Rückblick zu Dezember bei JAM

Im Dezember war noch einmal richtig viel los in allen Gemeinden! In allen sieben offenen Treffs für Kinder und Jugendliche wurden gemeinsam Plätzchen gebacken und verziert, Salzteiganhänger ausgestochen und gestaltet, die seitdem ganz viele Weihnachtsbäume zuhause schmücken, gerannt und Sport gemacht und natürlich wie immer über alle großen und kleinen Probleme und Freuden im Leben gesprochen. Zusätzlich gab es auch noch drei besondere Veranstaltungen:

Plätzchen verzieren mit der Schola 2.0 in Reckendorf

Am 04.12.2025 veranstalteten wir, Sophia (17) und Maja (16), einen Kindertreff für Kinder ab 8 Jahren im Pfarrzentrum. Insgesamt nahmen 13 Kinder an dem Nachmittag teil.

Gemeinsam spielten wir verschiedene Spiele, verzierten Plätzchen und stellten Schokocrossies her. Dabei hatten die Kinder viel Spaß und konnten kreativ werden. In einer fröhlichen und entspannten Atmosphäre verging die Zeit wie im Flug.

Wir haben uns sehr über die gute Teilnahme und die positive Rückmeldung gefreut und bedanken uns bei allen Kindern, die dabei waren.



Adventsfenster in Baunach

Am Donnerstag, den 18.12.2025 wurde das Adventsfenster in Baunach mit einem gemeinsam gesungenen Lied und vielen selbstgebackenen Plätzchen und heißem Kinderpunsch sowie Glühwein eröffnet. Zu sehen waren viele selbst gemachte Anhänger aus Salzteig, sowie „Schnee“ Dekorationen, die die Jugendlichen mit Hilfe von Schablonen selbst auf das Fenster aufgebracht haben. Gemeinsam haben wir mit einigen Eltern und Nachbar:innen bis um 20 Uhr gefeiert und gequatscht, aber auch mal eine Runde Fangen zum Aufwärmen gespielt. Es war soo schön und alle freuen sich schon auf das nächste Jahr!



Beim Adventsfenster wurden Spenden für einen guten Zweck gesammelt, die dieses Jahr an die Kinder- und Jugendfeuerwehr in Baunach, den Schulförderverein in Baunach und das Frauenhaus in Bamberg gehen. Danke an alle Spenden, denn diese 3 Spendenempfänger leisten alle großartige Arbeit und machen viel Wertvolles mit diesem Geld!

JAM-Weihnachtsfeier in der Laimbachtalhalle

Gleich am nächsten Tag, Freitag, den 19.12.2025 kamen 40 Kinder und Jugendliche aus der VG Baunach noch ein letztes Mal für das Jahr in der Laimbachtalhalle in Gerach zusammen, um es sich bei Plätzchen und Punsch gut gehen zu lassen. Es wurde gemeinsam gespielt, getanzt, gelacht, gesungen, gefutert, gebastelt, gerannt und gebrainstormt, was im nächsten Jahr so gemacht werden könnte! Vielen Dank an alle Kinder und Jugendlichen, die da waren und diesen Tag so unvergesslich gemacht haben!

Ein ganz besonderer Dank geht an die Geracher Jugendbeauftragte Anja Hartmann, die bei der Planung, dem Aufbau, der Durchführung und dem Abbau der Weihnachtsfeier tatkräftig geholfen hat! Ein ganz herzliches Dankeschön auch an die Jugendbeauftragte von Reckendorf, Clarissa Schmitt und den Bürgermeister von Gerach, Sascha Günther, die es sich nicht

haben nehmen lassen, selbst dabei zu sein und Zeit mit den Jugendlichen und Kids zu verbringen!



Ein ganz besonders zufriedenes und sattes Danke kam außerdem von allen Kinder und Jugendlichen, die sich sehr über die Pommes gefreut haben, die Bürgermeister Sascha Günther spontan allen ausgegeben hat!

Neuigkeiten bei JAM

Austausch- und Vernetzungstreffen von allen jugendrelevanten Vereinen in Baunach und JAM

Am Sonntag, den 11. Januar 2026 findet um 10.30 Uhr im Jugendheim in Baunach (Zentweg 7) eine kleine Kennenlern- und Vernetzungsrunde für alle Vereinsmitglieder statt, die in ihrem Verein selbst Kinder- und Jugendarbeit machen – sei es durch wöchentliche Gruppenstunden oder größere Veranstaltungen (oder wie bei vielen von euch: beides :D). Die Jugendpflegerin Antonia Schröter freut sich schon sehr darauf, alte und neue Gesichter zu sehen und vielleicht von der ein oder anderen Herausforderung im Alltag mit Jugendlichen zu hören, gemeinsam nach Lösungen dafür zu suchen und natürlich Ideen zu spinnen, wie wir gemeinsam die Kinder- und Jugendarbeit in Baunach gestalten wollen und dabei ganz viel Spaß haben können!

Falls du dich/Sie sich davon angesprochen fühlen, aber keine persönliche Einladung erhalten haben: Entschuldigung! Das ist hiermit die offizielle Ersatzeinladung! Gerne einfach vorbeikommen, es braucht auch keine Anmeldung oder sonstiges.

Jugendveranstaltungen in Reckendorf

In Reckendorf pausiert in Absprache mit dem Bürgermeister und der Jugendbeauftragten ab dem neuen Jahr erst einmal der wöchentliche Jugendtreff. Stattdessen planen wir gemeinsam Aktionen und Veranstaltungen, die unregelmäßig, dafür zu 100% von Jugendlichen für Kinder und Jugendliche organisiert und durchgeführt werden. Haltet die Augen offen, schon bald wird die erste sein – und wir können schonmal verraten: Es wird sportlich!

Die Öffnungszeiten der offenen JAM-Treffs in der VG Baunach

Die aktuellen Trefföffnungszeiten sind in:

Baunach:

Kidstreff 2. – 5. Klasse am Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Jugendtreff ab 5. Klasse am Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Mädelstreff ab 5. Klasse am Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr (Jugendheim Baunach, Zentweg 7)

Reckendorf:

Kidstreff 1. – 4. Klasse am Freitag 15.00 – 17.00 Uhr (Turnhalle Reckendorf)

Gerach:

Offener Treff ab 9 Jahren am Freitag 17.30 – 19.30 Uhr (Jugendraum Gerach, Kindergartenweg 3)

Lauter:

Offener Treff ab 2. Klasse am Mittwoch 15.30 – 17.30 Uhr (Jugendraum Lauter, Schulstraße 9)

Die Teilnehmenden und Besuchenden haben den Anweisungen des Personals Folge zu leisten. Nicht Beachtung kann zum Ausschluss vom Angebot führen. iSo e.V. übernimmt keinerlei Haftung. Die Teilnehmenden sind über die Privathaftpflichtversicherung und die Krankenversicherung ihrer Eltern versichert. Auf Instagram @jamvgbaunach und Facebook „JAM VG Baunach“ finden sich tagesaktuelle Informationen und kurzfristige Änderungen. Dort sind auch viele Eindrücke zu allen Angeboten zu finden.

JAM VG BAUNACH AUF INSTAGRAM

JAM VG BAUNACH AUF FACEBOOK



gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender



Stadt Baunach

Sitzungstermine des Stadtrates und der Ausschüsse



Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Stadt Baunach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/b/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Nachruf

Die Stadt Baunach betrauert den Tod von

Frau Maria Reich.

Die Verstorbene engagierte sich viele Jahre in der Seniorenarbeit und setzte sich für den gemeinschaftlichen Zusammenhalt in der Stadt Baunach ein.

Wegen ihrer Verdienste um die Stadt Baunach und Ihrem großartigen Einsatz in der Seniorenarbeit wurde ihr im Mai 2022 die Ehrennadel der Stadt Baunach verliehen. Ihr Wirken galt immer der positiven Weiterentwicklung unserer Stadt.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

STADT BAUNACH

Tobias Roppelt

Erster Bürgermeister

Fundbüro

Es wurde gefunden

- **ein Mountainbike** / Burgstr. bei Gaststätte Sippel
- Abholung oder Nachfragen zu den Öffnungszeiten im Rathaus der VG Baunach, Bamberger Str. 1, OG - Zimmer 16, Tel. 09544/299-11.

Bekanntmachung

siehe Seite 8

Abfallkalender

siehe Seite 11

Impressum

Mitteilungsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan

für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach

Erscheinungsweise: 14-täglich, gerade Wochen, freitags

Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

STADT BAUNACH
Bamberger Str. 1
96148 Baunach

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. März 2026

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl

☐ des Gemeinderats☒ der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters☒ des Stadtrats☐ der Oberbürgermeisterin oder
des Oberbürgermeisters

am 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

47. Tag vor dem Wahltag

Dienstag, 20. Januar 2026

Uhrzeit

17.30

Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Baunach, Besprechungsraum OG Zi 21, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

09.01.2026

Reinhold Schweda



Unterschrift

Angeschlagen am: 09.01.2026

Abgenommen am: _____

Veröffentlicht am: 09.01.2026

im/in der

(Amtsblatt, Zeitung)

Mitteilungsblatt

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 11.11.2025

Stadtrat Baunach, B-SR/11/2025

Sitzungsort: Sitzungssaal Zi. 30 (DG) des Rathauses Baunach, Baunach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Neue Bündelausschreibung Bayerischer Gemeindetag
 - 1.2. Restaurierung historische Rechnungsserie
 - 1.3. Regionalbudget Baunach-Allianz
 - 1.4. Halteverbotsschilder Schule
 - 1.5. Bericht aus der VG Gemeinschaftsversammlung 10.11.25
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
3. Städtisches Ortsrecht - Erlass einer „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)“
4. Städtisches Ortsrecht - Entscheidung über den Erlass einer Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen (Ladenschlussverordnung)
5. Auflistung und Größe der Behindertenparkplätze; Antrag CSU
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GesChO
 - 6.1. Fortführung Straßensanierung Baunach
 - 6.2. Berta-Reiser-Weg Beschilderung
 - 6.3. Löschwasserbehälter Dorgendorf

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des Stadtrats Baunach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 05.11.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 07.10.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Neue Bündelausschreibung Bayerischer Gemeindetag

Die neue Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages lief sehr positiv. Für die Lieferjahre 2026 – 2027 wurde ein Arbeitspreis von 9,14 Cent/kWh erzielt. Von 2023-2025 war dieser bei 46,29 Cent/kWh gelegen. Hinzu kommen noch Steuern und Abgaben.

Hochgerechnet kann man sagen, dass für alle Verbrauchsstellen der Stadt in 2026 so gut 200.000 Euro eingespart werden können. Dies kommt insbesondere bei der Berechnung von Wasser und Abwassergebühren dann auch unseren Bürgerinnen und Bürgern zugute, da die Kläranlage und Wasserversorgung mit zu den größten Stromfressern gehört.

1.2. Restaurierung historische Rechnungsserie

Der letzte und größte Zuwendungsbescheid zur Restaurierung der historischen Rechnungsserie der Stadt Baunach ist eingetroffen. Die KEK (Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts) fördert das Vorhaben mit 25.000 €. Von insgesamt ca. 50.000 € Projektvolumen werden ca. 38.000 € gefördert, sodass sich der Eigenanteil auf ca. 12.000 € (=4.000 € pro Jahr, aufgeteilt auf 3 Jahre) beziffert. Nach Vergabe an eine Fachfirma kann die Restaurierung somit beginnen.

1.3. Regionalbudget Baunach-Allianz

Dank des Regionalbudgets der Baunach-Allianz konnten wir in diesem Jahr erneut einige Plätze unserer Stadt und den Stadtteilen verschönern:

Insgesamt wurden 10 Stromverteilerkästen in Baunach sowie in den Stadtteilen Reckenneusig, Dorgendorf, Priegendorf, Daschendorf und Godelhof mit interessanten, historischen Bildern der jeweiligen Orte beklebt.

Die Motive zeigen den Alltag der Menschen zwischen den 1930er- und 1960er-Jahren – ein Stück Heimatgeschichte direkt am Wegesrand.

So wird Geschichte sichtbar im Alltag – ein kleiner Spaziergang lohnt sich!

1.4. Halteverbotsschilder Schule

In der letzten Sitzung wurden die Halteverbotsschilder an der Schule angesprochen. Diese sind nach Rücksprache mit der Schulleitung und den Busunternehmen so korrekt. Die Haltestellen der Busse variieren aktuell.

1.5. Bericht aus der VG Gemeinschaftsversammlung 10.11.25

Der Vorsitzende berichtete aus der letzten VG Gemeinschaftsversammlung:

Ortseinsicht Generalsanierung Grund- und Mittelschule. Arbeiten sind in vollem Gange. Bis Ende des Jahres soll der 1. Bauabschnitt abgeschlossen sein. Zeitgleich beginnen in den nächsten Tagen die Arbeiten am 2. Bauabschnitt in der Mittelschule.

Das Personal in der Mensa wird ab 2026 aufgestockt. Die Zahlen gingen in den vergangenen 3 Jahren enorm nach oben und können nicht mehr mit dem bestehenden Personal abgedeckt werden.

Die Firma Vialytics hat ein KI Programm für Digitale Straßenerfassung für die VG Gemeinden vorgestellt. Damit kann eine Datenbasis geschaffen werden um die aktuellen Straßenzustände zu katalogisieren um größere Schäden vorzubeugen. Die Gremien werden sich in den kommenden Monaten nochmal damit beschäftigen.

Der VG-Betriebsleiter hat die rechtlichen Grundlagen beim Winterdienst vorgestellt. Die Straßen sind nach Kategorien priorisiert. Es wird hierzu auch einen öffentlichen Hinweis im Amtsblatt geben.

2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Es liegen keine Bekanntmachungen vor.

3. Städtisches Ortsrecht - Erlass einer „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung - SpPS)“

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung vom 09. September 2025 die Verwaltung beauftragt, einen Entwurf für eine Spielplatzsatzung zu erarbeiten. Der dieser Vorlage als Anlage beigefügte Entwurf entspricht größtenteils dem Muster des Bayerischen Gemeindetages, welches in Zusammenarbeit mit dem Innenministerium auf die neue Rechtslage angepasst wurde.

Ohne eine solche Satzung besteht künftig gar keine Verpflichtung mehr zur Errichtung eines Spielplatzes. Die bisher gültige gesetzliche Regelung ist ersatzlos entfallen.

Weitere Informationen bzw. Ausführungen können der Satzung selbst oder der beigefügten Begründung entnommen werden.“

Beschluss: 9 : 6

Der Stadtrat der Stadt Baunach beschließt die im Entwurf vorliegende „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung – SpPS)“. Der Erste Bürgermeister wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

4. Städtisches Ortsrecht - Entscheidung über den Erlass einer Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen (Ladenschlussverordnung)

Die Mitglieder des Stadtrats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Im Jahr 2026 sind folgende verkaufsoffene Sonntage im Rahmen von Märkten geplant:

- Sonntag, der 24. April 2026, 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr (Frühlingsmarkt)
- Sonntag, der 27. September 2026, 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr (Herbstmarkt)

Im Juli 2025 wurde in Bayern ein neues Ladenschlussgesetz erlassen. Bisher galt noch das alte Bundesrecht. Nach der neuen Rechtslage können Gemeinden höchstens vier Sonn- und Feiertage für die Öffnung von Verkaufsstellen freigeben. Voraussetzung hierfür ist, dass die Öffnung im Zusammenhang

mit einem besonderen Anlass wie z.B. einem Markt steht. Die Öffnung darf maximal fünf zusammenhängende Stunden im Zeitraum von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr umfassen. Auf die Zeit des Hauptgottesdienstes ist dabei Rücksicht zu nehmen.

Auch nach dem neuen Recht ist vor Erlass der Verordnung im Rahmen des behördlichen Ermessens eine Beteiligung der Gewerkschaften, Kirchen und Wirtschaftsverbänden durchzuführen. Erst nach der Ermittlung der Interessen, die für oder gegen eine Öffnung der Verkaufsstellen sprechen, kann eine entsprechende Verordnung erlassen werden.“

Beschluss: 15 : 0

Der Stadtrat beschließt, im Jahr 2026 gemäß Art. 6 Abs. 1 BayLadSchlG zwei Sonntage anlässlich des Frühlingsmarktes (26. April 2026) und des Herbstmarktes (27. September 2026) für Verkaufsstellen jeweils von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr zu öffnen. Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Verfahren anzustoßen und einen Verordnungs-Entwurf zu erstellen.

5. Auflistung und Größe der Behindertenparkplätze; Antrag CSU

Die CSU Fraktion beantragte eine Auflistung und Überprüfung der Behinderten-Parkplätze in Baunach. Erster Bürgermeister Roppelt verlas den Antrag in der Sitzung.

Die Parkplätze sollen auf der städtischen Internetseite und der Tourismuseite veröffentlicht werden.

Stadtratsmitglied Saam, die auch behindertenbeauftragte ist, erklärte, dass Rollstuhlfahrer besonders mehr Breiten zum Einsteigen brauchen und bat, dies bei den neu zu errichtenden Parkplätzen an der Schule und Mehrzweckhalle zu beachten.

Auch eine Auflistung der Oberfläche und Abgabe der Länge und Breite der Parkplätze sei sinnvoll bei der Veröffentlichung.

Beschluss: 15 : 0

Auf den Internetseiten der Stadt Baunach und der Tourismuseite sollen die Standorte der Behinderten Parkplätze als Karte veröffentlicht werden. Auch die Katalogisierung soll veröffentlicht werden, indem der Standort, die Oberfläche und Ausmaße aufgelistet sind. Diese sollen dauerhaft aktualisiert werden. Bei der Errichtung neuer Behindertenparkplätze ist auf ausreichende Breite für den Einstiege von Rollstuhlfahrern zu achten und die DIN 18040-3 einzuhalten.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 31 GeschO

6.1. Fortführung Straßensanierung Baunach

Stadtratsmitglied Jäger fragte, ob die Straßensanierung an der B 279 / Galgenweg fortgeführt werden kann, wenn in Reckendorf die Sperrung aufgehoben wird. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass er deswegen bereits 2 Termine mit dem Staatlichen Bauamt hatte, weil ihm die Sanierung wichtig ist. Leider ist es nicht so einfach, weil es eine große Dynamik bei der Reckendorfer Baustelle gibt und sich die Bedingungen täglich ändern. Es gehe auch um die Freihaltung von Rettungswegen und verantwortlich ist das Staatliche Bauamt, das auch den Beginn der Sanierung bestimmt. Der Vorsitzende erklärte, dass er auch in Bezug auf die Würzburger Straße in regem Kontakt zum Staatlichen Bauamt steht und versprach, diese Angelegenheit weiter zu verfolgen.

6.2. Berta-Reiser-Weg Beschilderung

Gemeinderatsmitglied Roppelt fragte, ob es möglich sei, im Berta-Reiser-Weg eine Beschilderung als Sackgasse anzubringen, da keine Wendemöglichkeit für Lkw besteht.

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass ein Wendeplatz vorhanden ist und große Lkw wohl nur während der Bauphase zu erwarten sind. Es müssten ansonsten überall mehrere Schilder, z.B. auch beim Finkenweg aufgestellt werden.

6.3. Löschwasserbehälter Dorgendorf

Ortssprecher Zeitler fragte, ob beim Löschwasserbehälter Dorgendorf (hinter dem Bolzplatz) noch Teile fehlen würden. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass diese bereits bestellt sind und nach Abnahme dort auch noch eine Übung für die Feuerwehr stattfinden wird.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Roppelt

Erster Bürgermeister

Stadtbücherei Baunach

Im Bürgerhaus Lechner Bräu

Öffnungszeiten

Di 16:00 – 18:00 Uhr

Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Do 17:00 – 19:00 Uhr

So 10:00 – 12:00 Uhr

>100 Tonie-Figuren

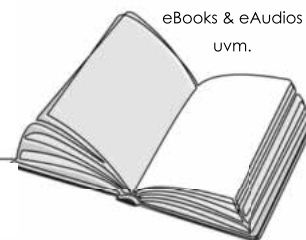
2000 Bilderbücher

50 Zeitschriften-Abos

Immer die aktuellen Bestseller

eBooks & eAudios

uvm.



Überkumstraße 17

96148 Baunach

Tel. 09544 9846778

gez. Roppelt

Erster Bürgermeister



Gemeinde Reckendorf

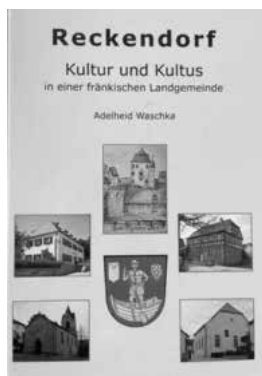
Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse



Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/r/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:

Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Chronik Reckendorf



Die Dokumentation über die Gemeinde Reckendorf liegt vor. Das ideale Geschenk!

Reckendorf – Kultur und Kultus in einer fränkischen Landgemeinde. Die frühere Archivarin Adelheid Waschka hat in mühevoller Kleinarbeit ein wirklich interessantes Werk über unsere Gemeinde Reckendorf zusammengestellt.

Dieser Dokumentationsband kann im Rathaus in Reckendorf zum Preis von **24,90 Euro** zu folgenden Zeiten erworben werden:

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Auch im Rathaus Baunach kann der Band zum gleichen Preis während der allgemeinen Öffnungszeiten bei Herrn Wolf-schmidt, Zimmer-Nr. 2 gekauft werden.

Verschenken Sie dieses Buch mit vielen geschichtlichen Informationen über unsere Gemeinde Reckendorf oder lesen Sie selbst, was sich in vergangenen Tagen alles ereignet hat.



Für die
nächste Generation:
Achtet auf die
M-ü-H-t-e-r-n-u-n-g!

Abfallkalender 2026

Stadt Baunach
mit allen Stadtteilen

Bitte stellen Sie Tonnen und Säcke
morgens ab 6:00 Uhr bereit.



Keinen Abfuhrtermin mehr verpassen! →
Erinnerungs-Apps für Android und iOS
Digitale und ausdruckbare Kalender
Benachrichtigungen per E-Mail
www.abfalltermine-bamberg.de



Jan	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa
	Neujahr					Heilige Drei Könige			R													R.G.									
Feb	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa			
																				R.G.											
Mär	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo	31 Di
																				R.G.											
Apr	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	
	R	Karfreitag				Ostermontag			S								R.G.														
Mai	1 Fr	2 Sa	3 So	4 Mo	5 Di	6 Mi	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So
	Tag der Arbeit													Christi Himmelfahrt																	
Jun	1 Mo	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa	7 So	8 Mo	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 So	21 Sa	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di	
				Erntedankfest					S																						
Jul	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr
Aug	1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo
				S		R.G.									Maria Himmelfahrt																
Sep	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Mi
Okt	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa
	R.G.		Tag der Deutschen Einheit			S																									
Nov	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo	
	Allerheiligen																														
Dez	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Mi

Anmeldeschluss für die folgende Sperrmüllsammlung
(keine Sperrmüllabholung an diesem Tag)



Problemabfall



"Gelber Sack"



Papiertonne



Biotonne



Restmülltonne
und zugelassene Müllsäcke



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Reckendorf
Bamberger Str. 1
96148 Baunach

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. März 2026

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl

☒ des Gemeinderats☒ der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters☐ des Stadtrats☐ der Oberbürgermeisterin oder
des Oberbürgermeisters

am 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

47. Tag vor dem Wahltag

Dienstag, 20. Januar 2026

Uhrzeit

um

20.00

Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Baunach, Besprechungsraum OG Zi 21, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!

☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

09.01.2026

Jürgen Baum



Unterschrift

Angeschlagen am: 09.01.2026

Abgenommen am: _____

Veröffentlicht am: 09.01.2026

im/in der

(Amtsblatt, Zeitung)

Mitteilungsblatt

Restmülltonne

„Genisa“- Ausstellung in Reckendorf

ist jeweils am 1. Sonntag, im Monat in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr im „Haus der Kultur“, im Ahornweg, zu besichtigen.

gez. Deinlein
Erster Bürgermeister



Gemeinde Lauter

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lauter im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/l/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 20.11.2025

Gemeinderat Lauter

L-GR/11/2025

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter am 20.11.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Lauter, Lauter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
- 1.1. Kurzbericht - Freileitungsabbau
- 1.2. Kurzbericht - Appendorf Ausbau Ost
- 1.3. Kurzbericht - Gespräch Klimabeirat
- 1.4. Kurzbericht - Klausurtagung Bürgermeister
- 1.5. Kurzbericht - VG Sitzung
- 1.6. Kurzbericht - Bürgerversammlung
- 1.7. Kurzbericht - Zustandsbewertung Abwassernetz Leppelsdorf
- 1.8. Kurzbericht - Besprechung ALE wegen Appendorf Ortsdurchfahrt Ost + Mühlenweg
- 1.9. Kurzbericht - Kostenmitteilung Kläranlagenneubau
- 1.10. Kurzbericht - Glasfaser
- 1.11. Kurzbericht - Winterdienst
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
6. Berufung des Wahlleiters und einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026 - erneute Beschlussfassung
7. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB
8. Aufstellung des Bebauungsplanes „Appenberg II“ - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB
9. Aufstellung des Bebauungsplanes „Steinäcker II“ - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB

10. Antrag Feuerwehrverein Lauter e.V. auf Zuschuss für eine Reinigungsmaschine für das Feuerwehrhaus Lauter
11. Gemeinde Ebelsbach - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“ - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
12. Gemeinde Ebelsbach - 4. Änderung des Flächennutzungsplanes - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
13. Digitale Straßenzustandserfassung - Vorstellung der Firma Vialytics und Information über verschiedene Möglichkeiten
14. Bekanntgabe Förderung der Seniorenarbeit 2025
15. Bekanntgabe Kinder- und Jugendförderung FFW Lauter für das Jahr 2025
16. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO
- 16.1. Sonstiges - Zustand der Straßen
- 16.2. Sonstiges - Pflocken am Friedhof

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Ronny Beck die Sitzung des des Gemeinderates Lauter.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 13.11.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Gemeinderatsitzung vom 16.10.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Ronny Beck berichtete über folgende Themen.

1.1. Kurzbericht - Freileitungsabbau

Nach den Terminen bisher mit Bayernwerk folgten noch weitere Termine. Insbesondere in Leppelsdorf bezüglich des des Standortes vom neuen Trafo.

1.2. Kurzbericht - Appendorf Ausbau Ost

Am Nachmittag des 23.10. fanden einige Anwohnergespräche bezüglich des Ausbaus Ortsdurchfahrt Ost statt. Insbesondere ging es hier um die neuen Einfriedungen.

1.3. Kurzbericht - Gespräch Klimabeirat

Am Vormittag vom 23.10. fand ein mehrstündiges Gespräch mit dem Klimabeirat Bamberg statt. U.a. ging es hier um verschiedene Angelegenheiten: Sturzflutrisikomanagement, erneuerbare Energien, ...

1.4. Kurzbericht - Klausurtagung Bürgermeister

Ende Oktober fand die zweitägige Klausurtagung statt. U.a. wurde hier auf die Flüchtlingssituation, Baurecht, Ganztagesbetreuung, ... eingegangen.

1.5. Kurzbericht - VG Sitzung

Am 10.11. fand eine VG-Sitzung statt. Nach der Baubegehung der Schule wurden hier Möglichkeiten der Straßenzustandserfassung besprochen und auch die Grundzüge des Winterdienstes wurden vorgestellt.

1.6. Kurzbericht - Bürgerversammlung

Am 12. und 13.11. fanden die beiden Bürgerversammlungen statt. Diese waren sehr gut besucht und es wurde ausgiebig diskutiert – insbesondere über den Punkt Windvorranggebiet.

1.7. Kurzbericht - Zustandsbewertung Abwassernetz Leppelsdorf

Am 13.11. fand mit dem IngBüro Gaul eine Besprechung des Zustands des Abwassernetzes in Leppelsdorf statt. Es besteht hier insgesamt ein Handlungsbedarf in Höhe von 500.000 Euro. Dieser teilt sich folgendermaßen auf:

Dringender Handlungsbedarf (die nächsten zwei Jahre) ca. 260.000 Euro

Handlungsbedarf für die nächsten 10 Jahre: 240.000 Euro

1.8. Kurzbericht - Besprechung ALE wegen Appendorf Ortsdurchfahrt Ost + Mühlenweg

Aufgrund der Problematik Hochwasser / Sturzflut und der Ortsdurchfahrt Ost fand am 13.11. eine Besprechung im ALE Of statt.

Es soll nun geprüft werden, welche Maßnahmen geeignet sind, das Wasser bei Starkregen aus dem Mühlenweg zu bekommen. Nach Möglichkeit soll hier die Ausführung mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt einhergehen, da sich der Regenwasserkanal unter der Straße befindet.

1.9. Kurzbericht - Kostenmitteilung Kläranlagenneubau

Kürzlich ging die Kostenberechnung für einen Kläranlagenneubau ein. Die Kosten belaufen sich auf ca. 7,3 Mio Euro. Es würde gem. der RZWas lediglich 300.000 – 400.000 Euro Förderung geben.

Aufgrund der Einfachheit wurde dies auf die Einwohnerwerte umgerechnet (regelkonforme Berechnung normalerweise qm). Es würde hier pro Einwohnerwert 4.300 Euro kosten. Sprich bei einer 5-köpfigen Familie 21.500 Euro.

Da dies so nicht hinnehmbar ist und eine unzumutbare Belastung wäre, führte der Erste Bürgermeister bereits anderweitig Gespräche. Ergebnisse stehen noch aus.

1.10. Kurzbericht - Glasfaser

Die Informationsveranstaltung Glasfaser am 18.11. musste kurzfristig abgesagt werden. Knapp eine Woche vor der VA rief der Verantwortliche der GlasfaserPlus an und teilte mit, dass die Vermarktung noch nicht freigegeben ist. Zudem ist bisher noch keine Baufirma vorhanden, die die Arbeiten durchführen würde.

Die Frist für eine solche Bewerbung würde am 19.11. enden (einen Tag nach InfoVA)

Da noch einige Fragen bei der InfoVA nicht beantwortete werden können, müsste zwangsweise eine zweite folgen. Dies macht jedoch keinen Sinn, weswegen der Termin abgesagt wurde.

1.11. Kurzbericht - Winterdienst

Der Vorsitzende erklärte anhand einer Folie die Einteilung des Winterdienstes, da dieser nun nach Prioritätsstraßen eingeteilt wird.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

• Darlehensaufnahme

Es wurde eine Darlehensaufnahme in Höhe von 600.000 Euro bei der BayernLaBo beschlossen.

4. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

5. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Der Vorsitzende gab folgende Anträge bekannt, welche nach §12 Abs. 2 Nr. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat Lauter, im Zuge der laufenden Verwaltung genehmigt bzw. an das Landratsamt Bamberg weitergeleitet wurde.

- Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/7), Errichtung eines Wintergartens auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 359/17 der Gemarkung Lauter, Laurenziweg 23
- Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/9) zum Neubau einer Unterstellhalle auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 643/31 der Gemarkung Deusdorf, Am Bildstock 7
- Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/10), Anbau eines Carports an eine bestehende Garage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 329 der Gemarkung Lauter, Stufenburgstr. 5
- Antrag auf Baugenehmigung (L 2025/11), Errichtung eines Kaltwintergartens über die bestehende Terrasse auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 330/1 der Gemarkung Lauter, Baumfeldweg 10

6. Berufung des Wahlleiters und einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026 - erneute Beschlussfassung

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 18. September 2025 das Gemeinderatsmitglied Günter Zenk zum Wahlleiter und das Gemeinderatsmitglied Hildegard Weigmann zur Stellvertreterin des Wahlleiters berufen. In der Beschlussvorlage wurde darauf hingewiesen, dass bei der Bestellung des Wahlleiters bzw. der Stellvertreterin Art. 49 Abs. 2 der Gemeindeordnung nicht gilt und somit keine persönliche Beteiligung vorliegt. Bei der Berufung handelt es sich lediglich um eine interne Organbesetzung, aus der sich kein unmittelbarer Vor- oder Nachteil ergibt. Aus diesem Grund sind betroffene Gemeinderatsmitglieder nicht persönlich beteiligt.

Dennoch wurden Günter Zenk und Hildegard Weigmann wegen persönlicher Beteiligung jeweils ausgeschlossen, sie stimmten nicht mit. Nach Rücksprache mit der Rechtsaufsicht am Landratsamt Bamberg wird empfohlen, den Beschluss unter Beteiligung der beiden Mitglieder zu wiederholen. Bei unrechtmäßigem Ausschluss von Gemeinderatsmitgliedern kann der entsprechende Beschluss unwirksam sein. Um hier Probleme zu vermeiden, sollte der Beschluss sicherheitshalber wiederholt werden.

Beschluss: 11 : 0

Zum Wahlleiter der Gemeinde Lauter für die Kommunalwahl 2026 wird Herr Günter Zenk berufen.

Zur stellvertretenden Wahlleiterin der Gemeinde Lauter für die Kommunalwahl 2026 wird Frau Hildegard Weigmann berufen.

7. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: 11 : 0

Der Gemeinderat billigt unter Berücksichtigung der vorab gefassten Beschlüsse den Entwurf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 22. November 2025. Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Parallel dazu sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren fortzuführen.

8. Aufstellung des Bebauungsplanes „Appenberg II“ - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: 10 : 1

Der Tagesordnungspunkt wird auf die Gemeinderatssitzung am 22. Januar 2026 vertagt.

9. Aufstellung des Bebauungsplanes „Steinäcker II“ - Auswertung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren, Billigung des Entwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: 11 : 0

Der Gemeinderat billigt unter Berücksichtigung der vorab gefassten Beschlüsse den Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Steinacker II“ in der Fassung vom 22. November 2025. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Steinacker II“ ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszuliegen. Parallel dazu sind die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren fortzuführen.

10. Antrag Feuerwehrverein Lauter e.V. auf Zuschuss für eine Reinigungsmaschine für das Feuerwehrhaus Lauter

Der Erste Bürgermeister stellte den Antrag der Feuerwehr Lauter auf einen Zuschuss für eine Reinigungsmaschine vor.

Beschluss: 7 : 4

Der Gemeinderat der Gemeinde Lauter beschließt, die Kosten für die Anschaffung der Reinigungsmaschine komplett zu übernehmen. Im Gegenzug dürfen alle Vereine der Gemeinde die Reinigungsmaschine nutzen.

Zukünftig soll im Voraus solcher Anschaffung nachgefragt werden, ob Möglichkeiten bestehen solche Geräte anderweitig auszuleihen.

11. Gemeinde Ebelsbach - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“ - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Die Gemeinde Ebelsbach beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“. Geplant ist die Errichtung von Freiflächen-PV-Anlage einschließlich Batteriespeicher nordwestlich von Rudendorf. Die Anlage soll eine Gesamtleistung von 35 MWp haben und eine jährliche Strommenge von ca. 35 Millionen kWh erzeugen. Der gesamte Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst ca. 35,6 ha. Der Geltungsbereich umfasst mehrere Teilflächen.

Nach Einschätzung der Verwaltung werden die Belange der Gemeinde Lauter durch die vorliegende Planung nicht berührt, es kann daher zugestimmt werden.

Gemeinderatsmitglied Daniel Rossmeier verlässt um 20:59 Uhr den Saal.

Beschluss abgelehnt.

Beschluss: 0 : 10

Der Gemeinderat stimmt den Planungen der Gemeinde Ebelsbach zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“ zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

Gemeinderatsmitglied Daniel Rossmeier betritt um 21:01 Uhr den Saal.

12. Gemeinde Ebelsbach - 4. Änderung des Flächennutzungsplanes - Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Goldfeld“ muss der Flächennutzungsplan der Gemeinde Ebelsbach zum vierten mal geändert werden. Die betroffenen Flächen sind bisher als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen.

Beschluss abgelehnt.

Beschluss: 0 : 11

Der Gemeinderat stimmt den Planungen der Gemeinde Ebelsbach zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes zu. Einwände werden nicht erhoben. Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

13. Digitale Straßenzustandserfassung - Vorstellung der Firma Vialytics und Information über verschiedene Möglichkeiten

Der Erste Bürgermeister Ronny Beck stelle eine Digitale Straßenzustandserfassung vor.

14. Bekanntgabe Förderung der Seniorenarbeit 2025

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Der Seniorenclub Lauter beantragte am 11.10.2025 schriftlich die Gewährung eines Zuschusses für die Seniorenarbeit 2025. Dem Seniorenclub Lauter wurde in den letzten Jahren, eine Förderung von 150,-€ gewährt. Dies wurde am 22.04.2014 durch ein Grundsatzbeschluss festgelegt. Aufgrund dessen erhielt der Seniorenclub Lauter auch für das Jahr 2025 einen Zuschuss in Höhe von 150,-€ von der Gemeinde Lauter.

15. Bekanntgabe Kinder- und Jugendförderung FFW Lauter für das Jahr 2025

Die Mitglieder des Gemeinderates erhielten folgenden Sachverhalt mit der Sitzungsladung:

Aufgrund des Grundsatzbeschlusses vom 13.12.2018 erhielt die FFW Lauter 705,00 € für die Kinder- und Jugendförderung 2025.

16. Sonstiges - Anfragen gemäß § 30 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

16.1. Sonstiges - Zustand der Straßen

Gemeinderatsmitglied Ruth Will bat erneut darum, die Risse in den Straßen dringend auszubessern.

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Techniker der Verwaltungsgemeinschaft bereits hiermit beauftragt wurden. Er gibt den Punkt erneut weiter.

16.2. Sonstiges - Pflocken am Friedhof

Gemeinderatsmitglied Ruth Will erkundigte sich, was der Grund für die zwei Holzplocken im Friedhof ist.

Der Vorsitzende erklärte, dass hier zwei Bäume gepflanzt werden.

Der Vorsitzende:

Beck, Erster Bürgermeister

20.11.2025

L-GR/11/2025

Gemeinderat Lauter

gez. Beck

Erster Bürgermeister

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt

Lauter**Bamberger Str. 1
96148 Baunach**

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. März 2026

Bekanntmachung

der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl

☒ des Gemeinderats☒ der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters☐ des Stadtrats☐ der Oberbürgermeisterin oder
des Oberbürgermeisters

am 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

47. Tag vor dem Wahltag

Uhrzeit

Dienstag, 20. Januar 2026

um

19.00

Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Baunach, Besprechungsraum OG Zi 21, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!

☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

09.01.2026

Günter Zenk

Unterschrift

Angeschlagen am: 09.01.2026

Abgenommen am:

Veröffentlicht am: 09.01.2026

im/in der

(Amtsblatt, Zeitung)

Mitteilungsblatt



Gemeinde Gerach

Sitzungstermine des Gemeinderates und der Ausschüsse

Die aktuellen Termine der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Gerach im Bürgerinformationsportal. Das Portal erreichen Sie unter <https://bi.vg-baunach.de/g/info.php>. Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code mit Ihrem Smartphone einscannen:



Anträge, die in der jeweiligen Sitzung beraten werden sollen, müssen zwei Wochen vor der Sitzung bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen. Später eingegangene Anträge können unter Umständen nicht mehr berücksichtigt werden.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 25.09.2025

Gemeinderat Gerach

G-GR/09/2025

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 25.09.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Gerach, Gerach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Kurzbericht - Geburtstagsglückwünsche
 - 1.2. Kurzbericht - Abschlussfeier Realschule Ebern
 - 1.3. Kurzbericht - Umzug des Archivs
 - 1.4. Kurzbericht - Abnahme des Kindergartens
 - 1.5. Kurzbericht - Baubesprechungen an der Laimbachtalhalle
2. Vorstellung der neuen Mitarbeiterin Fr. Schröter von ISO e.V.
3. Beschlussfassung über Änderungen zum Haushaltsplan 2025
4. Bauanträge und Bauvoranfragen
5. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
6. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
7. Berufung des Wahlleiters / der Wahlleiterin und eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026
8. Kommunalwahlen 2026 - Festlegung der Wahllokale, Anzahl der Wahlvorstandsmitglieder und Höhe des Erfrischungsgeldes
9. Stadt Baunach - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG
10. Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Errichtung eines Batteriespeichers, Entscheidung über weiteres Vorgehen
11. Mögliche Aufhebung des Bebauungsplanes „Brunnacker“ - Informationen und Entscheidung zum weiteren Vorgehen
12. Gemeindliches Ortsrecht - Informationen über die Möglichkeit des Neuerlasses einer Spielplatzsatzung
13. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH
14. Antrag FCN Fanclub auf Nutzung des Hallenparkplatzes
15. Feuerwehrwesen
16. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO
 - 16.1. Sonstiges - Arbeiten an der Straße
 - 16.2. Sonstiges - Kindertagesstätte Regenbogen Gerach Ergebnis der Elternbeiratswahl 2025/2026
 - 16.3. Sonstiges - Schau am Friedhof

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des des Gemeinderates Gerach.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Sascha Günther berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Geburtstagsglückwünsche

Der Vorsitzende übermittelte Geburtstagsglückwünsche. Am 05.08. feierte Gemeinderat Rolf Baier und am 10.09., 2. Bürgermeister Thomas Motschenbacher seinen Geburtstag. Im Namen des Gremiums Alles Gute und viel Gesundheit.

1.2. Kurzbericht - Abschlussfeier Realschule Ebern

Der Vorsitzende berichtete, dass am 25.07.2025 die Abschlussfeier in der Realschule Ebern stattfand.

1.3. Kurzbericht - Umzug des Archivs

Der Vorsitzende teilte mit, dass er zusammen mit dem Hausmeister den Umzug des Archivs gemacht hat. Das Archiv befindet sich jetzt in der Laimbachtalhalle.

1.4. Kurzbericht - Abnahme des Kindergartens

Der Vorsitzende teilte mit, dass am 18.08.2025 die Abnahme des Kindergartens stattfand. Festgestellte Mängel werden jetzt durch die Firmen noch abgearbeitet.

1.5. Kurzbericht - Baubesprechungen an der Laimbachtalhalle

Der Vorsitzende berichtete darüber, dass zudem mehrere Baubesprechungen an der Laimbachtalhalle stattfanden. Die Dachsanierung und die Fassadensanierung haben bereits begonnen.

2. Vorstellung der neuen Mitarbeiterin Fr. Schröter von ISO e.V.

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Antonia Schröter als neue Mitarbeiterin für JAM / ISO e.V., die sich dem Gremium vorstellte. Frau Schröter begann zum 01.08.2025 ihre Arbeit.

3. Beschlussfassung über Änderungen zum Haushaltsplan 2025

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Mit Schreiben vom 25.08.2025 wurde der Haushalt 2025 rechtsaufsichtlich unter der Bedingung genehmigt, dass die Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2026 in Höhe von 350.000 € für die Dorferneuerung in der Haushaltssatzung nicht festgesetzt wird. Der Rechtsaufsichtsbehörde ist ein entsprechender Beschluss des Gemeinderates vorzulegen.

Die Ausgaben 2026 für die Dorferneuerung in Höhe von 350.000 € bleiben nach wie vor in der Finanzplanung enthalten. An der Gesamtplanung des Haushalts (beschlossen in der Juli-Sitzung) ändert sich hierdurch nichts.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat Gerach beschließt die beigefügte Haushaltssatzung samt Bestandteilen und Anlagen für das Haushaltsjahr 2025, die Bestandteil dieses Beschlusses sind. In der Haushaltssatzung werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.

Beschluss: 9 : 0

Der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan für die Jahre 2024 bis 2028 wird vom Gemeinderat genehmigt.

4. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

5. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

6. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

7. Berufung des Wahlleiters / der Wahlleiterin und eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin für die Kommunalwahl 2026

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes soll in der Stadtratssitzung / den Gemeinderatssitzungen im September im öffentlichen Teil erfolgen:

-Stadtrat Baunach	09.09.2025
-Gemeinderat Reckendorf	17.09.2025
-Gemeinderat Lauter	18.09.2025
-Gemeinderat Gerach	25.09.2025

Im Gegensatz zur früheren Rechtslage ist der erste Bürgermeister nicht mehr kraft Gesetzes Wahlleiter. Der Gemeinderat muss vielmehr so rechtzeitig vor dem 89. Tag vor der Wahl

= 09.12.2025 (wegen §34 Abs.1) eine Wahlleiterin oder einen Wahlleiter berufen, dass diese ordnungsgemäß die Amtsgeschäfte wahrnehmen können.

Nachfolgend das Zitat von Art. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG):

Art. 5

Wahlleiterinnen und Wahlleiter, Wahlausschuss

(1)¹Der Gemeinderat beruft die erste Bürgermeisterin oder den ersten Bürgermeister, eine der weiteren Bürgermeisterinnen oder einen der weiteren Bürgermeister, eine der weiteren stellvertretenden Personen, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft oder aus dem Kreis der in der Gemeinde Wahlberechtigten zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen.

³Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen.⁴Zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen oder zu deren Stellvertretung kann nicht berufen werden, wer bei der Wahl zur ersten Bürgermeisterin oder zum ersten Bürgermeister oder zum Gemeinderat mit seinem Einverständnis als sich bewerbende Person aufgestellt worden ist, für diese Wahlen eine Aufstellungsversammlung geleitet hat oder bei diesen Wahlen beauftragte Person für den Wahlvorschlag oder deren Stellvertretung ist; entsprechendes gilt bei Landkreiswahlen.⁵Die Berufung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen.

(2)¹Mitglieder des Wahlausschusses sind die Wahlleiterin oder der Wahlleiter als vorsitzendes Mitglied und vier von der Wahlleiterin oder vom Wahlleiter berufene wahlberechtigte Personen als Beisitzer.²Für jeden Beisitzer beruft die Wahlleiterin oder der Wahlleiter eine stellvertretende Person.³Bei der Auswahl der Beisitzer sind nach Möglichkeit die Parteien und die Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Gemeinderats- oder Kreistagswahl erhaltenen Stimmzahlen zu berücksichtigen und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten zu berufen.⁴Abs. 1 Satz 4 gilt entsprechend.⁵Keine Partei oder Wählergruppe darf durch mehrere Beisitzer vertreten sein.

(3)¹Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter bestellt eine Schriftführerin oder einen Schriftführer für den Wahlausschuss.²Diese sind nur stimmberechtigt, wenn sie zugleich Beisitzer sind.

Nachfolgend das Zitat der Nummer 6 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 07.05.2019 (GLKrWBek):

Wahlorgane (Art. 4 bis 8)

¹Das in Art. 4 Abs. 3 ausgesprochene Verbot, nach dem niemand die Tätigkeit von mehreren Wahlorganen ausüben oder in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein darf, gilt auch bei verbundenen Gemeinde- und Landkreiswahlen.²Eine Person, die Wahlorgan oder Mitglied eines Wahlorgans der Gemeinde ist, darf nicht zugleich Wahlorgan oder Mitglied eines Wahlorgans des Landkreises sein und umgekehrt.³Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter sollte deshalb der Gemeinde, die Wahlleiterin oder der Wahlleiter für die Landkreiswahlen den betroffenen Gemeinden, mitteilen, welche Personen in den Wahlausschuss berufen wurden, damit eine Mehrfachberufung ausgeschlossen wird.

⁴Nach Art. 4 Abs. 3 dürfen auch zur Stellvertretung berufene Personen nicht die Tätigkeit von mehreren Wahlorganen ausüben oder in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein.

⁵Der Wahlausschuss entscheidet bis zum Beginn der Wahlzeit des Gemeinderats oder des Kreistags sowie bis zum Beginn der Amtszeit der ersten Bürgermeisterin, des ersten Bürgermeisters, der Landrätin oder des Landrats auch über Amtshindernisse und über die Ablehnung der Übernahme des Amtes (Art. 4 Abs. 5 und Art. 48 Abs. 3).⁶Nach Beginn der Wahlzeit oder der Amtszeit entscheidet der Gemeinderat oder der Kreistag.

Die Aufzählung im Gesetz stellt dabei keine zwingende Reihenfolge dar.

Berufen werden zum Wahlleiter und zum Stellvertreter werden darf:

- Erster Bürgermeister
- Weiterer Bürgermeister
- Weiterer Stellvertreter
- Sonstiges Gemeinderatsmitglied
- Bediensteter der Gemeinde oder der VG (aber nur jeweils in einer Mitgliedsgemeinde)
- in der Gemeinde wahlberechtigte Person

Berufen werden zum Wahlleiter und zum Stellvertreter werden darf nicht:

- Bewerber für die Bürgermeisterwahl oder für die Gemeinderatswahl / Stadtratswahl
- Versammlungsleiter für einer dieser Wahlen (bei Aufstellungsversammlung)
- Beauftragter / Stellvertretender Beauftragter eines Wahlvorschlages für eine dieser Wahlen

Zu den Aufgaben des Gemeindewahlleiters (Prüfung/Vorbereitung etc. durch die Verwaltung) gehören insbesondere:

- Leitung der Wahl, ordnungsgemäße Durchführung der Wahl
- Als Vorsitzender Bildung des Wahlausschusses, Einladung zu Wahlausschuss-Sitzungen, Bekanntmachung Ort und Zeit der Sitzungen
- Erlass der Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung der Wahlvorschläge (frühester Termin 09.12.2025; Veröffentlichung vorgesehen Mitteilungsblatt VG Baunach am 12.12.2025)
- Entgegennahme der Wahlvorschläge (ab Erlass der vorgenannten Bekanntmachung)
- Unverzügliche Aufforderung zur Beseitigung von Mängeln in Wahlvorschlägen
- Auflegen von Unterstützungslisten
- Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge
- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
- Benachrichtigung der Gewählten, Aufforderung zur Erklärung über die Annahme der Wahl
- Vorbereitung der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch den Wahlausschuss, insbesondere Vollständigkeit der Wahlunterlagen
- Evtl. Veröffentlichung des vorläufigen Wahlergebnisses
- Verkündung, Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses
- Anzeige des Wahlergebnisses an die Rechtsaufsichtsbehörde, Vorlage der Wahlunterlagen

Die Mitarbeiter der Verwaltung (EDV-Einsatz-Schulung/Vorbereitung) kommen bei der Kommunalwahl als Schriftführer bzw. Wahlvorsteher/Briefwahlvorsteher jeweils in den Wahlvorständen und Briefwahlvorständen zum Einsatz. Diese Mitglieder der Wahlvorstände/Briefwahlvorstände dürfen nicht gleichzeitig Wahlleiter sein. Deshalb sollen Bürgermeister und Gemeinderatsmitglieder/Stadtratsmitglieder, die sich nicht mehr als Gemeinderat/Stadtrat/Bürgermeister bewerben werden oder auch andere in der Gemeinde wahlberechtigte Personen zum Wahlleiter und zu Stellvertretern berufen werden.

Um unnötige Diskussionen im öffentlichen Teil zu vermeiden, werden Mitglieder des Gemeinderates/Stadtrates und Bürgermeister, die nicht mehr zur Wahl stehen werden und bereit sind, das Amt des Wahlleiters bzw. Stellvertreters zu übernehmen, gebeten, dies vor der Sitzung bei der Verwaltung (Fr. Bayerlein) zu melden.

Wenn sich bereits jetzt Mitglieder, die die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bereit erklären, das Amt zu übernehmen, kann die Beschlussfassung über die Berufung auch gleich in der September-Sitzung erfolgen.

Bei der Beschlussfassung dürfen alle Mitglieder des Gremiums, auch die, die berufen werden sollen, mit abstimmen. Es liegt hier keine „persönliche Beteiligung“ vor, da es nur um eine interne Organbesetzung geht. Alle Mitglieder des Stadtrats/Gemeinderats dürfen (und müssen) hier mit abstimmen.

Vorschläge aus dem Gremium sind der Hauptverwaltung bis zur Sitzung nicht zugegangen.

Erster Bürgermeister Günther schlägt vor, Herrn Gerhard Ellner zum Wahlleiter der Gemeinde Gerach und Herrn Michael Heusinger zum Stellvertreter zu berufen.

Gerhard Ellner hat erklärt, dass er bei den Kommunalwahlen 2026 nicht kandidiert und sich für das Amt des Gemeindevahlleiters berufen lassen würde.

Michael Heusinger hat erklärt, dass er bei den Kommunalwahlen 2026 nicht kandidiert und sich für das Amt des Stellvertretenden Gemeindevahlleiters berufen lassen würde.

Beschluss: 9 : 0

Zum Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 wird Gerhard Ellner berufen.

Beschluss: 9 : 0

Zum Stellvertretenden Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 wird Michael Heusinger berufen.

8. Kommunalwahlen 2026 - Festlegung der Wahllokale, Anzahl der Wahlvorstandsmitglieder und Höhe des Erfrischungsgeldes

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes fällt nicht unter die laufenden Angelegenheiten des ersten Bürgermeisters, da sie eine nicht unerhebliche Verpflichtung der Gemeinden zur Ausbezahlung der Gelder nach sich zieht. Folglich ist ein Beschluss des Gremiums über die Erfrischungsgelder notwendig.

Bei der letzten Bundestagswahl 2025 haben die Mitglieder des Wahlvorstands einheitlich 30,- Euro Erfrischungsgelder ausbezahlt erhalten, bei den letzten Kommunalwahlen 2020 einheitlich 55,- Euro und für die Stichwahlen 30,- Euro.

Kommunalwahlen 2026- Einteilung Gemeinde Gerach:

1 x Urnenwahllokal

1 x Briefwahllokal

Da es sich um die Auswertung von 4 getrennten Wahlen (Bürgermeister, Landrat, Gemeinderat und Kreistag) handelt, werden insgesamt 21 Mitglieder des Wahlvorstandes eingesetzt. Der Wahlvorstand des Urnenwahllokals wird das Briefwahllokal mit auswerten.

Insgesamt sind somit für Gerach 21 Wahlhelfer eingesetzt.

Auch ist die Auswertung länger und komplizierter als die anderen Wahlen, weshalb bei den bisherigen Kommunalwahlen die Höhe des Erfrischungsgeldes höher war.

Die Wahlhelfer sind die wichtige Basis für jede Wahl und sollten daher in wertschätzender Weise vergütet werden. Bislang haben wir ausreichend Wahlhelfer gewinnen können, was auch

dem angemessenen Erfrischungsgeld zuzuschreiben ist. Auf freiwilliger Basis erhalten alle Wahlhelfer nach der Fertigstellung der Ergebnisse auch Verpflegung und Getränke von der Gemeinde. Etwaige Fahrtkosten werden auf Antrag wie sonst erstattet, allerdings werden mehrheitlich Wahlhelfer aus der eigenen Gemeinde eingesetzt, so dass die Anfahrtswege kurz bleiben.

Aus Gründen der Praktikabilität und Gleichbehandlung wird empfohlen in allen 4 Gemeinden die Höhe des Erfrischungsgeldes einheitlich zu handhaben.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat Gerach legt die Höhe des Erfrischungsgeldes für die Kommunalwahlen 2026 wie folgt fest:

Es werden 1 Urnen-Wahllokal und 1 Brief-Wahllokal gebildet, in denen insgesamt 21 Wahlvorstandsmitglieder eingesetzt werden.

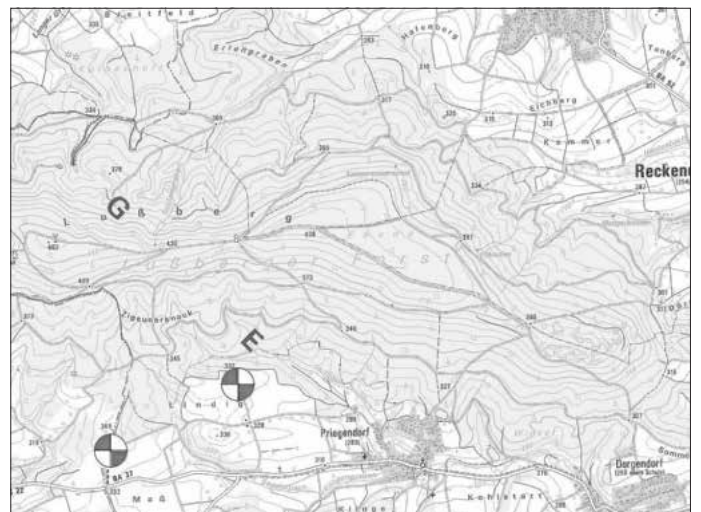
Wahlvorsteher, stellvertretender Wahlvorsteher, Schriftführer und stellvertretender Schriftführer Beisitzer und Hilfskräfte erhalten einheitlich 55,- Euro Erfrischungsgeld. Sollte eine Stichwahl erforderlich sein, werden hierfür einheitlich 30,- Euro angesetzt.

Etwaige Fahrtkosten werden auf Antrag erstattet. Die Wahlhelfer erhalten Verpflegung und Getränke.

9. Stadt Baunach - Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen - Beteiligung im Verfahren nach § 10 Abs. 5 BImSchG

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Mit E-Mail vom 15. September wurde die Gemeinde Gerach vom Landratsamt Bamberg über den immissionsschutzrechtlichen Antrag der Stadt Baunach zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen informiert und um Stellungnahme gebeten. Die Stadt Baunach möchte im Windvorranggebiet 120 – Priegendorf-West insgesamt zwei Windkraftanlagen errichten. Hierzu ist eine Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz erforderlich.



Auszug Übersichtsplan mit den Anlagenstandorten

Die Gemeinde Gerach wird hierzu als Nachbargemeinde beteiligt. Dieser Vorlage sind verschiedene Auszüge aus den sehr umfangreichen Antragsunterlagen beigelegt, aus denen die Anlagen-Standorte hervorgehen. Beantragt wurden zwei Anlagen der Firma Enercon mit einer Gesamthöhe (ab Geländeoberkante) von 262 m. Der Rotordurchmesser beträgt 175 m. Eine Einsichtnahme in die vollständigen Antragsunterlagen ist in der Verwaltung möglich.

Die Frist zur Stellungnahme beträgt einen Monat, somit bis zum 14.10.2025.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerach stimmt der vorgelegten Planung der Stadt Baunach zur Errichtung von zwei Windkraftanlagen im Vorranggebiet 120 – Priegendorf-West zu. Einwände werden nicht erhoben. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, das Einvernehmen der Gemeinde

Gerach mitzuteilen.**10. Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Errichtung eines Batteriespeichers, Entscheidung über weiteres Vorgehen**

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Der Gemeinderat hatte sich bereits in seiner Juli-Sitzung mit dieser Thematik befasst. Mittlerweile ging der dieser Vorlage als Anlage beigefügte Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens bei der Verwaltung ein.

Der Vorhabenträger beabsichtigt auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 815 der Gemarkung Gerach (nördlich von Mauschen-dorf) die Errichtung eines Batteriespeichers.

**Übersichtslageplan, ohne Maßstab**

Auf dem Grundstück befindet sich ein Hochspannungsmast, an den der Batteriespeicher angeschlossen werden soll. Somit werden keine größeren Leitungsarbeiten an gemeindlichen Wegen erforderlich.

Der Speicher soll eine Fläche von ca. 5.000 m² in Anspruch nehmen. Als Baubeginn wird Mitte 2027 angegeben. Bei dem beantragten Vorhaben würde es sich um einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 12 BauGB handeln. Demnach muss der Vorhabenträger neben dem Bebauungsplan an sich (inkl. Änderung des Flächennutzungsplanes) einen sogenannten Vorhaben- und Erschließungsplan erstellen, aus dem das gesamte Vorhaben ersichtlich ist. Darüber hinaus wird im Laufe des Verfahrens ein Durchführungsvertrag abgeschlossen, in dem sich der Vorhabenträger zur Umsetzung des Vorhabens in einer bestimmten Frist verpflichtet. Sämtliche Kosten für die Planung trägt der Vorhabenträger. Sollte er innerhalb der im Durchführungsvertrag vereinbarten Frist das Vorhaben nicht umsetzen, muss der Bebauungsplan wieder aufgehoben werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat stimmt der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Batteriespeicher“ auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 815 der Gemarkung Gerach zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte mit dem Vorhabenträger abzustimmen und das Verfahren vorzubereiten.

11. Mögliche Aufhebung des Bebauungsplanes „Brunnacker“ - Informationen und Entscheidung zum weiteren Vorgehen

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Der Bebauungsplan „Brunnacker“ ist am 29. September 1967 in Kraft getreten und umfasst Teile der Vitisstraße, der Friedrichstraße und einzelne Anwesen des Reckendorfer Weges. Der Geltungsbereich kann nachfolgendem Lageplan entnommen werden:

**Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Brunnacker“**

Aufgrund seines Alters macht der Bebauungsplan insbesondere in der Bauberatung immer wieder Probleme. So sind beispielsweise auf der Urkunde handschriftliche Eintragungen vorhanden, bei denen nicht mehr nachvollzogen werden kann, ob diese nun Teil der beschlossenen Satzung sind oder ob sie nachträglich angebracht wurden. Hier kommt es auch in der Abstimmung mit dem Landratsamt immer wieder zu Problemen bzw. Unstimmigkeiten hinsichtlich der entsprechenden Festsetzungen. Darüber hinaus ist auch die Steuerungsfunktion des Bebauungsplanes beeinträchtigt bzw. teilweise nicht mehr vorhanden. Es wurden bereits eine Vielzahl von Befreiungen zur Baugrenze, zum Kniestock, zur Dachneigung, zur Firstrichtung und zu Baulinien erteilt. Schließlich ist auch die Original-Urkunde selbst aufgrund ihres Alters in einem sehr schlechten Zustand. Dieser kann den Bildern entnommen werden, die dieser Vorlage als Anlage beigefügt sind.

Aus den genannten Gründen wird von der Verwaltung empfohlen, den Bebauungsplan aufzuheben. Nach der Aufhebung wäre der betroffene Bereich baurechtlicher Innenbereich (wie bereits jetzt der nördlich angrenzende Bereich der Brunnackerstraße und Lorenzenstraße). Dort würden für entsprechende Vorhaben die gesetzlichen Vorgaben nach § 34 BauGB gelten. Vorhaben müssen sich dort nach Art (was wird gebaut) und Maß (wie groß wird gebaut) der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügen. Nach der Aufhebung wären somit keine anderen Bauvorhaben zulässig als jetzt. Lediglich die gestalterischen Vorgaben (z.B. Dachneigung), von denen bereits mehrfach Befreiungen erteilt wurden, würden wegfallen. Darüber hinaus wäre eine leichte Nachverdichtung, z.B. durch eine geringfügige Überschreitung der Grundflächenzahl, denkbar.

Für die Eigentümerinnen und Eigentümer hätte die Aufhebung den Vorteil, dass für verfahrensfreie Vorhaben (z.B. Gartenhäuser) keine isolierte Befreiung vom Bebauungsplan mehr erforderlich ist.

Eine Aufhebung könnte verwaltungsintern erfolgen, es werden keine externen Kosten (z.B. durch Planungsbüros) verursacht. In der VG Baunach wurden bereits mehrfach Bebauungspläne aufgehoben.

Aus der Sitzung:

Der Gemeinderat Gerach hat sich dazu entschieden, den Bebauungsplan „Brunnacker“ so bei zuhalten. Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

12. Gemeindliches Ortsrecht - Informationen über die Möglichkeit des Neuerlasses einer Spielplatzsatzung

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Das Modernisierungsgesetz des Freistaates hat die Bayerische Bauordnung neben dem Stellplatzrecht auch in anderen Bereichen angepasst. Betroffen hiervon ist u.a. das Recht zum Erlass einer Spielplatzsatzung. Nach der bisherigen Fassung der Bayerischen Bauordnung musste bei der Errichtung eines Wohngebäudes mit mehr als drei Wohneinheiten ein

ausreichend großer Spielplatz errichtet werden. Die Gemeinde konnte diese Spielplatzpflicht in einer entsprechenden Satzung konkretisieren.

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 24. März 2022 eine entsprechende Spielplatzsatzung erlassen. Diese Satzung tritt zum 01. Oktober 2025 außer Kraft und müsste neu erlassen werden. Die Satzung kam seit Erlass noch nicht zur Anwendung.

Durch die Änderung der Bayerischen Bauordnung entfällt künftig die gesetzliche Spielplatzpflicht. Die Gemeinden können weiterhin entsprechende Satzungen erlassen, künftig aber nur noch für Gebäude mit mehr als fünf Wohneinheiten. In der Satzung kann (analog zum Stellplatzrecht) eine Ablöse festgelegt werden. Der Höchstbetrag der Ablöse darf aber 5.000,00 € je Spielplatz nicht überschreiten. In Gemeinden ohne eine solche Satzung gibt es keinerlei Verpflichtung mehr, bei entsprechenden Bauvorhaben Spielplätze zu errichten.

Aufgrund der Gesetzesänderung wird angeregt, erneut über den Erlass einer Spielplatzsatzung nachzudenken. Sollte eine solche Satzung gewünscht werden, wird die Verwaltung einen Entwurf erarbeiten. Das aktuelle Muster des Bayerischen Gemeindetages ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Aus der Sitzung:

Der Gemeinderat Gerach entscheidet sich dazu, keine Spielplatzsatzung zu erlassen. Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

13. Regionalwerke Bamberg GmbH; Übernahme der Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH durch die Regionalwerke Bamberg GmbH

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die Regionalwerke Bamberg GmbH (RWB) wurde 2012 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Bamberg, 31 Kommunen des Landkreises Bamberg und die Stadt Bamberg, sowie die Stadtwerke Bamberg GmbH (STWB). Mit Ausnahme der Gemeinde Lauter sind alle Gemeinden der VG Baunach Gesellschafter der Regionalwerke Bamberg.

Ende 2024 haben die beiden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH signalisiert, angesichts der veränderten Rahmenbedingungen aus der RWB zum 31.12.2025 ausscheiden zu wollen. Die politische Willensbildung dazu hat in den vergangenen Wochen stattgefunden. Der Aufsichtsrat der RWB hat sich bereits am 13.02.2025 mit dem Anliegen befasst. Am 12.03.2025 hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bamberg GmbH für den Austritt der STWB gestimmt. In der Stadtratssitzung am 26.03.2025 hat der Stadtrat der Stadt Bamberg schließlich den Austritt von Stadt Bamberg und STWB beschlossen.

Die formale Kündigung der Gesellschafter Stadt Bamberg und STWB ist der RWB schließlich mit Schreiben vom 28.04.2025 zugegangen. Damit scheiden beide Gesellschafter zum 31.12.2025 aus der RWB aus.

Die freiwerdenden Gesellschaftsanteile von Stadt und STWB müssen nun nach Wahl der Gesellschaft auf einen oder mehrere der übrigen Gesellschafter oder die Gesellschaft selbst übertragen werden. Wird ein entsprechender Beschluss durch die Gesellschafterversammlung nicht bis zum Stichtag des Ausscheidens gefasst, ist die Gesellschaft aufgelöst, vgl. § 16 Absatz 2 a) der Satzung der RWB. Die Abfindung des ausscheidenden Gesellschafters richtet sich nach den Bestimmungen des § 17 Absatz 1 der Satzung der RWB und bemisst sich nach dem anteiligen Buchwert des Geschäftsanteils aus der Handelsbilanz zum Ende des Geschäftsjahres 2025. Grundsätzlich erfolgt die Auszahlung der Abfindung in drei gleich hohen Raten, wenn die Gesellschafterversammlung nichts anderes beschließt. Das Abfindungsguthaben wird in ca. 200.000 EUR betragen und ist gemäß § 17 Absatz 2 der Satzung der RWB mit 2 %-Punkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Die RWB ist mit einem Liquiditätsbestand von 319.337 EUR (Stichtag 14.08.2025) im Stande das Abfindungsguthaben mit einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter abzuwickeln, um so eine unnötige Zinslast zu vermeiden. Es wird daher von Seiten der Geschäftsführung der RWB der entsprechende Vorschlag an die Gesellschafterversammlung

lungunterbreitet.

Es spricht viel dafür, dass die Anteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter von der Gesellschaft selbst übernommen werden. Dies hätte zum einen den Vorteil, dass die verbleibenden Gesellschafter selbst keine finanziellen Mittel aufbringen müssen, um die Abfindung der Geschäftsanteile zu gewährleisten. Zum anderen bestünde so auch für die Zukunft unkompliziert die Möglichkeit, weitere Gesellschafter in die RWB aufzunehmen, ohne dass eine Veränderung an den Gesellschaftsanteilen der übrigen Gesellschafter herbeigeführt werden muss. Darüber hinaus bleiben die ausgeglichenen Mehrheitsverhältnisse zwischen dem Landkreis Bamberg und den Kommunen in ihrer Gesamtheit unverändert.

Dementsprechend hat der Aufsichtsrat der RWB in seiner Sitzung am 13.02.2025 der Gesellschafterversammlung empfohlen, die Anteile selbst zu übernehmen.

Der Erste Bürgermeister vertritt die Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der RWB. Die Entscheidungen über die Übernahme der Gesellschaftsanteile der beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH im Umfang von jeweils einem Sechstel durch die Regionalwerke Bamberg GmbH selbst sowie der Modalitäten zur Auszahlung des Abfindungsguthabens sind keine Geschäfte der laufenden Verwaltung. Diese Beschlüsse der Gesellschafterversammlung erfordern einer vorherigen Entscheidung des Gemeinderates.

Die Abstimmung, die mindestens einer Dreiviertel-Mehrheit bedarf (vgl. § 13 Absatz 3 der Satzung der RWB), soll gemäß § 13 Absatz 7 der Satzung der RWB im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst werden.

Beschluss: 9 : 0

Der Erste Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Regionalwerke Bamberg GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Gesellschaftsanteile der Stadt Bamberg und der Stadtwerke Bamberg GmbH werden zum 31.12.2025 von der Regionalwerke Bamberg GmbH selbst übernommen. Die beiden ausscheidenden Gesellschafter werden entsprechend verpflichtet, ihre Gesellschaftsanteile an die Gesellschaft abzutreten.**
 - 2. Abweichend von § 17 Absatz 3 der Satzung der Regionalwerke Bamberg GmbH wird das Abfindungsguthaben im Wege einer Einmalzahlung an die beiden ausscheidenden Gesellschafter Stadt Bamberg und Stadtwerke Bamberg GmbH ausgezahlt.**
- 14. Antrag FCN Fanclub auf Nutzung des Hallenparkplatzes**

Der FCN-Fanclub fragte beim Vorsitzenden an, ob die anstehende Jubiläumsveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen in der Laimbachtalhalle in Gerach stattfinden kann. Geplant ist eine Open-Air-Veranstaltung auf dem Parkplatz der Laimbachtalhalle. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Halle verlegt. Die Veranstaltung soll vom 17.07.-19.07.2026 stattfinden.

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat Gerach stimmt der Anfrage des FCN-Fanclubs zur Nutzung der Laimbachtalhalle zu

15. Feuerwehrwesen

Gemeinderatsmitglied Stefan Gröger stellte dem Gremium den Bericht über die Feuerwehr Gerach vor.

16. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

16.1. Sonstiges - Arbeiten an der Straße

Gemeinderatsmitglied Baier teilte mit, dass die Straße, in der die Wasserleitung neu verlegt wird, nicht mit einer ausreichenden Beleuchtung abgesichert ist. Der Vorsitzende hat die Bau-

firma bereits darauf hingewiesen. Die offene Straße sollte aber diese Woche wieder geschlossen werden.

16.2. Sonstiges - Kindertagesstätte Regenbogen Gerach Ergebnis der Elternbeiratswahl 2025/2026

Die im September 2025 durchgeführte Elternbeiratswahl für die Kindertagesstätte Regenbogen in Gerach erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzende/r: Daniel Rehmann
2. Vorsitzende/r: Katharina Ebert
- Beisitzer: Maria Pflefka-Krieger, Petra Postler, Janina Hollfelder, Patrik Jung, Brigitte Schmidt, NicoleKnoblach

16.3. Sonstiges - Schau am Friedhof

Dritter Bürgermeister Ebert erkundigte sich wie es mit der Schau am Friedhof, die in der September Sitzung geplant war aussieht. Der Vorsitzende teilte ihm mit, dass er dies auf die nächste Sitzung verschiebt.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:54 Uhr. Ein nicht-öffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Günther

Erster Bürgermeister

25.09.2025

G-GR/09/2025

Gemeinderat Gerach

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 23.10.2025

Gemeinderat Gerach

G-GR/10/2025

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 23.10.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Gerach, Gerach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
- 1.1. Geburtstagsglückwünsche an Gemeinderatsmitglied Stegner
- 1.2. Erntedankfest
- 1.3. Kneipp-Becken
- 1.4. Pflasterarbeiten an der Kapelle Damla
- 1.5. Wasserschaden an der Laimbachtalhalle
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
4. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
5. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses
6. Dorferneuerung Gerach, Kostenbeteiligung, Kostenvereinbarung mit ALE Oberfranken zum Grundbeitrag ab 2025
7. Feuerwehrwesen
8. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 Gescho
- 8.1. Urnengräber am Friedhof

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des des Gemeinderates Gerach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 15.10.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Öffentlicher Teil

- 1. Kurzbericht des Bürgermeisters**
- 1.1. Geburtstagsglückwünsche an Gemeinderatsmitglied Stegner**

Erster Bürgermeister Günther gratulierte im Namen des ganzen Gremiums herzlich Gemeinderatsmitglied Stegner nachträglich zum Geburtstag.

1.2. Erntedankfest

Am 05.10.2025 fand das Erntedankfest statt. Der Vorsitzende bedankte sich herzlich beim Katholischen Frauenbund für die Organisation und gelungene Ausgestaltung der Feier.

1.3. Kneipp-Becken

Am 14.10.2025 fand eine Besichtigung des Kneipp-Beckens statt. Es soll instandgesetzt werden.

1.4. Pflasterarbeiten an der Kapelle Damla

Am 21. Und 22.10.2025 wurden die Pflasterarbeiten am Damla durch Alexander Böhnlein, Manfred Ellner und dem Ersten Bürgermeister Günther durchgeführt.

1.5. Wasserschaden an der Laimbachtalhalle

Es wurde heute ein größerer Wasserschaden an der Laimbachtalhalle entdeckt. Alle Platten und die Isolierung am Dach sind beschädigt. Die verantwortliche Baufirma wurde umgehend verständigt. Diese sagte, sie seien versichert. Am kommenden Montag kommt ein Sachverständiger, die Baufirma und sie werden den Schaden wohl von innen reparieren müssen.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anfragen vor.

3. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anträge vor.

4. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Anträge vor.

5. Kommunalwahlen 2026 - Terminplanung und Besetzung des Wahlausschusses

Die Mitglieder des Gemeinderats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Es wird in der KW 50 am Fr 12.12.2025 im Mitteilungsblatt die Bekanntmachung veröffentlicht werden, dass Wahlvorschläge eingereicht werden können. Erst ab diesem Zeitpunkt ist die Einreichung möglich.“

Planen Sie Ihre Aufstellungsversammlungen möglichst rechtzeitig vor diesem Termin, damit evtl. Mängel behoben werden können. Auch im Hinblick auf die Feiertage an Weihnachten und Neujahr, sollte im eigenen Interesse, die Wahlvorschläge frühzeitig eingereicht werden.

Es wird eine Sitzung des Wahlausschusses für alle 4 Mitgliedsgemeinden geben, in der über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden wird. Der Wahlausschuss tritt einheitlich am Di 20.01.2026, Nachmittags im Stundentakt ab 16.00 Uhr zusammen.

Hierzu müssen übrigens alle Beauftragten der Wahlvorschlagsträger telefonisch für Rückfragen erreichbar sein.

Für den Wahlausschuss wird der Wahlleiter benötigt, den wir bereits berufen haben, ein Schriftführer, der aus der Verwaltung ist, und 4 wahlberechtigte Personen als Beisitzer plus 4 Stellvertreter dazu. Die Berufung der Mitglieder des Wahlausschusses erfolgt am 09.01.26 durch den Wahlleiter.

Beisitzer sind nach Möglichkeit aus den Wahlvorschlagsträgern der letzten Gemeinderatswahl 2020 zu besetzen in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmen.

Einsehbar auf der Internetseite VG Baunach – Gemeinde Gerach - Wahlen – Ergebnisse Kommunalwahlen 2020

Um den erarbeiteten Zeitvorsprung zu erhalten, werden die Parteien und Wahlvorschlagsträger gebeten, sich bitte Gedan-

ken zu machen, wer als Beisitzer und als dessen Stellvertreter berufen werden kann und der Verwaltung zu schreiben.

Zur Vermeidung von Interessenskollisionen, können sich bewerbende Personen, Beauftragte eines Wahlvorschlags und deren Stellvertretung, sowie Personen, die eine Aufstellungsverammlung geleitet haben, nicht Mitglieder im Wahlausschuss sein.

Art.5 GLKrWG – Wahlleiter, Wahlausschuss

(1)

(2)¹Mitglieder des Wahlausschusses sind die Wahlleiterin oder der Wahlleiter als vorsitzendes Mitglied und vier von der Wahlleiterin oder vom Wahlleiter berufene wahlberechtigte Personen als Beisitzer.²Für jeden Beisitzer beruft die Wahlleiterin oder der Wahlleiter eine stellvertretende Person.³Bei der Auswahl der Beisitzer sind nach Möglichkeit die Parteien und die Wählergruppen in der Reihenfolge der bei der letzten Gemeinderats- oder Kreistagswahl erhaltenen Stimmzahlen zu berücksichtigen und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten zu berufen.⁴Abs.1 Satz4 gilt entsprechend.⁵Keine Partei oder Wählergruppe darf durch mehrere Beisitzer vertreten sein.^(Erl.6)

(3)¹Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter bestellt eine Schriftführerin oder einen Schriftführer für den Wahlausschuss.²Diese sind nur stimmberechtigt, wenn sie zugleich Beisitzer sind.^(Erl.7)

6. Dorferneuerung Gerach, Kostenbeteiligung, Kostenvereinbarung mit ALE Oberfranken zum Grundbeitrag ab 2025

Die Mitglieder des Gemeinderats haben mit der Sitzungsladung folgenden Sachverhalt zur Kenntnis erhalten:

„Mit Schreiben vom 22.05.2025 teilt das Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken mit, dass der Verband für ländliche Entwicklung sein Beitragssystem umgestellt hat. Bezüglich der neuen Beiträge ist eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung der Gemeinde Gerach am Grundbeitrag für den Verband für Ländliche Entwicklung abzuschließen.

Der Grundbeitrag wird für

- Kassengeschäfte/Kassenanordnungen
- Rechnungswesen
- Vorfinanzierungen
- Einhebung von Beiträgen
- Mahnwesen
- Archivierung von Kassenbelegen
- Versicherungsverträge
- Fachkräfte, Räumlichkeiten usw.

erhoben.
Der Grundbeitrag beträgt für das Jahr 2025 4.500 € und wird gemäß den gültigen Dorferneuerungsrichtlinien gefördert. Die Beteiligung der Gemeinde Gerach am Grundbeitrag beträgt 2.250,00 €.“

Beschluss: 9 : 0

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Vereinbarung mit der TG Gerach über die Kostenbeteiligung am Grundbeitrag. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der Vereinbarung zu. Der Anteil der Gemeinde Gerach beträgt 2025 2.250,00 €. Eine Anpassung des Grundbeitrages wird von der TG mitgeteilt. Erster Bürgermeister Günther wird zur Unterschrift der Vereinbarung ermächtigt.

7. Feuerwehrwesen

Erster Bürgermeister Günther übergab zu diesem Tagesordnungspunkt das Wort an Gemeinderatsmitglied Gröger, der aus dem aktiven Feuerwehrdienst mittels einer Präsentation berichtete. Die Präsentation wird dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

8. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO

8.1. Urnengräber am Friedhof

Der Vorsitzende möchte zu einer Besichtigung des Friedhofs einladen, um die Neugestaltung der Urnengräber zu bespre-

chen. Allerdings sind die Vorschläge zur Gestaltung noch nicht da. Es gibt verschiedene Systeme für die Einfassung und Ausgestaltung, die festgelegt werden sollen. Auch die Satzung soll hierfür geändert werden.

Da es mittlerweile früh dunkel wird, schlägt der Vorsitzende ein Treffen an einem Samstag Nachmittag vor.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.35 Uhr. Ein nicht-öffentlicher Teil schloss sich an.

Der Vorsitzende:

Günther

Erster Bürgermeister

23.10.2025

G-GR/10/2025

Gemeinderat Gerach

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 27.11.2025

Gemeinderat Gerach - G-GR/11/2025

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach am 27.11.2025

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Gerach, Gerach

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Kurzbericht - Sitzung Dorferneuerung am 27.10.2025
 - 1.2. Kurzbericht - Bürgermeisterklausur des Landkreises am 30/31.10.2025
 - 1.3. Kurzbericht - VG-Versammlung am 10.11.2025
 - 1.4. Kurzbericht - Treffen mit Biberbeauftragten am Laimbach am 10.11.2025
 - 1.5. Kurzbericht - Volkstrauertag am 16.11.2025
 - 1.6. Kurzbericht - Weihnachtsmarkt der Traktorfreunde am 22.11.2025
2. Bauanträge und Bauvoranfragen
3. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden
4. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden
5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 GeschO

Um 19:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Sascha Günther die Sitzung des Gemeinderates Gerach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 18.11.2025 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschriften der Gemeinderatssitzung Gerach vom 25.09.2025 und 23.10.2025 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gelten somit als genehmigt und anerkannt.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Sascha Günther berichtete über folgende Themen:

1.1. Kurzbericht - Sitzung Dorferneuerung am 27.10.2025

Am 27.10.2025 fand eine Sitzung mit der Dorferneuerung statt.

1.2. Kurzbericht - Bürgermeisterklausur des Landkreises am 30/31.10.2025

Am 30/31.10.2025 fand die diesjährige Bürgermeisterklausur des Landkreises statt.

1.3. Kurzbericht - VG-Versammlung am 10.11.2025

Am 10.11.2025 fand eine VG-Versammlung in Baunach statt.

1.4. Kurzbericht - Treffen mit Biberbeauftragten am Laimbach am 10.11.2025

Am 10.11.2025 fand ebenfalls ein Treffen mit dem Biberbeauftragten am Laimbach statt.

1.5. Kurzbericht - Volkstrauertag am 16.11.2025

Am 16.11.2025 fand der Volkstrauertag statt.

1.6. Kurzbericht - Weihnachtsmarkt der Traktorfreunde am 22.11.2025

Am 22.11.2025 wurde der Weihnachtsmarkt der Traktorfreunde abgehalten. Der Erste Bürgermeister Günther bedankte sich an alle Helfer für die ganze Orga und Durchführung.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

Es lagen keine Anträge vor.

3. Bekanntgabe von Bauanträgen, die im Genehmigungsverfahren behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

4. Bekanntgabe von Anträgen, die im Zuge der laufenden Verwaltung behandelt wurden

Es lagen keine Anträge vor.

5. Sonstiges - Anfragen gemäß § 29 Gescho

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden keine Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben.

Der Vorsitzende:

Günther

Erster Bürgermeister

27.11.2025

G-GR/11/2025

Gemeinderat Gerach

Bekanntmachung

siehe Seite 27

Abfallkalender 2026

siehe Seite 28

Kindertagesstätte Regenbogen Gerach

Neuer Sand für den Geracher Kindergarten

Wer hätte gedacht, dass sich seit der Eröffnung unseres Kindergartens im Jahr 2022 ganze 15 Tonnen Sand heimlich aus dem Staub machen?



Verschwunden in Stiefeln, Hosentaschen, Kapuzen, Jackenfalten und natürlich in den Hecken rund um das Gelände.

Also musste neuer Sand her, damit in den Sandkästen auch weiterhin gespielt werden kann. Wir möchten uns noch einmal bei allen bedanken, die das Ganze schnell und unkompliziert möglich gemacht haben:

- Das Sand- und Kieswerk Baunach – Andreas Schorr mit seiner großzügigen Sandspende, ohne die unsere Sandkästen nur noch „Kästen“ gewesen wären.
- Die Firma Konzept Gala aus Baunach, die den Berg an Sand zuverlässig und schnell zum Kindergarten transportiert hat.

- Unser Hausmeister Alex sowie die vielen fleißigen Eltern, die mit angepackt und den Sand auf die verschiedenen Sandkästen verteilt haben.
- Die Gemeinde Gerach, die sämtliche Auslagen übernommen hat – inklusive einer richtig leckeren Brotzeit für alle Helferinnen und Helfer.

So kann im Kindergarten wieder gebaut, gebuddelt und gebacken werden!

Der Elternbeirat und die Kinder sagen "Vielen Dank!"



gez. Günther
Erster Bürgermeister



Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Pressemitteilungen/>

Die aktuellen Landkreismagazine des Landkreises Bamberg finden Sie unter

<https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/>

Weiterhin bietet der Landkreis Bamberg als zusätzliche Informationsquelle einen kostenlosen Newsletter an.

Unter www.landkreis-bamberg.de/newsletter können Interessierte ganz unkompliziert ihren persönlichen Newsletter bestellen.

Stellenausschreibungen finden Sie unter www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.

Waldbesitzervereinigung Bamberg e. V.

Infoveranstaltung: Submissionshölzer

Die Waldbesitzervereinigung Bamberg e. V. möchte Sie herzlich einladen, an der Infoveranstaltung Submissionshölzer teilzunehmen.

Wie wertvoll manche Stämme sein können, das erfahren Sie in unserem Submissionsgang am Freitag, den 16. Januar 2026. Interessieren Sie sich dafür, welche Preise für die einzelnen Stämme erzielt wurden? Dann kommen Sie mit! Die Ergebnisse der Versteigerung der Werthölzer werden uns an dem Tag der Veranstaltung vorliegen. Außerdem beantworten wir gerne Ihre Fragen zu den Themen: Welche Hölzer eignen sich überhaupt für die Submission oder welcher Zeitpunkt ist zum Holzeinschlag ideal? All dies und noch mehr erfahren Sie bei unserer Veranstaltung rund um das Thema Submissionsholz.

Datum: Freitag, 16.01.2026, 13:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz der Hauptsmoorhalle in Strullendorf

Fortsetzung Seite 29

Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde/des Marktes/der Stadt
Gerach
Bamberger Str. 1
96148 Baunach

KOMMUNALWAHLEN BAYERN AM 08. März 2026

Bekanntmachung
der Sitzung des Wahlausschusses
zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> des Gemeinderats | <input type="checkbox"/> der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters |
| <input type="checkbox"/> des Stadtrats | <input type="checkbox"/> der Oberbürgermeisterin oder
des Oberbürgermeisters |

am 08. März 2026

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am

47. Tag vor dem Wahltag

Uhrzeit

Dienstag, 20. Januar 2026

um

16.30

Uhr

in/im

Bezeichnung des Gebäudes, Anschrift, Bezeichnung des Raums bzw. Zimmer-Nr.

Rathaus Baunach, Besprechungsraum OG Zi 21, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!
Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!



Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes – GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Ausschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Datum

09.01.2026

Gerhard Ellner

Unterschrift

Angeschlagen am: **09.01.2026**

Abgenommen am:

Veröffentlicht am: **09.01.2026**

im/in der

(Amtsblatt, Zeitung)

Mitteilungsblatt



Landkreis
Bamberg

Abfallkalender 2026

Gemeinde Gerach
mit allen Gemeindeteilen

Für die
nächste Generation:
**Achtet auf die
Mülltrennung!**



Bitte stellen Sie Tonnen und Säcke
morgens ab 6:00 Uhr bereit.

Keinen Abfuhrtermin mehr verpassen! →
Erinnerungs-Apps für Android und iOS
Digitale und ausdruckbare Kalender
Benachrichtigungen per E-Mail
www.abfalltermine-bamberg.de



Jan	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa		
Feb	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa					
Mär	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo	31 Di		
Apr	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do			
Mai	1 Fr	2 Sa	3 So	4 Mo	5 Di	6 Mi	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So		
Jun	1 Mo	2 Di	3 Mi	4 Do	5 Fr	6 Sa	7 So	8 Mo	9 Di	10 Mi	11 Do	12 Fr	13 Sa	14 So	15 Mo	16 Di	17 Mi	18 Do	19 Fr	20 Sa	21 So	22 Mo	23 Di	24 Mi	25 Do	26 Fr	27 Sa	28 So	29 Mo	30 Di			
Jul	1 Mi	2 Do	3 Fr	4 Sa	5 So	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 Do	10 Fr	11 Sa	12 So	13 Mo	14 Di	15 Mi	16 Do	17 Fr	18 Sa	19 So	20 Mo	21 Di	22 Mi	23 Do	24 Fr	25 Sa	26 So	27 Mo	28 Di	29 Mi	30 Do	31 Fr		
Aug	1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do	7 Fr	8 Sa	9 So	10 Mo	11 Di	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo	18 Di	19 Mi	20 Do	21 Fr	22 Sa	23 So	24 Mo	25 Di	26 Mi	27 Do	28 Fr	29 Sa	30 So	31 Mo		
Sep	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi			
Okt	1 Do	2 Fr	3 Sa	4 So	5 Mo	6 Di	7 Mi	8 Do	9 Fr	10 Sa	11 So	12 Mo	13 Di	14 Mi	15 Do	16 Fr	17 Sa	18 So	19 Mo	20 Di	21 Mi	22 Do	23 Fr	24 Sa	25 So	26 Mo	27 Di	28 Mi	29 Do	30 Fr	31 Sa		
Nov	1 So	2 Mo	3 Di	4 Mi	5 Do	6 Fr	7 Sa	8 So	9 Mo	10 Di	11 Mi	12 Do	13 Fr	14 Sa	15 So	16 Mo	17 Di	18 Mi	19 Do	20 Fr	21 Sa	22 So	23 Mo	24 Di	25 Mi	26 Do	27 Fr	28 Sa	29 So	30 Mo			
Dez	1 Di	2 Mi	3 Do	4 Fr	5 Sa	6 So	7 Mo	8 Di	9 Mi	10 Do	11 Fr	12 Sa	13 So	14 Mo	15 Di	16 Mi	17 Do	18 Fr	19 Sa	20 So	21 Mo	22 Di	23 Mi	24 Do	25 Fr	26 Sa	27 So	28 Mo	29 Di	30 Mi	31 Do		



Restmülltonne
und zugelassene Müllsäcke



Biotonne



Papiertonne



"Gelber Sack"



Problemabfall



Anmeldeschluss für die folgende Sperrmüllabholung
(keine Sperrmüllabholung an diesem Tag)



Flussparadies Franken

Main und Regnitz im Mittelpunkt

Was das Flussparadies Franken seit 20 Jahren bewegt

Bamberg. Vor 20 Jahren, am 21. November 2005, gründeten 19 Bürgermeister und Landräte aus dem Main- und Regnitztal den Verein Flussparadies Franken. Die Initiative kam vom damaligen Bamberger Landrat Dr. Günther Denzler. In einer Zeit hoher Arbeitslosigkeit und knapper kommunaler Mittel überzeugte die Idee, Kräfte zu bündeln und gemeinsam mehr zu erreichen. Zuvor hatte das Bayerische Umweltministerium eine dreijährige Pilotphase am Wasserwirtschaftsamt unterstützt.

20 Jahre Zusammenarbeit als Erfolgsmodell

Der heutige Vorsitzende, der Bamberger Landrat Johann Kalb, war 2005 als Bürgermeister von Buttenheim selbst Gründungsmitglied. Er dankt allen, die in den vergangenen zwei Jahrzehnten mit Ideen, Engagement oder finanzieller Unterstützung zur positiven Entwicklung beigetragen haben. Für ihn ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit bis heute das Fundament des Erfolgs. Das Flussparadies Franken bringt mit seinen Projekten Kommunen, Vereine, Unternehmen, Behörden, Wissenschaft und engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammen.

Rund 1,4 Millionen Euro hat der Verein Flussparadies Franken in den vergangenen 20 Jahren direkt in Projekte in der Region. Dazu zählen kleinere Maßnahmen wie der Weinradweg am Main oder der Bamberger Flusspfad, aber auch Leuchtturmprojekte wie der Auenweg Obermain mit seinen Sandsteinskulpturen oder der Sieben-Flüsse-Wanderweg, die beide Gemeinden außerhalb des Vereinsgebietes einbinden.

Mensch und Natur im Blick

Die strategische Entwicklung und das Projektmanagement liegen seit Beginn in den Händen von Anne Schmitt, Geoökologin und Geschäftsführerin des Vereins. Im Zentrum ihrer Arbeit stehen die Flüsse Main und Regnitz als wichtige Lebensadern, unersetzbares europäisches Naturerbe und wertvoller Naherholungsraum gerade in Zeiten des Klimawandels. Sie wünscht sich noch viel mehr naturnahe Flüsse, Bäche und Seen, die wohnortnah für Kinder und Erwachsene gut zugänglich sind.

Wo immer sich eine Tür auftut, werden die Projekte weiterentwickelt und miteinander vernetzt. Bei der Kooperation mit dem Tourismusverband Franken für den RegnitzRadweg liegen Anne Schmitt die Sichtbarkeit der Regionalvermarkter und der SandAchse Franken besonders am Herzen. Entlang des historischen Ludwig-Donau-Main-Kanals, der 2026 sein 180jähriges Jubiläum begeht, reicht die Zusammenarbeit inzwischen bis nach Regensburg.

Wasser & Klima beim Main FlussFilmFest 2026

Am Main laufen für 2026 intensiv die Planungen für das nächste Main FlussFilmFest. Diesmal mit dem Schwerpunkt Wasser & Klima. Neun Regionen von Bayreuth bis in den Landkreis Main-Spessart beteiligen sich zum Teil mit eigenen Wasser-Programmen. Auch das 2025 erstmals angebotene Kinder-Kino des Sonderforschungsbereiches Mikroplastik der Universität Bayreuth ist wieder dabei. Mit *Main CleanUp* wird im Wassermont März erneut zu Müllsammelaktionen entlang des Mains, seiner Seen und Zuflüsse aufgerufen.

Eine Herausforderung bleibt die Finanzierung: Die erhoffte Förderung konnte nicht vollständig erreicht werden. Umso wichtiger ist die Unterstützung des Kooperationspartners Stiftung Living Rivers, der über eine Förderung des Bundesumweltministeriums die Basiskosten weitgehend absichert.

Mehr zum Flussparadies Franken erfahren

Ausführliche Informationen zum Verein und seinen Projekten finden sich auf der Internetseite www.flussparadies-franken.de. Weitere Einblicke – unter anderem zum Thema Naturschutztauchen – bietet der aktuelle BR-Podcast „Habe die Ehre“ vom 6. November 2025 mit **Thomas Viewegh**.

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**



Kreisjugendamt unterstützt Kinder- und Jugendgarden im Fasching



Rechtssichere Auftritte am Abend möglich – Engagement der Vereine wird ausdrücklich gewürdigt

Das Kreisjugendamt des Landkreises Bamberg würdigt das große Engagement der Faschings- und Karnevalsvereine in der Kinder- und Jugendarbeit. Die monatelange Vorbereitung der Garden sowie die Begeisterung der jungen Tänzerinnen und Tänzer leisten einen wichtigen Beitrag zur Pflege des regionalen Brauchtums.

Auftritte von Kinder- und Jugendgarden bei Faschings- und Karnevalsveranstaltungen sind jugendschutzrechtlich möglich, auch in den Abendstunden. Voraussetzung ist, dass die Veranstaltungen eindeutig dem Fasching beziehungsweise der Brauchtumspflege zuzuordnen sind.

Für Kinder gilt: Auftritte bis etwa 22 Uhr sind erlaubt, wenn der Charakter der Veranstaltung klar faschingsbezogen ist.

Für Jugendliche gilt: Auftritte bis etwa 23 Uhr sind unproblematisch, der Aufenthalt ist bis maximal 24 Uhr gestattet.

Damit die Auftritte sicher und verantwortungsvoll stattfinden können, sind folgende Rahmenbedingungen zu beachten:

- Die Veranstaltungen dürfen keine jugendgefährdenden Inhalte enthalten. Programmpunkte, die ausschließlich für Erwachsene geeignet sind, schließen Auftritte von Kindern und Jugendlichen aus.
- Während der gesamten Veranstaltung müssen die jungen Tänzerinnen und Tänzer durch ihre Jugendleiterinnen und Jugendleiter betreut werden.
- Den Vereinen wird zudem empfohlen, Teilnehmendenlisten zu führen, auf denen das Einverständnis der Eltern dokumentiert ist. Dies schafft Transparenz und rechtliche Sicherheit.
- Die Auftritte sind Teil einer wertvollen Vereinsarbeit. Kinder und Jugendliche erfahren Selbstwirksamkeit, stärken ihre sozialen Kompetenzen, üben Selbstbehauptung und können zeigen, wofür sie lange trainiert haben.

Das Kreisjugendamt unterstützt diese Auftritte ausdrücklich, sofern die genannten jugendschutzrechtlichen Bedingungen eingehalten werden.

Bevor die heiße Phase des Faschings beginnt, wird Anfang 2026 ein Übersichtsschreiben veröffentlicht, das die rechtlichen Grundlagen noch einmal zusammenfasst.

Das Kreisjugendamt dankt allen Faschings- und Karnevalsvereinen für ihren Einsatz und ihr großes Engagement für Kinder und Jugendliche im Landkreis Bamberg.



Direkt auf dem Smartphone: So informiert der Landkreis Bamberg



Infobox (Quelle: Landratsamt Bamberg) & Mockup

Der Landkreis Bamberg baut seine digitale Kommunikation weiter aus und bietet zwei neue Wege, um zuverlässig und schnell über aktuelle Themen informiert zu bleiben. Ergänzend zu den bestehenden Kanälen stehen ab sofort ein WhatsApp-Kanal sowie eine neue Progressive Web-App (PWA) zur Verfügung. Beide Angebote ergänzen sich und richten sich an unterschiedliche Nutzungsgewohnheiten.

Der neue WhatsApp-Kanal

Mit dem WhatsApp-Kanal erhalten Interessierte kompakte Neuigkeiten aus dem Landkreis direkt auf ihr Smartphone. Der Kanal funktioniert als reiner Infostream: Es gibt keine Chatfunktion, die Beiträge erreichen die Abonnentinnen und Abonnenten direkt und klar strukturiert.

Der große Vorteil liegt in der schnellen, niederschweligen Verfügbarkeit – viele Menschen nutzen WhatsApp ohnehin täglich und können Neuigkeiten so ohne zusätzlichen Aufwand empfangen. Abonnieren lässt sich der Kanal ganz einfach über diesen Link: <https://whatsapp.com/channel/0029Vb6OWu84SpkGDr1ZGM2k>

Die Landkreis Bamberg-App

Parallel dazu geht der Landkreis einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung. Die neue Landkreis Bamberg-App bietet die Möglichkeit, sich über individuell ausgewählte Themen per Push-Nachricht informieren zu lassen. Sie funktioniert direkt über den Browser und benötigt keine Installation. Die App kann unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreis-Bamberg-App/> heruntergeladen werden. Wer möchte, wählt gezielt die Themen aus, die für ihn relevant sind und erhält automatisch eine Benachrichtigung, sobald es Neues gibt.

Warum zwei Angebote?

Beide Kanäle haben unterschiedliche Stärken: WhatsApp setzt auf maximale Einfachheit und Reichweite, die PWA auf individuelle Auswahl und größere Tiefe. Während der WhatsApp-Kanal schnelle Überblicksinformationen liefert, ermöglicht die App eine personalisierte und flexiblere Nutzung. „Wir möchten über diese Wege möglichst zuverlässig informieren“, erklärt Landrat Johann Kalb. „Gemeinsam sorgen die beiden neuen Angebote dafür, dass wichtige Inhalte dort ankommen, wo Bürgerinnen und Bürger sie am liebsten abrufen.“

Weitere Informationskanäle des Landkreises

Wer sich darüber hinaus regelmäßig informieren möchte, findet auf den etablierten Kanälen des Landkreises ein breites Angebot an Nachrichten, Servicehinweisen und Einblicken aus der Region.

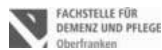
Homepage & Newsletter: Die Website bündelt aktuelle Meldungen, Bekanntmachungen und Termine. Mit dem Newsletter erhalten Interessierte die wichtigsten Nachrichten bequem per E-Mail – übersichtlich und zuverlässig.

Facebook: Hier werden Neuigkeiten, Projekte und Impressionen aus dem Landkreis geteilt. Der Kanal richtet sich an alle, die Entwicklungen in der Region gerne mitverfolgen und sich über Veranstaltungen, Aktionen oder Hinweise schnell informieren möchten.

Instagram: Der Fokus liegt auf Bildern, kurzen Videos und Geschichten aus dem Alltag im Landkreis. Perfekt für alle, die gerne visuell unterwegs sind und Einblicke hinter die Kulissen der Kreisverwaltung bekommen möchten.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Junge Menschen mit Pflege- und Sorgeverantwortung



Online-Fachtag „Young Carers“ beleuchtet die Situation junger Kümmernder und zeigt Wege der Unterstützung auf

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt am 21. Januar 2026 von 10:00 bis 13:30 Uhr zum Online-Fachtag „Young Carers“ ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Staatlichen Schulberatungsstelle für Oberfranken, der Erziehungsberatungsstelle Lichtenfels und der An Deiner Seite-Stiftung statt. Eingeladen sind Mitarbeitende aus Schulen, dem Kinder- und Jugendbereich, dem Pflege- und Gesundheitswesen sowie Betroffene, Angehörige und weitere Interessierte.

Young Carers sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die regelmäßig Verantwortung für kranke oder pflegebedürftige Familienmitglieder übernehmen. Sie unterliegen großen Belastungen und ihre Bedürfnisse bleiben häufig unerkannt. Gemeinsam geben wir Young Carers eine Stimme und machen ihre Situation sichtbar.

Den Auftakt bildet ein Grußwort der Bundestagsabgeordneten Emmi Zeulner. Danach berichten die ehemalige Young Carerin, Pflegeexpertin und Host von Young Carer Coach Nadjila Bendig-Behrens und die ehemalige Young Carerin Lisa offen aus ihrem Alltag und gewähren persönliche Einblicke in die Heraus-

forderungen und Chancen ihrer Situation.

Im Anschluss stellen sich verschiedene oberfränkische Beratungsangebote vor. Die Schulberatungsstelle Oberfranken, die Erziehungsberatungsstelle Lichtenfels sowie die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken informieren über ihre Arbeit und klären auf, wie Young Carers gezielt unterstützt werden können.

Abschließend referieren verschiedene Anlaufstellen für Young Carers über ihre Arbeit. Young Carer Coach, Pausentaste, Flüsterpost sowie Desideria Care geben Einblicke in ihre Projekte und zeigen, wie junge Kümmernde begleitet, entlastet und gestärkt werden können. Im Anschluss bleibt Raum für Fragen und Austausch.

Um Anmeldung wird gebeten unter www.eveeno.com/ft_young-carers, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951/85-512.

Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen können sich über www.fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=426973 anmelden.

Der Fachtag findet online über Microsoft Teams statt.

Vielfalt in der Begleitung am Lebensende

Jetzt anmelden: Kostenfreier Online-Fachtag am Dienstag, 10. Februar 2026 für Angehörige, Fachkräfte und Interessierte.

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt zu einem kostenfreien Online-Fachtag zum Thema „Vielfalt in der Begleitung am Lebensende“ ein. Dieser findet am Dienstag, 10. Februar 2026 von 16:00 bis 18:30 Uhr über Microsoft Teams statt. Der Fachtag richtet sich an Angehörige, ehrenamtlich und professionell Tätige und alle Interessierten. Ziel ist es, für die unterschiedlichen Bedürfnisse von Menschen am und um das Lebensende herum zu sensibilisieren und Wissen zu einer würdevollen Begleitung zu vermitteln.

Zu Beginn gibt Trauerbegleiterin Marlene Groh des Kinder- und Jugendhospiz Sternenzelt Bamberg einen Einblick in die Begleitung schwerkranker Kinder und Jugendlicher sowie deren Geschwister.

Annett Müller und Dr. Annette Stoider-Amann vom Palliativnetz im Dreiländereck bieten Orientierung in schwierigen Entscheidungssituationen und beleuchten ethische Fragestellungen am Lebensende.

Sven Kaiser, demenzfreundlicher Bestatter aus Stegaurach, stellt Gestaltungsmöglichkeiten vor, wie Menschen mit Demenz in den Abschiedsprozess einbezogen werden können und klärt über individuelle Bestattungsmöglichkeiten auf.

Den Abschluss bildet Sozialpädagogin Nese Ebel, welche die Bedeutung kultureller und religiöser Hintergründe in der Sterbe- und Trauerbegleitung vermittelt.

Um Anmeldung wird gebeten unter www.eveeno.com/begleitung-lebensende, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 0951/85-512. Der Zugangslink zur Online-Veranstaltung wird nach Anmeldung zugesandt.

Kompetenzen ausbauen für die häusliche Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz

Kostenlose Online-Seminarreihe für An- und Zugehörige sowie Interessierte

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken veranstaltet die Seminarreihe „Hilfe beim Helfen“. Es können Interessierte aus ganz Oberfranken online teilnehmen. Die Schulung umfasst folgende Termine jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr: 05. / 06. / 09. / 10. Februar 2026.

Das Programm wendet sich an pflegende Angehörige, die bereits Menschen mit Demenz zu Hause versorgen, aber auch an Interessierte, die sich rechtzeitig Wissen aneignen möchten, um von Beginn an eine Pflegesituation gestärkt meistern zu können.

Die Referentin Martha Link der Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V., greift mit vielen praktischen Impulsen folgende Themen auf:

- Wissenswertes über Demenz
- Demenz verstehen
- Informationen zu Recht
- Den Alltag leben

- Pflegeversicherung und Entlastungsangebote
- Herausfordernde Situationen und Pflege
- Entlastung der Angehörigen
- Spezielle Themen wie Wohnformen, Menschen mit Demenz im Krankenhaus oder Letzte Lebensphase

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet die Reihe im Rahmen der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz im Hofer Land an. Ermöglicht wird dies durch die Kooperation des Schulungsträgers Deutsche Alzheimer Gesellschaft, Landesverband Bayern e. V., Selbsthilfe Demenz und der BARMER Krankenkasse.

Zu dem kostenfreien Angebot ist eine Anmeldung erforderlich: Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken, Tel. 0951 / 85 512 oder E-Mail: info@demenz-pflege-oberfranken.de.



Ihr Weg zum Abitur

- mit Quali, mittlerem Schulabschluss oder beruflicher Erfahrung – **Notenschnitt nicht erforderlich!**
- You don't speak enough german? Deutschsuperstarter – besondere Klasse

Infotag:
Samstag, 7. Februar 2026, 10 Uhr
Am Knöcklein 1, 96049 Bamberg

Wo Bildung eine Aussicht hat!




www.theresianum.de

KEB – Katholische Erwachsenenbildung BA – FO – ERH e. V.

Workshop: Die 2. Pubertät – die Wechseljahre

In der Pubertät vollzieht sich der Wandel vom Mädchen zur Frau. Auch in den Wechseljahren durchlaufen wir Frauen einen natürlichen Prozess des Wandels. Diese Zeit der zweiten Pubertät birgt die Chance einer Neuorientierung. Wir entdecken ungeahnte Kräfte und Potentiale, die uns einen positiven und wertschätzenden Umgang mit uns selbst ermöglichen. Der Workshop richtet sich an Frauen vor und in den Wechseljahren. Inhalte des Workshops • Informationen über die körperlichen Veränderungen • Möglichkeiten des aktiven Umgangs mit Begleitsymptomen • Seelische Botschaften und ihre Bedeutung • Entspannung und Körperübungen.

Der Workshop findet statt unter der Leitung von Dipl. Päd. (Univ.) Judith Terhar am Samstag, 24. Januar 2026 von 10.00 – 16.00 Uhr im Haus für Kinderhaus am Ellernbach in Litzendorf statt.

Anmeldung erforderlich unter familienbildung.keb-bamberg@t-online.de oder Tel. 0151/21498793.

Kess Kurs „Abenteuer Pubertät“

Heißt der Eltern-Kurs der Familienbildung der KEB - Kath. Erwachsenenbildung BA-FO-ERH e. V. für alle Eltern, über 5 Abende unter der Leitung von Judith Terhar (Dipl. Päd. Kess Referentin).

Von himmelhochjauchzend bis zu Tode betrübt, zwischen völlig genervt und tiefenentspannt - in der Pubertät ist gefühlsmäßig alles möglich. Und das betrifft oftmals die ganze Familie.

Der Kurs unterstützt Eltern dabei, den Veränderungen und Aufbruchenergien ihres Teenagers mit Mut und Vertrauen, Neugier und Entdeckerfreude zu begegnen und gibt ganz konkrete Umsetzungsideen wie dies im Alltag aussehen kann.

Der Kurs findet im Evang. Gemeindeheim Hallstadt statt, beginnend am Donnerstag, 05. Februar 2026 um 19.00 Uhr.

Die Teilnahme kostet pro Person 40,00€ pro Paar 60 €. Anmeldung erforderlich unter

familienbildung.keb-bamberg@t-online.de oder Tel. 0151/21498793.

Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V.

Workshop zur Nutzung, Verwertung und Vermarktung von Streuobst

Der bayerische Streuobstpakt nimmt zunehmend an Fahrt auf. Neue Streuobstwiesen werden gepflanzt und alte Obstbestände mit neuen Bäumen verjüngt. Insgesamt ist das Interesse am Thema Streuobst in der Bevölkerung deutlich gewachsen.

Aber was passiert eigentlich mit dem ganzen Obst? Wie können Gemeinden ihre eigenen Streuobstbäume sinnvoll nutzen und ihre Bürger daran teilhaben lassen? Wie bringt man, gerade in Hohertragsjahren wie 2025, heimisches Obst und Konsumenten zusammen?

Der Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg nimmt sich dieses Themas an und veranstaltet im Rahmen seines Streuobstprojektes „Landkreis Bamberg – Streuobst hat hier Tradition“ gemeinsam mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege, der Streuobstberatung an der Unteren Naturschutzbehörde und der Öko-Modellregion Bamberger Land einen Workshop zum Thema Nutzung, Inwertsetzung, Verwertung und Vermarktung von Streuobst.

Streuobstexperte Krischan Cords von der Main Streuobst Bienen eG wird referieren, wie es mit einem Genossenschaftsmodell und innovativen Produktkreationen gelungen ist, heimisches Streuobst regional erfolgreich zu vermarkten.

Praxisbeispiele von verschiedenen Akteuren wie Gemeinden, die ihre Obstbäume verpachten, Obst- und Gartenbauvereinen, die zum Beispiel Apfelbäume „verstreichen“ oder eigene Apfelmärkte veranstalten sowie viele weitere interessante Beispiele zeigen, wie Inwertsetzung von Streuobst funktionieren kann. Eine Verkostung von leckeren Streuobstprodukten und verschiedenen alten Apfelsorten sowie die Vorstellung eines Hofladens speziell für Äpfel runden das Seminar ab.

Der Workshop findet am Donnerstag, den 29. Januar 2026 im Bauernmuseums Frensdorf statt. Anmeldung ist ab sofort möglich. Das genaue Programm und den Anmeldebogen findet man auf der Internetseite des Landschaftspflegeverbandes: <https://lpv-bamberg.de/ueber-uns/aktuelles-exkursionen/>. Bei Fragen können Sie auch gerne Julia Eberl oder Christine Hilker unter 0951-85-550; -553 anrufen.



BBV
Bildungswerk

**BBV Bildungswerkes
im Bezirk Oberfranken**
im Bezirk Oberfranken

Bamberg.

Veranstaltungen des BBV Bildungswerkes im Bezirk Oberfranken sind grundsätzlich für jedermann zugänglich.

Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!

Weitere interessante Vorträge, Veranstaltungen und Lehrfahrten finden Sie unter: <https://www.bayerischerbauernverband.de/termine> oder unter: <https://www.agrartermine-ofr.de>

Freitag, 30.01.2026 - 9:00 bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: Wildkräuterküche in Mutzershof bei Stegaurach

Backkurs: Sauerteigbrotbacken & selbstgemachte Schokolade
Referentin: Andrea Winkler

Teilnehmergebühr: 68 € inklusive Anleitung, Rezepte, Verköstigung (Brot, Aufstrich, Getränke etc.), natürlich das selbst gebackene Sauerteigbrot, den Sauerteigansatz sowie die selbstgemachte Schokolade.

Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27029880>

Januar bis Juni 2026

Termine immer Samstag/Sonntag: 24.1/25.1.2026,
07.2/08.2.2026, 07.3/08.3.2026, 25.4/26.4.2026
und 13.6/14.6.2026

Veranstaltungsort: Stegaurach

Intensivkurs: Obstbaumschnittkurs - 5 Module - 80 Stunden Sa/
So 1x pro Monat

Der richtige Obstbaumschnitt lässt sich nur direkt am Baum erlernen – dort, wo die Struktur der Krone sichtbar und die Schnittführung nachvollziehbar ist.

Der Kurs richtet sich an alle, die Obstbäume fachgerecht pflegen möchten – vom engagierten Gartenbesitzer bis hin zu Personen mit beruflichem Interesse. In diesem Kurs erhalten Sie die bestmöglichen Voraussetzungen, um am Ende sicher und selbstständig fachgerechte Schnittmaßnahmen durchführen zu können.

Referent: Christian Ramer (Obstbaumschnittschule), zertifizierter Obstbaumpfleger

Teilnehmergebühr: 855 € pro Person

Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27030184>

Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz - Unsere Termine Bamberg:

Für die meisten Sachkundigen im Pflanzenschutz beginnt der fünfte Dreijahreszeitraum am 01.01.2025 und endet am 31.12.2027. In diesem Zeitraum muss eine Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz besucht und nachgewiesen werden.

Ob dieser Zeitraum auch für Sie gilt können Sie der Rückseite Ihres Sachkundenachweises entnehmen. Steht dort beispielsweise bei Beginn erster Fortbildungszeitraum das Datum 01.01.2013, so gilt oben genannter Zeitraum. Steht bei Ihnen hier ein anderes Datum, so verschieben sich Ihre Fortbildungszeiträume entsprechend.

Kurs-Nr., Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsort

401-86, Do. 05.02.2026, 17:00-21:00 Uhr, Online

401-87, Sa. 07.02.2026, 09:30-14:30 Uhr, Kulturscheune Mühlhauen - Mittagessen vor Ort möglich (Essenauswahl auf Anmeldeformular, Selbstzahler!)

Eine schriftliche Anmeldung mit dem Anmeldeformular ist zwingend notwendig!

Anmeldeformular gibt es unter: <https://www.bayerischerbauernverband.de/kreisverband/forchheim/fortbildung-sachkunde-pflanzenschutz-37038> oder in der BBV Geschäftsstelle Bamberg. Weitere Infos auch unter:

<https://www.bayerischerbauernverband.de/sachkundenachweis>

Samstag, 07.02.2026 - 09:00 bis 14:00 Uhr -

Anmeldefrist: 30. Jan. 2026

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Backkurs: Faschingskrapfen backen

Referentin: Angela Schickert, Ernährungsfachfrau

Teilnehmergebühr: 25 € plus Lebensmittelkosten

Infos und Anmeldung unter: <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27029401>

Freitag, 13.02.2026 - 17:00 bis 21:00 Uhr -

Anmeldeschluss: 06. Feb. 2026

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Kochkurs: „1 – 2 – 3 – und fertig! 30 Minuten Küche

Referentin: Yvonne Reh, Meisterin der Hauswirtschaft

Teilnehmergebühr: 20 € plus Lebensmittelkosten

Infos und Anmeldung unter: <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27029498>

Berufsfachschule Mariahilf der Erzdiözese Bamberg



Einladung zum Infoabend
am 14.01.2026

Mit einer Ausbildung an der Berufsfachschule Mariahilf wird man ein starker Begleiter von morgen und wirkt dort, wo es Bedeutung hat: direkt am Menschen. Mit dem besonderen Konzept der „anderen Lernwelt“ erwirbt man dabei nicht nur eine qualifizierte Ausbildung und den Mittleren Schulabschluss, sondern legt ein starkes Fundament für die eigene Zukunft – persönlich wie beruflich.

Am **Mittwoch, 14.01.2026, um 18.30 Uhr** informieren wir über die Ausbildungen im Bereich Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege am **Stephansplatz 2 in Bamberg**.

Wir laden alle Schülerinnen, Schüler und Interessierte ein, die zum Schuljahresbeginn 2026/27 die erfüllte Vollzeitschulpflicht, einen Mittelschulabschluss, den Mittleren Schulabschluss erreicht haben oder als Quereinsteiger bei uns starten wollen. Wir freuen uns auf das erste Kennenlernen an unserer Schule.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0951-9558020 oder unter www.bfs-mariahilf.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Selbsthilfe für Menschen mit Behinderung

Menschen, deren Leben nachhaltig durch eine seelische, geistige oder körperliche Behinderung geprägt ist, brauchen Hilfe und Unterstützung, die weit über Arztbesuche hinausgehen. Hier setzt die Arbeit von Selbsthilfeeinrichtungen ein, denn Integration und Teilhabe sind besonders wichtige Ziele.

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 03.12.2025 betont die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Wichtigkeit von Selbsthilfeeinrichtungen. Diese bieten Betroffenen und ihren Angehörigen viele Vorteile und entlasten mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Versichertengemeinschaft der gesetzlichen Krankenkassen. Deshalb unterstützt die SVLFG die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ideell und finanziell. Verankert ist diese Förderung auch im Aktionsplan der SVLFG zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

Vor allem der Austausch unter Gleichgesinnten ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Selbsthilfe. Die Selbsthilfegruppen haben sich ebenso die Lobby-Arbeit zum Ziel gesetzt. So gibt es Landesverbände, die die Interessen der Betroffenen gegenüber der Politik vertreten oder in Gesprächen mit Vertretern der Ärzteschaft Wege suchen, damit eine enge Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen mit Behinderung möglich wird.

Damit Selbsthilfe funktioniert, übernehmen Kontaktstellen deren Koordinierung. Sie sind die erste Anlaufstelle und beraten Menschen über die Möglichkeiten, aber auch über die Grenzen von Selbsthilfe. Außerdem unterstützen sie bei der Suche nach Gleichbetroffenen, vermitteln Kontakte und geben Hinweise auf professionelle Versorgungs- und Beratungsangebote. Weitere Informationen für Menschen mit Behinderungen gibt es unter:

www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung

www.bag-selbsthilfe.de

www.deutscher-behindertenrat

SVLFG

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Schulter im Blick: Teilnehmende gesucht

Hacken, Heben, Tragen, Schneiden, Überkopfarbeiten: Wer in der Grünen Branche tätig ist,

weiß, wie sehr die Schultern täglich gefordert sind.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) führt gemeinsam mit der Deutschen Gesetzlichen

Unfallversicherung (DGUV) ein Forschungsprojekt zur Vermeidung arbeitsbedingter Erkrankungen bei schulterbelastenden Tätigkeiten in der Grünen Branche durch. Ziel des Projekts ist der Aufbau eines Katasters mit wissenschaftlich fundierten Informationen zu schulterbelastenden Tätigkeiten. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Entwicklung geeigneter Präventionsmaßnahmen und werden zur Berufskrankheiten-Beurteilung genutzt.

Betriebe und Beschäftigte, die daran teilnehmen möchten, senden einfach eine E-Mail an messtechnik@svlfg.de und tragen so aktiv zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei.

Das Erklärvideo „Wir messen, um zu schützen“ zeigt, wie Schulterbelastungen gemessen und ausgewertet werden. Die SVLFG stellt es auf ihrem YouTube-Kanal (@svlfg3082) unter dem Suchbegriff „Schulterbelastungen“ bereit. Informationen zum Messtechnischen Dienst bietet die Internetseite www.svlfg.de/messtechnischer-dienst.

SVLFG



Kirchliche Nachrichten



Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Seelsorgeteam

Ihr Ansprechpartner	Telefon-Nummer	Mail-Adresse
 Pater Dr. Vincent Moolan Kurian Pfarrer	09533 / 9823751 für PG Baunach und PG Pfarrweisach	vincent.moolan @bistum- wuerzburg.de
 Pater Peter Kotwica Pfarrvikar	09544 / 986633	peter.kotwica @bistum- wuerzburg.de
 Pater Sinto George Pfarrvikar	09535 / 1881478	sinto.george @bistum- wuerzburg.de
 Pater Thomas (Shejin) Mathew Pfarrvikar	09536 / 9218173	shejin.mathew @bistum- wuerzburg.de
 Christian Storath Pastoralreferent, Vollzeit	09544 / 9835741	christian.storath @bistum- wuerzburg.de
 Rudi Reinhart Gemeindereferent, Teilzeit 25 %	0152 / 26211111	rudi.reinhart @bistum- wuerzburg.de
 Klemens Nothaas Diakon im Nebenberuf	09544 / 6776	klemens.nothaas @bistum- wuerzburg.de
 Angela Stein Gemeindereferentin, Teilzeit	0157 / 51635121	angela.stein @bistum- wuerzburg.de

Pfarrsekretärinnen:

Marlene Schug, Rita Wolfschmitt und Gabriele Hahn
kath. Pfarramt Baunach - tel. erreichbar unter 09544 - 6776

Gottesdienstordnung

Donnerstag 08.01. Hl. Severin

Reckendorf 18:30 Eucharistisches Abendgebet

Freitag 09.01. Freitag der Weihnachtszeit

Baunach 10:00 Evangelischer Gottesdienst im Seniotel

Samstag 10.01. Samstag der Weihnachtszeit

Lauter 18:30 Vorabendmesse

Glensdorf 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 11.01. TAUFE DES HERRN

Baunach 09:00 Messfeier

Gerach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Mürsbach 09:00 Messfeier

Pfarrweisach 09:00 Messfeier

Reckenneusig 10:30 Messfeier

Reckendorf 10:30 Wort-Gottes-Feier

Neuses a. R. 10:30 Messfeier

Montag 12.01. Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Reckendorf 08:30 Morgenlob

Dienstag 13.01. Hl. Hilarius

Reckendorf 14:00 Seniorenachmittag

Baunach 17:00 Stille Eucharistische Anbetung

Gerach 18:00 Rosenkranz

Gerach 18:30 Messfeier - Requiem für die verst. d. Monats Dezember

Mittwoch 14.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Baunach 17:45 Rosenkranz um Frieden

Baunach 18:30 Messfeier - Requiem für d. verst. d. Monats Dezember

Pfarrweisach 18:30 Messfeier - Requiem für d. verst. d. Monats Dezember

Donnerstag 15.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

Lauter 18:30 Messfeier - Requiem für d. verst. d. Monats Dezember

Reckendorf 18:30 Messfeier - Requiem für d. verst. d. Monats Dezember

Freitag 16.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

Baunach 10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniotel

Daschendorf 18:30 Messfeier

Gereuth 18:30 Messfeier

Samstag 17.01. Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

Gerach 18:30 Vorabendmesse

Frickendorf 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 18.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lauter 09:00 Messfeier

Mürsbach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Pfarrweisach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Bischwind 09:00 Messfeier zum Patrozinium

Baunach 10:30 Messfeier mit Vorstellung der Kommunikanten

Reckendorf 10:30 Messfeier mit Vorstellung der Kommunikanten

Dienstag 20.01. Hl. Fabian und Hl. Sebastian

Baunach 17:00 Stille Eucharistische Anbetung

Priegendorf 18:30 Messfeier

Gerach 18:30 Eucharistische Anbetung

Mittwoch 21.01. Hl. Meinhard und Hl. Agnes

Baunach 17:45 Rosenkranz um Frieden

Mürsbach 18:30 Messfeier - Requiem für d. verst. d. Monats Dezember

Pfaffendorf 18:30 Messfeier

Donnerstag 22.01. Hl. Vinzenz

Reckendorf 18:30 Messfeier - anschl. eucharistische Anbetung

Kraisdorf 18:30 Messfeier

Freitag 23.01. Sel. Heinrich Seuse

Baunach 10:00 Wort-Gottes-Feier im Seniotel

Dorgendorf 18:30 Messfeier

Leppelsdorf 18:30 Messfeier

Samstag 24.01. Hl. Franz von Sales, Bischof

Reckendorf 18:30 Vorabendmesse

Albersdorf 18:30 Vorabendmesse

Kraisdorf 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Baunach 09:00 Wort-Gottes-Feier

Mürsbach 09:00 Messfeier zum Patrozinium - Sebastiani

Pfarrweisach 09:00 Messfeier mit Vorstellung der Kommunikanten

Lauter 10:30 Wort-Gottes-Feier

Gerach 10:30 Messfeier mit Vorstellung der Kommunikanten

Maroldsweisach 10:30 Messfeier mit Vorstellung der Kommunikanten

Mürsbach 16:00 Pfarrfamilienabend

Montag 26.01. Hl. Timoteus und Hl. Titus, Bischöfe

Reckendorf 08:30 Morgenlob

Dienstag 27.01. Hl. Angela Merici

Baunach	17:00	Stille eucharistische Anbetung
Gerach	18:00	Rosenkranz
Reckenneusig	18:30	Messfeier
Gerach	18:30	Messfeier

Mittwoch 28.01. Hl. Thomas von Aquin

Baunach	17:45	Rosenkranz um Frieden
Baunach	18:30	Messfeier
Zaugendorf	18:30	Messfeier

Donnerstag 29.01. Hl. Aquilinus

Deusdorf	18:30	Messfeier
Reckendorf	18:30	Messfeier, anschl. eucharistische Anbetung

Freitag 30.01. Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

Baunach	10:00	Messfeier im Seniotel
Gleusdorf	18:30	Messfeier

Samstag 31.01. Hl. Johannes Bosco

Mürsbach	18:30	Vorabendmesse
Pfarrweisach	18:30	Vorabendmesse

Firmung 2025 in der Pfarreiengemeinschaft

Am Dienstag, den 2. Dezember, fand um 11:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Oswald in Baunach die Firmung für die Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus mit Weihbischof Paul Reder statt.

Unter dem Motto „On fire“ bereiteten sich die insgesamt 47 Firmlinge aus Reckendorf, Baunach, Lauter, Gereuth, Mürsbach, Gerach, Deusdorf, Poppendorf, Busendorf, Wüstenwelsberg, Priegendorf, Speiersberg und Reckenneusig seit dem letzten Frühjahr über acht Monate lang auf diesen besonderen Tag vor.

Nach der Begrüßung durch Pfarrer Vincent und Isabell Mohr von den Firmlingen ging Weihbischof Paul in seiner Predigt besonders auf das Vertrauen ein. Jemandem anderen zu vertrauen, selbst vertrauenswürdig zu leben und so zu handeln sowie sich selbst zu vertrauen, waren die drei wesentlichen Aspekte, die er den Jugendlichen für ihren weiteren Glaubens- und Lebensweg mitgab. In einer Zeit, in der es in den digitalen Medien häufig gefährliche Entwicklungen und Angebote gibt und wenn dabei um das Vertrauen und Likes von gerade jungen Menschen geworben wird, ist es wichtig, gut zu prüfen, wem man folgt und mit welchem Ziel. Mit dem sichtbaren Zeichen für die Firmung schenkt Gott allen Gefirmten sein Vertrauen, indem sein Heiliger Geist zu ihnen kommt.

Nach der darauffolgenden Tauberneuerung und dem Herabrufen des Heiligen Geistes, war der Moment der Firmspendung gekommen.

Gemeinsam mit ihrem jeweiligen Paten traten die Firmlinge vor den Weihbischof und er salbte sie mit dem Chrisam-Öl.

Am Ende des Firmgottesdienstes dankten Lioba Höhn als Vertreterin der Firmlinge sowie Pastoralreferent Christian Storath für die Verantwortlichen Weihbischof Paul und allen, die die Gefirmten auf ihrem Weg zur Firmung vorbereitet und begleitet haben.

Musikalisch wurde der feierliche Gottesdienst von der Männerchola aus Reckendorf sowie von Organist Hubert Reinhard gestaltet.

Schließlich erhielten die Firmlinge von ihren Firmenteamern als kleines Geschenk ein „Lagerfeuer to go“ und es war noch Zeit für Fotos und Gratulationen.

Anschließend organisierte das Gemeindeteam Baunach einen Empfang vor der Kirche, bei dem es bei warmen Getränken und kleinen Snacks Raum für Begegnungen und Gespräche gab.

Danke an alle, die die Firmlinge auf ihrem Weg bis zur Firmung begleitet und unterstützt haben!

Für das Firmenteam und alle Verantwortlichen

Christian Storath

Als Pilger der Hoffnung unterwegs**Abschluss des Heiligen Jahres**

Mit dem Fest der Heiligen Familie am 28.12. ging das Heilige Jahr in den Diözesen und somit auch in unserer Pfarreiengemeinschaft zu Ende. Das Heilige Jahr war Anlass für die

Gemeindeteams aus Reckendorf und Gerach für eine neue Zusammenarbeit. So gab es übers Jahr verteilt ein reichhaltiges, gemeinsames Programm.

Eröffnet wurde das Heilige Jahr mit einem Gebet in den Gottesdiensten zum Jahreswechsel 2024/25 in den einzelnen Kirchen. Gut angenommen wurde die spirituelle Nachtführung in der Pfarrkirche Reckendorf und in der Kuratiekirche Gerach im Januar und Februar. Hierbei konnten die Teilnehmenden einzelne Hoffnungsorte in den Kirchen neu entdecken. Das gezielt eingesetzte Licht im sonst dunklen Raum ermöglichte es, die einzelnen Orte innerhalb des Kirchenraumes neu wahrzunehmen.

Perfektes Sommerwetter und ein geschmackvoll und einladend dekoriertes Kirchenumgriff luden im Juli zu einem Picknickkonzert mit Stefanie Schwab nach Gerach ein. Unter dem Motto „Hoffnungslieder an einem Sommerabend“ erklangen tiefgründige und nachdenkliche Lieder der Musikerin und Liedermacherin. Das Ambiente, die kleinen Köstlichkeiten und natürlich die Lieder lassen den Abend noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Im Oktober machte sich eine Gruppe auf den Weg mit dem Bus nach Altötting, an einem der größten und bekanntesten Wallfahrtsorte, an denen seit Generationen Menschen neue Hoffnung schöpfen. In dieser Atmosphäre konnte bei den Gottesdiensten und der Lichterprozession erlebt werden, dass wir als Gläubige nicht alleine unterwegs sind, sondern den Pilgerweg mit vielen Gläubigen aus allen Orten und Regionen gehen dürfen.



Leider kam die geplante Familienwallfahrt im Mai nach Maria Limbach mangels Anmeldungen nicht zustande.

Neben diesen gemeinsamen Aktionen gab es in jeder Gemeinde noch zahlreiche Möglichkeiten - bei Prozessionen, den Blumentepichen zu Fronleichnam oder der Ewigen Anbetung - bei denen das Motto des Heiligen Jahres aufgegriffen wurde.

Es bleibt zu hoffen, dass unserer Gemeinden durch das Heilige Jahr eine Stärkung im Glauben erfahren konnten. Denn auch, wenn das Heilige Jahr zu Ende geht, so bleiben wir doch als Pilger unterwegs, ausgestattet mit ganz viel Hoffnung im Gepäck.

Weitere Bilder auch auf: www.pg-christophorus.de.

gez. *Alexander Schmitt*

für die Gemeindeteams Reckendorf und Gerach



St. Oswald Baunach

Kindertagesstätte

St. Oswald

Unsere Anmeldetage für das Jahr 2026/27 (beginnend im September 2026) starten am Montag, den 02.02.26 und enden am Freitag den 06.02.2026.

Gerne können Sie persönlich bei uns vorbeikommen, um den Anmeldebogen abzuholen. (Mo-Do: 14:00 – 16:00 Uhr & Fr: 09:00 – 13:00 Uhr)

Es besteht aber auch die Möglichkeit, das Anmeldeformular auf unserer Homepage: <https://kita-st.oswald.de> herunterzuladen.

Die ausgefüllten Anmeldeunterlagen erbitten wir bis Freitag den 20.02.2026 zurück.

E-Mail an kita.st.oswald.team@t-online.de oder Einwurf im Briefkasten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Das Kita-Team St. Oswald



Sichert euch euren Platz.

09544 950340

Alois-Schenk-Straße 10
96148 Baunach

Sichert
auch
euren
Platz!



Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder

Der Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Kommunionkinder aus Baunach findet am **18. Januar 2026 um 10.30 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Oswald in Baunach** statt.



Das Motto der Kommunionkinder lautet in diesem Jahr:

„Ich bin der Weinstock – ihr seid die Reben.“

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion zu begleiten.



St. Nikolaus Reckendorf

Stiften Sie Ihre Kerze zu Mariä Lichtmess

Das Entzünden einer Opferkerze in einer Kirche ist für viele Menschen ein ganz besonderes Ritual. Wir verbinden mit dieser Kerze, die Wärme, Licht und Geborgenheit ausstrahlt, immer etwas ganz Persönliches. Wir tragen damit eine Bitte für uns oder für andere Menschen zu Gott. Manchmal fällt uns vielleicht das Beten schwer – dann hilft uns eine Kerze und kann unsere Worte ersetzen.

Da wir in der Pfarrkirche Reckendorf keine Möglichkeit haben, Opferkerzen aufzustellen, bieten wir auch heuer wieder für alle

Gläubigen die Möglichkeit an, eine Kerzenspende für die Altäre der Kirche vorzunehmen.

Spenden sind nach allen Gottesdiensten in der Pfarrei Reckendorf im Zeitraum zwischen dem 18.01. und dem 29.01.2026 möglich. Kommen Sie einfach vorbei und stiften Sie Kerzen, die während der Gottesdienste im kommenden Jahr in unserer Pfarrkirche zur Ehre Gottes und auch in Ihrem Anliegen brennen werden, egal ob Volks- oder Hochaltarkerzen oder Öllampen für das Ewige Licht.

Am Fest der Darstellung des Herrn (2. Februar) - oder in einer Messe in zeitlicher Nähe zu diesem Fest- werden sämtliche Kerzen gesegnet.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir bereits jetzt!

gez. *Alexander Schmitt*

Gemeindeteam St. Nikolaus

Kath. Bücherei Reckendorf im Pfarrheim



Öffnungszeiten:

Samstag: 16.30 – 17.30 Uhr

Mittwoch: 17.30 – 18.30 Uhr



St. Vitus Gerach

Gemeindeteamwahl am 01.03.2026

Wahl des Gemeindeteams der Kuratie St. Vitus Gerach am 01.03.2026

Aufstellung der Kandidatenliste

Es wurden folgende Kandidierende in alphabetischer Reihenfolge aufgestellt:

1. Baier Beate-Maria
2. Baier Rolf
3. Andrea Kolb
4. Bianka Polzer
5. Birgit Wölflin

Die Wahl wird in Form der „Allgemeinen Briefwahl“ durchgeführt.

gez.

Christian Kaiser

Vorsitzender Wahlausschuss Gerach



St. Laurentius Lauter

Dank für die Christbaumspende

Die Kirchenstiftung Lauter möchte sich sehr herzlich bei Herrn Ewald Schmitt aus Baunach für die Spende der beiden großen Christbäume, die aus seiner eigenen kleinen Schonung stammen, für unsere Pfarrkirche bedanken. An der Stelle auch mal ein herzliches Dankeschön an Bernhard Helmschrott, Josef und Johannes Weigmann und an unsere Mesnerin Ludwina Karl für das Aufstellen und Schmücken der Bäume und der Krippe. Außerdem haben Teresa und Ingrid Karl in vielen Stunden unzählige Engel gefaltet, die die Bäume in diesem Jahr zusätzlich zieren. Auch ihnen ein herzliches Vergelt's Gott!

Hildegard Weigmann, Kirchenpflegerin

Nachrichten Baunach

1. FC Baunach

Fußball

U17 des 1. FC Baunach Herbstmeister in der Kreisliga

Die B-Junioren des 1. FC Baunach blicken auf eine äußerst erfolgreiche Hinrunde zurück und sicherten sich verdient die Herbstmeisterschaft.

Zum Auftakt drehte das Team ein 0:2 gegen die JFG Leitenbachtal noch zum 3:2, ehe ein 5:0 gegen die JFG Steigerwald und zwei torreiche Siege gegen Reiche Ebrach (5:3) und den SV Waizendorf (5:4) folgten. Die einzige Niederlage gab es beim 1:2 gegen die JFG Main-Kreuzberg Kickers.

Mit einem klaren 4:1 gegen Bamberg und einem starken 0:0 bei der JFG Regnitzgrund – trotz einer roten Karte nach nur fünf Minuten – setzte Baunach im November weitere Ausrufezeichen. Das abschließende 4:1 gegen Main-Aurachtal machte den Herbstmeistertitel perfekt.

Im Kreispokal sorgte das Team für ein Highlight: Nach einem dramatischen Elfmeterschießen mit insgesamt 34 Schüssen setzte sich Baunach 15:14 gegen die (SG) Ebenfeld durch.

Nur vier Tage nach der Ligapleite gelang gegen die JFG Main-Kreuzberg Kickers eine eindrucksvolle Revanche mit 5:1, die gleichzeitig den Einzug ins Halbfinale bedeutete.

Zum Abschluss der Hinrunde traf das Team auf die NLZ-Mannschaft des Würzburger FV und musste sich nur knapp mit 0:2 geschlagen geben. Anschließend stand noch ein gemeinsamer Go-Kart-Ausflug auf dem Programm.

Wir beglückwünschen das Team um Trainer Mark Hunger für diese überragende Leistung und bedanken uns vor allem bei Mark für seinen mega Einsatz und wünschen dem Team viel Erfolg in der kommenden Play-Off Aufstiegsrunde zur Bezirksoberliga.

Am 07.03.2026 wird es einen Leistungsvergleich auf dem Sportgelände des 1.FC Baunach geben, zu dem alle Kreisliga-meister aus Oberfranken eingeladen wurden.

Hierüber werden wir gesondert nochmals aufmerksam machen.



Tischtennis

TT-Bericht 20260109

Seit dem letzten Kurzbericht gab es folgende Ergebnisse:

Herren I (Bezirksoberliga):

Fr. 12.12.	TTC Rödental II – 1. FC Baunach	4:6
<i>TTC Rödental II</i>	<i>1. FC Baunach</i>	<i>Ergebnisse</i>
Weidemüller S. / Kreuz Chr.	Waßmann J. / Winkler J.	5:11 10:12 10:12
Grambs O. / Duckstein M.	Will T. / Waßmann M.	8:11 11:8 6:11 10:12
Weidemüller Silvan	Will Thomas	11:6 6:11 6:11 11:8 8:11
Grambs Oliver	Waßmann Julius	5:11 11:9 8:11 9:11
Duckstein Mirko	Winkler Stefan	11:6 11:5 13:11
Kreuz Christian	Waßmann Michael	9:11 5:11 11:4 11:5 6:11
Weidemüller Silvan	Waßmann Julius	10:12 5:11 6:11
Grambs Oliver	Will Thomas	12:10 11:9 15:13
Duckstein Mirko	Waßmann Michael	11:8 12:10 11:7
Kreuz Christian	Winkler Stefan	11:8 12:10 11:8

Di. 16.12.	1. FC Baunach – TSG Bamberg II	7:3
<i>1. FC Baunach</i>	<i>TSG Bamberg II</i>	<i>Ergebnisse</i>
Waßmann J. / Winkler J.	Werner W. / Zack A.	11:1 11:3 11:7
Will T. / Waßmann M.	Faltus K. / Jörg T.	11:5 11:9 11:9
Waßmann Julius	Faltus Konstantin	11:9 11:7 11:8
Will Thomas	Werner Wolfgang	6:11 13:15 11:8 11:2 9:11
Waßmann Michael	Jörg Thomas	11:4 11:8 11:6
Winkler Stefan	Zack Andreas	5:11 11:13 11:9 13:11 5:11
Waßmann Julius	Werner Wolfgang	11:6 11:5 11:7
Will Thomas	Faltus Konstantin	13:15 11:7 4:11 11:7 9:11
Waßmann Michael	Zack Andreas	11:6 7:11 11:7 11:9
Winkler Stefan	Jörg Thomas	14:12 11:4 11:1

Herren II (Bezirkklasse B):

Fr. 05.12.	TSV Breitengüßbach II – 1. FC Baunach II	3:7
<i>TSV Breitengüßbach II</i>	<i>1. FC Baunach II</i>	<i>Ergebnisse</i>
Emmerling St. / Dörr F.	Wirth S. / Eggert R.	6:11 4:11 9:11
Walter M. / Witt T.	Jagla L. / Hollfelder D.	3:11 11:8 11:7 11:6
Walter Mario	Jagla Lukas	6:11 6:11 11:3 9:11
Emmerling Stefan	Wirth Silvio	11:7 2:11 7:11 9:11
Dörr Florian	Eggert Rene	11:13 11:8 8:11 5:11
Witt Tobias	Hollfelder Dominik	11:8 11:7 3:11 5:11 11:9
Walter Mario	Wirth Silvio	9:11 7:11 6:11
Emmerling Stefan	Jagla Lukas	11:4 7:11 11:4 11:6
Dörr Florian	Hollfelder Dominik	5:11 11:7 11:7 6:11 8:11
Witt Tobias	Eggert Rene	7:11 11:9 7:11 3:11

Di. 09.12.	1. FC Baunach II – TTC Reckendorf	8:2
<i>1. FC Baunach II</i>	<i>TTC Reckendorf</i>	<i>Ergebnisse</i>
Jagla L. / Hollfelder D.	Schott F. / Neumann U.	12:10 7:11 11:5 3:11 11:7
Wirth S. / Eggert R.	Streng F. / Büchner F.	12:10 11:5 12:10
Wirth Silvio	Streng Florian	11:5 10:12 1:7 10:12 11:8
Jagla Lukas	Schott Florian	11:9 11:8 11:8
Hollfelder Dominik	Büchner Fred	11:8 11:4 11:8
Eggert Rene	Neumann Uwe	11:4 3:11 13:11 11:6
Wirth Silvio	Schott Florian	7:11 6:11 8:11
Jagla Lukas	Streng Florian	13:11 11:7 8:11 11:6
Hollfelder Dominik	Neumann Uwe	11:8 8:11 12:10 14:16 12:10
Eggert Rene	Büchner Fred	9:11 11:9 6:11 11:9 8:11

Herren III (Bezirkklasse D):

Fr. 05.12.	1. FC Baunach III – SV Pettstadt II	7:3
<i>1. FC Baunach III</i>	<i>SV Pettstadt II</i>	<i>Ergebnisse</i>
Otto Chr. / Schmid B.	Stenglein N. / Gerbig St.	11:5 11:9 5:11 11:9
Schmitt N. / Karl S.	Zehr K. / Dittmann St.	6:11 11:6 11:6 13:11
Otto Christian	Zehr Klaus	7:11 12:10 7:11 11:4 11:9
Schmitt Nadine	Stenglein Norbert	6:11 7:11 9:11
Schmid Bernd	Gerbig Stefan	11:8 11:6 11:6
Karl Sebastian	Dittmann Steffen	11:7 14:16 12:10 8:11 11:8
Otto Christian	Stenglein Norbert	11:7 7:11 11:3 8:11 9:11
Schmitt Nadine	Zehr Klaus	11:8 11:6 11:4
Schmid Bernd	Dittmann Steffen	11:5 8:11 11:8 11:8
Karl Sebastian	Gerbig Stefan	3:11 9:11 11:13

Fr. 12.12.	TSV Breitengüßbach V – 1. FC Baunach III	1:9
<i>TSV Breitengüßbach V</i>	<i>1. FC Baunach III</i>	<i>Ergebnisse</i>
Herbst R. / Hespelein H.	Jendreik M. / Schmitt N.	4:11 8:11 8:11
Huber H. / Lorenz Chr.	Otto Chr. / Schmid B.	8:11 9:11 2:11
Herbst Rainer	Otto Christian	12:10 11:9 9:11 10:12 10:12
Huber Helmut	Jendreik Michael	8:11 11:3 5:11 4:11
Lorenz Christian	Schmid Bernd	5:11 10:12 4:11
Hespelein Heiko	Schmitt Nadine	7:11 2:11 4:11
Herbst Rainer	Jendreik Michael	7:11 8:11 9:11
Huber Helmut	Otto Christian	10:12 10:12 7:11
Lorenz Christian	Schmitt Nadine	9:11 11:6 11:7 2:11 11:4
Hespelein Heiko	Schmid Bernd	8:11 12:14 8:11

Herren IV (Bezirkklasse E):

Di. 09.12.	1. FC Baunach IV – SV Walsdorf VI	5:5
<i>1. FC Baunach IV</i>	<i>SV Walsdorf VI</i>	<i>Ergebnisse</i>
Arnold T. / Pfennigwerth S.	Bochnig U. / Matthes J.	11:8 3:11 6:11 8:11
Sterzer D. / Karl S.	Honold T. / Strobl M.	14:12 7:11 7:11 9:11
Sterzer Daniel	Honold Tobias	11:1 8:11 6:11 11:6 12:10
Langhojer Jochen	Bochnig Uwe	11:6 7:11 11:4 10:12 12:10
Arnold Tom	Matthes Jan	11:9 6:11 7:11 8:11
Karl Sebastian	Strobl Marco	7:11 14:12 9:11 6:11
Sterzer Daniel	Bochnig Uwe	11:4 11:9 11:2
Langhojer Jochen	Honold Tobias	3:11 11:7 11:8 14:12
Arnold Tom	Strobl Marco	3:11 4:11 6:11
Karl Sebastian	Matthes Jan	11:7 8:11 7:11 15:13 11:8

aktuelle Tabellenplatzierungen:

Herren I	Bezirksoberliga	11:7 Punkte	Platz 3 (von 10)
Herren II	Bezirkklasse B	16:2 Punkte	Platz 1 (von 10)
Herren III	Bezirkklasse D	16:0 Punkte	Platz 1 (von 9)
Herren IV	Bezirkklasse E	10:2 Punkte	Platz 1 (von 7)

die nächsten Spiele/Termine:

Herren I in der Bezirksoberliga:

Mi. 21.01. 19:30 Uhr TV Schwürbitz – 1. FC Baunach
Fr. 23.01. 19:30 Uhr TSG Bamberg II – 1. FC Baunach
Fr. 30.01. 20:30 Uhr 1. FC Baunach – TTC Rödental II

Herren II in der Bezirkklasse B:

Mo. 19.01. 19:45 Uhr SV Zapfendorf II – 1. FC Baunach II
Di. 27.01. 20:30 Uhr 1. FC Baunach II – RMV Conc. Strullendorf IV
Di. 03.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach II – TSV Breitengüßbach II

Herren III in der Bezirkklasse D:

Mo. 26.01. 19:30 Uhr TSV Windeck-Burgebrach II – 1. FC Baunach III
Fr. 30.01. 20:30 Uhr 1. FC Baunach III – SV Zapfendorf IV
Fr. 06.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach III – SV Frensdorf II

Herren IV in der Bezirkklasse E:

Di. 27.01. 20:30 Uhr 1. FC Baunach IV – SV Walsdorf VII
Di. 03.02. 20:30 Uhr 1. FC Baunach IV – DJK Gaustadt V
Mo. 09.02. 20:15 Uhr SV Pettstadt III – 1. FC Baunach IV
Termine, (Einzel-)Ergebnisse, Mannschaftsaufstellungen, als auch Kontaktinformationen sind im Internet nachzulesen unter:
<https://www.bttv.de/ligen/bezirk-oberfranken-west/> oder
<https://www.fc-baunach.de/tischtennis/>.

Alle Heimspiele finden wie gewohnt in der Schulturnhalle statt.
TT-interessierte Zuschauer sind gerne willkommen.
Der Trainingsbetrieb ist immer dienstags und freitags jeweils von 20:15 – 22:00 Uhr.
Kommt einfach vorbei und trainiert mit.
Ihr braucht nur Sportklamotten und Hallenschuhe, Trainings-schläger sind vorhanden.
Wir freuen uns auf euch.
gez. Silvio Wirth

EPSG-Stamm Baunach

Christbaumsammelaktion 2026

Liebe Baunacher,

Nach dem sich unsere Christbaumsammlung in den letzten Jahren nun gut in Baunach etabliert hat, werden wir diese auch 2026 fortführen

Ihr wollt euren Weihnachtsbaum gern mit möglichst wenig Aufwand los haben und auch noch etwas Gutes tun? Oder kennt jemand, der das gern würde?

Dann sagt uns bescheid!

Wir holen am **17.01.2026** alle angemeldeten Bäume ab. Ihr dürft uns dafür eine Spende in Höhe eurer Wahl da lassen.

Alle nötigen Infos findet ihr auf dem Flyer.

Also nichts wie los, anmelden und weitersagen!

Die Aktion läuft übrigens auch in den umliegenden Dörfern um Baunach

Nachtrag Weihnachtsmarkt

Wir Baunacher Pfadfinder bedanken uns für den zahlreichen Besuch in unserer Weihnachtsjurte auf dem Baunacher Weihnachtsmarkt.



Christbaumabholservice
der Pfadfinder Baunach

Wir holen gegen eine Spende
Ihren alten Christbaum ab!

Anmeldung via Whatsapp oder SMS bis 3 Tage vor
Abholung möglich. Die Abholung erfolgt kontaktlos.

Abholung
3. Samstag im Januar
Anmeldung unter
 **0151 / 23162792**

Christbaum entsorgen
und Gutes tun ?

Dann spenden Sie eine Summe
Ihrer Wahl, um
unsere Jugendarbeit zu
unterstützen!
DE52 7639 1000 0004 7209 89
GENODEF1FOH

Dankeschön!

Gut Pfad

Die Baunacher Pfadfinder

Frankenbund Baunach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Frankenbundes, Gruppe Baunach

Freitag den 30.01.2026 im Lechnerkeller/Nebenraum, Traditionelles gemeinsames Essen ab 19:00 Uhr. Jahreshauptversammlung 20:00 Uhr.

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Genehmigung der Niederschrift des Vorjahres
5. Jahresbericht des Vorsitzenden

6. Bericht des Arbeitskreis Heimatmuseum
7. Bericht Krippenmuseum
8. Bericht der Arbeitsgruppe Stufenburg
9. Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Vorschau auf das Jahresprogramm 2025
14. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge bitte schriftlich beim 1. Vorsitzenden Franz Götz einreichen. Baunach Haydnstraße 5 Tel. 09544 2204.

Die Vorstandschaft bittet um rege Beteiligung!

Gäste sind herzlich willkommen.

Freiwillige Feuerwehr Reckenneusig

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 17.01.2026 um 17:30 Uhr, findet im Schulungsraum die Jahreshauptversammlung statt. Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht Schriftführer
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bericht des 2. Kommandanten
9. Anträge und Sonstiges

Im Anschluss findet ein Kameradschaftsabend statt. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Gesangverein Baunach

Adventskonzert und Ausblick 2026

Im Dezember hatten wir noch zwei gesangliche Aktionen. Am 11.12. gestalteten Iris und Robert Wild ein Adventsfenster. Wir haben mit allen Besuchern gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder gesungen. Ein wunderbarer großer Chor, der hier zusammenkam.

Unser musikalisches Jahr 2025 haben wir mit der Teilnahme am Adventskonzert der Pfarrei St. Oswald am 14.12. beendet. Es war eine schöne Stunde voll Musik und adventlicher Gedanken. Danach ließen wir traditionell das Jahr bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Erstmals im Felsenkeller Baunach. Vielen Dank an Caroline Reich und ihr Team für die Bewirtung.



Nach einer kurzen Probepause über den Jahreswechsel starten wir am 08.01. um 19:30 Uhr mit unserer Gesangsstunde im Nebenzimmer des Jugendheims. Neues Jahr, neues Glück? Vielleicht finden sich ein paar neue Sängerinnen und Sänger.

Jeder kann gerne mal einfach bei uns schnuppern. Gesangsproben im Januar: 08.01., 15.01., 22.01., 29.01.

Ein Termin im Frühjahr steht schon fest. Baunach singt:

Ölla mitänandä am Samstag, 07.03.2026.

Karten können ab Mitte Januar erworben werden.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Gesangsvereines Baunach findet am **Donnerstag, den 05.02.2026 um 19:00 Uhr im Felsenkeller Baunach** statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Jahreshauptversammlung
4. Berichte
 - des Vorsitzenden
 - der Chorleiterin
 - des Kassenführers
 - der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten, Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Vorstandschaft
6. Vorschau auf 2026
7. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind grundsätzlich mindestens eine Woche vor der Sitzung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen und zu begründen. Über die Zulassung später eingehender Anträge entscheidet die Versammlung.

An alle Vereinsmitglieder ergeht herzliche Einladung zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

G. Nüßlein, 1. Vorsitzender

Musikverein Stadtkapelle Baunach e.V.

Neujahrsgroove 2026

Einladung zum Neujahr-Groove 2026 der Big Band Triple B



Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Big-Band-Fans und Tanzfreunde,

die Big Band *Triple B* des Musikvereins Stadtkapelle Baunach e. V. lädt euch herzlich zu unserem **Neujahr-Groove** am **Samstag, den 17.01.2026** in **Baunach** ein.

Unser Konzert bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus **Jazz, Swing, Funk und modernen Big-Band-Arrangements aus Rock und Pop** – ideal für Musikliebhaber, Tanzbegeisterte und alle, die das neue Jahr mit einem besonderen kulturellen Highlight beginnen möchten.

Veranstaltungsdetails:

Datum: Samstag, 17.01.2026
Beginn: 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)
Ort: Bürgerhaus Baunach
 (Überkumstraße 17, 96148 Baunach)

Karte Erwachsene: 10 €

Karte Kinder ab 12 Jahren: 5 €

Exklusiv im Vorverkauf: Beim Kauf von **10 Karten** erhaltet ihr eine **Flasche Wein gratis** beim Konzert.

Vorverkaufsstellen: Haberhauer Moden, Finanzservice Albrecht & Fekerl (beide in Baunach)

Karten können außerdem per E-Mail reserviert werden:

1vorstand@musikverein-baunach.de

Bei Fragen könnt ihr euch gerne per E-Mail oder über Instagram (@bigband_triple_b) an uns wenden.

Wir würden uns freuen, euch begrüßen zu dürfen und einen groovigen Abend mit euch zu verbringen.

Mit musikalischen Grüßen

Musikverein Stadtkapelle Baunach e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Bläserjugend

Liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Eltern, hiermit möchten wir alle Musikerinnen und Musiker unter 27 Jahren zur jährlichen Jahreshauptversammlung der Bläserjugend einladen.

Diese findet am Freitag den 30.01.2026 von 18:45 Uhr – 19:45 Uhr im Probenraum der VR-Bank statt.

Unsere Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch die Vorsitzenden der Bläserjugend
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche, Anträge, Sonstiges
6. Schlusswort der Vorsitzenden

Wir freuen uns auf euch!

Eure Bläserjugend

Schnupferverein Dorgendorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Vereinsmitglieder, wir laden euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 10.01.2026 um 19:00 Uhr** im Gasthaus Stiefenburg in Dorgendorf ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Terminplanung 2026
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge müssen in schriftlicher Form bis Mittwoch, 07.01.2026 beim 1. Vorsitzenden Thomas Distler oder per E-Mail an schnupferverein-dorgendorf@web.de eingereicht werden.

Vorankündigung: Alle Jahre Wieder – der Schnupferfasching 2025 steht bevor. Haltet euch jetzt schon den 24.01.2026 frei!

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

die Vorstandschaft

Seniorenkreis Baunach

Rückblick auf die Adventsfeier



Zu Beginn wurde der diesjährige Hausgottesdienst der Diözese Würzburg zum Thema „Wir wollen gehen im Licht des Herrn“ gemeinsam gebetet und anschließend verschiedene Weihnachtslieder gesungen und -geschichten vorgetragen.

Leider konnte Frau Maria Reich aufgrund ihrer schweren Erkrankung nicht mehr an der Adventsfeier teilnehmen, so dass eine persönliche Verabschiedung nicht möglich war. Dennoch sprach Pfr. Vincent seinen großen Dank an Frau Reich für die Übernahme der Leitung des Baunacher Seniorenkreises für den Zeitraum von 15 Jahren aus. In dieser Zeit hat sie sehr viele schöne und unterhaltsame Nachmittage mit Vorträgen oder Musik sowie Ausflüge und Theaterbesuche organisiert.

Traditionell haben die Senioren bei der Adventsfeier Spenden für einen guten Zweck gesammelt. So konnte ein Betrag von insgesamt **200 €** dem Sternstundenstand am Baunacher Weihnachtsmarkt zur Unterstützung der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks „Sternstunden – Kinder in Not“ übergeben werden. Hierfür nochmals herzlichen Dank.

Einladung zum Seniorennachmittag im Januar

Unser erstes Seniorentreffen im neuen Jahr findet am **Diens- tag, 20.01.2026** um **14:00 Uhr** in der Gaststätte **Sippel** statt. Bei Kaffee und Kuchen sowie Abendessen wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen.

Gez. D. Roppelt

SKK Baunach e.V.

Spielbericht und Termine

SKC Seußling G1 – SKK Baunach 1: 2094:2111 Holz

Am 9. Spieltag der Kreisliga ging es für unseren SKK zum Auswärtsspiel auf die Zwei-Bahnen-Anlage nach Seußling. Gegen den direkten Tabellennachbarn ging für uns Fabian Wiendl als Startspieler in die Bahn und hatte diese und sowohl seinen Gegner sehr gut im Griff und konnte mit 3:1 und sehr starken 535 Holz den ersten Mannschaftspunkt sowie 45 Holz Vorsprung erkämpfen. Spannend bis zur letzten Kugel blieb der zweite Durchgang von unserem Michael Bauer. Nach 2:2 und 510 Holz musste er sich leider seinem Gegner mit acht Holz geschlagen geben. Im dritten Durchgang sorgte abermals unser Jürgen Zimmer mit der Mannschaftsbestleistung von 544 Holz und 3:1 für den Gewinn des zweiten Mannschaftspunktes und für eine scheinbare Vorentscheidung, da er den Vorsprung der Baunacher auf 48 Holz ausbauen konnte. Schlussspieler Tino Scholz hatte mit der Bahn so seine Schwierigkeiten und verlor gegen den Gesamttagesbesten aus Seußling nach zwei Bahnen schon 23 Holz. Nach einer wahren Nervenschlacht mit 2:2 und 553:522 Holz verblieben trotz verlorenem Duell noch 17 Überholz für unseren SKK Baunach. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und die lautstarke Unterstützung unserer mitgereisten Mannschaftskollegen konnten der Sieg und Tabellenplatz vier mit 10:8 Punkten erkämpft werden.

Die Paarungen im Einzelnen:

Adam Gunselmann 490 – 535 Fabian Wiendl
Michael Joachimsthaler 518 – 510 Michael Bauer
Michaela Reichelt 533 – 544 Jürgen Zimmer
Bernd Burkard 553 – 522 Tino Scholz

Die nächsten Spiele:

Donnerstag, 08.01.2026, 19:00 Uhr:

TSG 2005 Bamberg 1 – SKK Baunach 1

Freitag, 16.01.2026, 18:30 Uhr:

SKK Baunach 1 – TSV Breitengüßbach 3

Freitag, 30.01.2026, 19:00 Uhr:

SV Walsdorf 1 – SKK Baunach 1

Informationen rund um den SKK Baunach, alle Spielberichte und Hinweise auf die nächsten Termine finden Sie auch auf unserer Website unter www.skk-baunach.de.

Wanderclub Baunach e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Da bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen leider keine neue Vorstandschaft gefunden wurde, müssen wir eine

außerordentliche Mitgliederversammlung durchführen.

Der neue Termin ist Samstag, der 24.01.2026 in der Gaststätte Sippel. Beginn 19:00 Uhr.

Wir möchten alle Mitglieder bitten, sich Gedanken zu machen, wer sich eignen könnte, in einer neuen Vorstandschaft mitzuarbeiten.

Falls es wieder zu keinem Ergebnis kommt, muss damit gerechnet werden, dass der Wanderclub Baunach e. V. noch im Jahr 2026 aufgelöst wird.

Dies sollte doch bei einer Mitgliederzahl von fast 200 Personen zu vermeiden sein.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme

Christliche Bürgerschaft Baunach (CBB)

Wahlveranstaltungen / Infostände

Lernen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten der CBB zur Kommunalwahl am 08.03.2026 kennen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wahlveranstaltung RECKENNEUSIG

Montag, 26.01.2026 19:00 Uhr Dorfgemeinschafts-
haus

Wahlveranstaltung DASCHENDORF

Mittwoch, 28.01.2026 19:00 Uhr Dorfgemeinschafts-
haus

Wahlveranstaltung DORGENDORF

Donnerstag, 05.02.2026 19:00 Uhr Gasthaus
Stiefenburg „Lyd“

Wahlveranstaltung PRIEGENDORF

Montag, 09.02.2026 19:00 Uhr Feuerwehrhaus

Wahlveranstaltung BAUNACH

Donnerstag, 19.02.2026 19:00 Uhr Gasthaus Sippel

Infostand BAUNACH

Samstag, 21.02.2026 9:00 - 13:00 Uhr Rewe Markt Schwarz

Infostand BAUNACH

Sonntag, 22.02.2026 13:00 - 16:00 Uhr AWO Kindergarten

Infostand BAUNACH

Sonntag, 01.03.2026 10:00 - 12:00 Uhr Bürgerhaus
Lechner Bräu

Alle Informationen auch im Internet unter:
www.cbb-baunach.de

Tobias Roppelt

1. Bürgermeister

CSU-OV Baunach

Terminvormerkungen Kommunalwahl 2026

Lernen Sie die Menschen kennen, die Baunach in den kommenden Jahren kommunalpolitisch gestalten möchten.

Im Vorfeld der Stadtratswahl am 08.03.2026 lädt die CSU Baunach herzlich zu ihren Kandidatenpräsentationen ein.

Bei diesen Veranstaltungen haben Sie die Möglichkeit, sich persönlich ein Bild von unseren Bewerberinnen und Bewerbern zu machen, ihre Motivation zu erfahren und ihre Ideen für die Zukunft unserer Stadt kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Termine

16.01.2026 Kandidatenvorstellung Daschendorf,
Feuerwehrhaus, 19:00 Uhr
(nach dem Gottesdienst)

18.01.2026 Kandidatenvorstellung Dorgendorf,
Gasthaus Stiefenburg bei der Lyd, 17:00 Uhr

24.01.2026 Kandidatenvorstellung Priegendorf,
Feuerwehrhaus, 18:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Interessierten!
www.csu-baunach.de
Facebook CSU.Baunach
Instagram csu_baunach
gez. Markus Stöckl, Ortsvorsitzender

SPD-OV Baunach

Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2026 SPD/FBB



Am 24.11.2025 fand die Aufstellungsversammlung zur Stadtratswahl am 08.03.2026 im Gasthaus Sippel Baunach, statt! Neben den altgedienten Stadträten/Stadträtinnen wie Harald Roppelt, Rudi Wacker (3.Bgm.) Gudrun Stöbel freue ich mich sehr die weiteren Kandidaten bekanntgeben zu dürfen:

1. Trautmann Jonas SPD
2. Roppelt Harald FBB
3. Grüner Florian FBB
4. Bauer Michael SPD
5. Riegel Rudi SPD
6. Plaum Hanna SPD
7. Langhojer Jochen SPD
8. Thomas Jochen SPD
9. Hümmer Stefan FBB
10. Freund Martina SPD
11. Stöbel Gudrun SPD
12. Wacker Rudi SPD

Mein Dank gilt den anwesenden Kandidaten sowie den Besuchern für den reibungslosen Verlauf dieses Abends.

Ganz besonders bedanke ich mich bei Manfred Deinlein 1. Bgm. der Gemeinde Reckendorf für die Leitung unserer Nominierungsveranstaltung!

Unsere Wahlveranstaltungen sind am:

- | | |
|------------|------------------------------------|
| 23.01.2026 | Feuerwehrhaus Priegendorf |
| 27.01.2026 | Feuerwehrhaus Daschendorf |
| 02.02.2026 | Gasthaus Sippel, Baunach |
| 09.02.2026 | Dorfgemeinschaftshaus Reckenneusig |
| 12.02.2026 | Gasthaus Stiefenburg, Dorgendorf |
| 21.02.2026 | REWE Baunach |

Wie freuen uns auf euch!

Rudi Wacker

1. Vorsitzender SPD-OV Baunach, 3. Bgm Baunach

Die PARTEI Baunach

Unsere KandidatInnen für Baunach

Wir treten wieder an!

Hier unsere KandidatInnen für die Kommunalwahl in Baunach:



V.l.n.r.: Thomas Genslein, Moritz Schuler, Benedikt Schug, Anna Christ, Laura Hügerich, Norbert Föbel, Evelyn Diekmann, Manuela Föbel, Sebastian Hau, Simon Jakubka, Mario Mirbauer, Franz Götz und Fabian Chudoba. Jessica Albrecht fehlt auf dem Foto.

Gemeinsam treten wir an, um Baunach (mit) zu gestalten – mit klaren Ideen und frischem Denken.

Politik mal anders – komm vorbei, es wird nicht schlimm!

Hand aufs Herz: Politik klingt oft trocken. Diese Einladung nicht. Die Kommunalwahl steht vor der Tür!

Was erwartet dich?

- Keine Endlosreden
- Keine Krawattenpflicht
- Dafür ehrliche Themen, klare Meinungen und ein bisschen Humor

An folgenden Terminen wollen wir unsere KandidatInnen und Visionen vorstellen:

- Fr, 23.01.: 18 Uhr - Baunach: Gasthof Sippel
- Fr, 30.01.: 18 Uhr - Dorgendorf: Gasthaus Stiefenburg (Lyd)
- Sa, 31.01.: 18 Uhr - Reckenneusig: Feuerwehrhaus
- Fr, 06.02.: 18 Uhr - Daschendorf: Feuerwehrhaus
- Priegendorf: Wird noch bekannt gegeben

Weil Politik uns alle betrifft – und weil Mitreden mehr Spaß macht als Meckern vom Sofa aus. Kommt vorbei, stellt Fragen, widerspricht uns.

Nutzt die Gelegenheit uns kennenzulernen!

Es ergeht herzliche Einladung an alle.



@DIEPARTEI.BAUNACH

Wir freuen uns auf dich!

Für weitere Infos folgt uns auf Instagram:

Schulförderverein VG Baunach e.V.

Was für ein schöner Moment!

Jetzt gibt es auch in Reckendorf einen eigenen Wasserspender!

Der Schulförderverein VG Baunach e. V. konnte damit den Grund- und Mittelschulstandort ausstatten – und wir freuen uns riesig.

Ab sofort können sich nun nicht nur die Kids in Baunach, sondern auch die Schülerinnen und Schüler in Reckendorf jeder-

zeit frisches Sprudelwasser zapfen – nachhaltig, gesund und kostenlos. Ein kleiner Schritt, der für die Kinder im Schulalltag einen großen Unterschied macht.



von links: 2. Vors. Volker Dumsky, Finanzvorstand Dominik Czepluch, Schriftführerin Mareen Schönfelder-Werner, 1. Vors. Alexander Gruber, Pressewart Frank Böttinger, Beisitzer Daniel Salomann



Ein riesiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender, an die unterstützenden Firmen und an alle, die uns auf diesem Weg begleiten. Ohne euch wäre dieses tolle Projekt nicht möglich gewesen!

Gemeinsam gestalten wir Schule mit Zukunft:

<https://sfv-baunach.de>

Nachrichten Reckendorf

KAB Reckendorf

Rückblick Krippenausstellung 2025

Die Vorstandschaft der **KAB Reckendorf** bedankt sich bei allen Helfern, Kuchenspendern, Preisspendern, Besuchern und Krippenausstellern für die gelungene **Krippenausstellung** am 7. Dezember 2025 im Pfarr- und Jugendheim Reckendorf.

Besonderen Dank möchten wir an Ulrich Schmitt aussprechen, der im September / Oktober / November 2025 wieder einen Krippenbaukurs geleitet hat und auch bei der Organisation der Ausstellung maßgeblich beteiligt war.

Über 20 Krippen und viele weihnachtliche Dekorationen konnten im Saal des Pfarr- und Jugendheimes von den zahlreichen Besuchern bestaunt werden.

Neben vielen Reckendorfern waren auch Aussteller aus Wohlmuthshüll (Ebermannstadt), Rattelsdorf, Bamberg, Hallstadt, Bühl und Reckenneusig vor Ort.

Georg Hoffmann hatte Krippen-Accessoires, Tobias Kolefe seine aus Holz hergestellten weihnachtlichen Schmuckwerke und Nico Ryba seine Honigprodukte zum Kauf angeboten.

Im Seniorenraum wurden Kaffee und Kuchen serviert.

Insgesamt konnten für die Verlosung 735 Lose (im Jahr 2023 waren es 753 Lose und im Jahr 2019 waren es 599 Lose) verkauft werden.

Der erste Preis „Weihnachtskrippe“ ging an Barbara Dettelbacher aus Reckendorf, der zweite Preis „handgeschnitztes Bambi-Reh“ an Klaus Etterer aus Reckendorf und der dritte Preis „Engel-Duo aus Holz“ an Beate Mahr aus Fierst. Herzlichen Glückwunsch!!!

Die Krippe konnte noch am selben Abend an die glückliche Gewinnerin übergeben werden.



Unser Bild zeigt (von links): Mit-Organisator U. Schmitt, Gewinnerin B. Dettelbacher, Vorstand M. Schwengler

Den Gewinn werden wir in den nächsten Wochen für wohltätige Zwecke spenden! - Der Bericht hierzu folgt.

Die nächste Krippenausstellung findet im Dezember 2027 statt!

Eure KAB Reckendorf

gez. Silke Schleelein -Schriftführerin-

Reckendorfer Musikanten

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 08.12.2025 fand die Jahreshauptversammlung der Reckendorfer Musikanten mit Neuwahlen statt.

Die Vorstandschaft setzt sich für die kommenden zwei Jahre wie folgt zusammen:

1. Vorstand:	Frank Güthlein
2. Vorstand:	Horst Volkmuth
Kassier:	Jonathan Schwengler
Schriftführerin:	Amelie Hofmann
Kassenrevisoren:	Lisa Wolfschmidt & Luca Endrich
Dirigent:	Frank Güthlein

Seniorenkreis Reckendorf

Seniorenachmittag mit Jahresrückblick



Liebe Senioren,

wir treffen uns am Dienstag, 13. Januar 2026 um 14:00 Uhr im Pfarr- und Jugendheim zu unserem nächsten Seniorennachmittag. Gäste sind gerne willkommen! Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Eure Vorstandschaft

gez. Isolde Dirauf (1. Vorsitzende)

CSU-OV Reckendorf

Herzliche Einladung zu unseren Wahlveranstaltungen!

Kennenlernen – Informieren – Austauschen

Zur Kommunalwahl 2026 laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren Wahlveranstaltungen ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Bürgermeisterkandidatin Clarissa Schmitt sowie die Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten kennenzulernen, mehr über unsere Ideen für Reckendorf zu erfahren und sich auszutauschen.

- Sonntag, 18.01.2026, 18:00 Uhr, ASV-Sportheim
- Freitag, 30.01.2026, 18:30 Uhr, Gasthaus Schloß
- Mittwoch, 04.02.2026, 18:30 Uhr, Gasthaus Schroll
- Samstag, 14.02.2026, 10:00 Uhr, EDEKA Markt

Gez. CSU-OV Reckendorf

Rückblick Glühweintreff in Laimbach

Am 28.12.2025 haben wir als CSU-Ortsverband Reckendorf zu einem gemütlichen Beisammensein in Laimbach eingeladen. Bei Glühwein, Kinderpunsch und kleinen Leckereien nutzten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen.



Der Nachmittag war geprägt von guten Begegnungen, familiärer Stimmung und einem gelungenen Ausklang der Weihnachtszeit. Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch unseres Kreisvorsitzenden Johannes Maciejonczyk, der regelmäßig an unseren Veranstaltungen teilnimmt und stets ein sehr willkommener Gast ist.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und wünschen allen ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr.



gez. CSU-OV Reckendorf

Werktätige Bürger Freie Wähler Reckendorf (WBFW)

Wahlversammlung am 16.01.2026

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger aus Reckendorf und seinen Ortsteilen ein, uns am:

**Freitag, 16.01.2026 um 19:00 Uhr im
Gasthaus Schroll (Nebenzimmer)**

kennenzulernen.

Die Gemeinderäte der WBFW geben einen kurzen Rückblick auf die Arbeit der letzten 6 Jahre sowie einen Ausblick auf die wichtigsten Projekte in den kommenden Jahren.

Lernen Sie gleichzeitig unsere Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl 2026 kennen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre WBFW Reckendorf

TC Reckendorf



Tennis-Club

Reckendorf 1981

www.tcreckendorf1981.iimdo.com

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde!

Auf geht's zur Winterwanderung
18.01.2026

Für Groß und Klein



Am Sonntag, den **18.01.2026** treffen wir uns um 14.00 Uhr am Tennisheim zum gemeinsamen Aufbruch.

Die Strecke der Wanderung geben wir dann dort bekannt!

Für das leibliche Wohl danach ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt Bratwürste vom Grill mit Sauerkraut und Brot.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitte wir Euch um Anmeldung bei Hoffmann Georg Tel.095447370 oder per Mail georg1.hoffmann@gmx.de

Ihr könnt euch auch bei Seelmann Sebastian Handy-Nr. 0151 14466734 anmelden.

Wir freuen uns auf Euer Kommen und mit lieben Grüßen

Die Vorstandschaft

Des TC Reckendorf

Nachrichten Lauter

SpVgg Lauter



Fußball

Vorsicht Trickbetrug – Einladung zu einem Informationsreichen Nachmittag ins Sportheim am Mittwoch, 14.01.2026

Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag in Verbindung mit einem Vortrag von Herrn Jakisch von der Kripo Beratungsstelle Bamberg.

Sie lesen oft in der Zeitung, dass gutgläubige Seniorinnen und Senioren von Gaunern um ihr Vermögen gebracht werden?

Sind Sie auf diese Schockanrufe vorbereitet?

Wie verhalte ich mich am Telefon, wenn mir unbekannte Personen Druck machen und mich zu unverzüglichem Handeln drängen?

Herr Jakisch wird uns in einem Vortrag über die Methoden der Betrüger aufklären und uns über das richtige Verhalten der Senioren informieren.

Wann: am **Mittwoch, 14.01.2026 im Sportheim der SpVgg Lauter von 14:30 bis circa 16:30 Uhr gemütlich bei Kaffee und Kuchen**

Ab 16 Uhr gibts noch Hawaii-Toast und Pizzatoast.

Im Vortrag erhalten die Teilnehmenden grundlegende und wichtige Informationen, wie sie sich vor Betrügereien schützen können und entsprechende Gefahren rechtzeitig erkennen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten:

Bitte telefonisch bei Simone Postler, Tel. 5563 zwecks Planung.

Feuerwehrverein Lauter

HERZLICHE EINLADUNG ZUM 1.

Taubenmarkt



THERMENGUTSCHEIN | METZGERGUTSCHEIN
EINKAUFSGUTSCHEIN | FRISÖRGUTSCHEIN | TÄUBCHEN
STÜRMER-GUTSCHEIN | SCHNAPSKORB | U. V. WEITERE GEWINNE

17. JAN 2026 | 18:00 UHR

**FEUERWEHRHAUS LAUTER
SCHULSTRASSE**

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Lauter präsentiert

WEIBERFASCHING

IN FEUERWEHRHAUS

**Donnerstag
12.02.2026**
Einlass ab 19:00 Uhr

**UKB DAMEN
10 EURO**

**UKB MÄNNER
15 EURO**

SNACKBUFFET

**KUNTER
BUNT**

**MÄNNER
BALLETT**

Kostümwang

Freiwillige Feuerwehr Deusdorf

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 25.01.2026 um 09:00 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder
6. Bericht des 1. Kassiers
- 7.1 Bericht der Kassenprüfer
- 7.2 Entlastung der Kassiere und der gesamten Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge

In der Mitgliederversammlung ist jedes Mitglied – auch Ehrenmitglied – stimmberechtigt. Beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung, wenn mindestens ein Viertel der Vereinsmitglieder erschienen sind.

Bei Beschlussunfähigkeit wird die Versammlung nach einer kurzen Pause mit der gleichen Tagesordnung erneut eröffnet und ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Vereinsmitglieder beschlussfähig.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Haßbergverein Lauter e.V.

Winterwanderung Haßbergverein Lauter am 18.01.2026

Liebe Wanderfreundinnen, liebe Wanderfreunde, unsere diesjährige Winterwanderung führt uns nach Sassendorf. Wir starten unsere Rundtour am Sportplatz in Sassendorf. Von dort aus laufen wir immer auf der Höhe entlang zur Linde bei Windschletten. Nach einer kurzen Rast und herrlichen Fernblicken laufen wir schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt dieser Winterwanderung. Den Nachmittag lassen wir dann bei gutem Essen und wohliger Atmosphäre im Wirtshaus Sassendorf ausklingen. Die Länge der Wegstrecke beträgt circa 7 km. Die Anfahrt wird wie gewohnt in Fahrgemeinschaften erfolgen. Wie immer sind auch Nichtmitglieder des Haßbergvereins Lauter herzlich eingeladen! Treffpunkt ist um 13:00 Uhr am Dorfplatz in Lauter.

Wanderführer: Johannes Weigmann und Gerhard Pechmann

Seniorenclub Lauter

Treffen im Januar mit Informationen zu Schockanrufen

Wir treffen uns am Mittwoch, den 14.01.2026 um 14:30 Uhr im Sportheim in Lauter.

Herr Jakisch von der Kripo Beratungsstelle Bamberg wird uns in einem Vortrag über die Methoden der Betrüger aufklären und uns über das richtige Verhalten bei solchen Situationen informieren.

Der Vortrag dauert ca. 2 Stunden und ist kostenlos. Während des Vortrages wird Kaffee und Kuchen gereicht und danach werden Pizza- oder Hawaitoasts angeboten.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich Frau Simone Postler, die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Lauter, Frau Ruth Will, Herr Jakisch von der Kripo Beratungsstelle Bamberg und eure Vorstandschaft.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

Nachrichten Gerach

FC Bayern München Fan-Club Gerach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Hiermit laden wir alle Mitglieder des FC Bayern Fanclubs Gerach zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein.

Wir treffen uns am Samstag, 10.01.2026 um 19:00 Uhr in der Kegelstube, Laimbachtalhalle Gerach.

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des FC Bayern Fanclubs Gerach mit Neuwahlen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
 - a) 1. Vorstand
 - b) Kassier
 - c) Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Gerach

GERT
GERACH ENTZÜNDET RESTLICHE TANNENBÄUME

EURE GELEERTEN BÄUME WERDEN
KOSTENLOS AM 16. JANUAR ABGEHOLT,
WENN SIE AB 11.00 UHR GUT SICHTBAR ...ODER IHR GEBT SIE
AN DER STRASSE STEHEN... AB DEM 10. JANUAR
BEI DER
SAMMELSTELLE AB.

**17. JANUAR
AB 17.00 UHR**
FÜR DAS LEBLICHE WOHL
IST BESTENS GESORGT!

**JOHANNIS-FEUER
FESTPLATZ
AM FRIEDHOF**

**Jugend
FEUERWEHR
GERACH**

VdK-Ortsverband Gerach

Weihnachtsfeier – Festlicher Nachmittag

Mit nahezu **80** Besucherinnen und Besuchern war die Weihnachtsfeier des VdK Ortsverbands auch in diesem Jahr hervorragend besucht.

Die hohe Teilnehmerzahl zeigt einmal mehr, welchen **Stellenwert** und welch großes Vertrauen der Ortsverband in der Gemeinde genießt.

Die Gäste erwartete ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm. Nach den einleitenden Grußworten folgten eine besinnliche Weihnachtsgeschichte sowie ein passendes Gedicht zur Adventszeit. Ein Rückblick auf die gut angenommene Tagesfahrt sowie ein kurzer Bericht über die Entstehung der Geracher Weihnachtskrippe bereicherten den Nachmittag mit interessanten Einblicken. Zudem gaben Vertreter des Orts- und Kreisverbands aktuelle Informationen über ihre Arbeit.

Ein **besonderer Moment** war die **Ehrung langjähriger Mitglieder**, deren Treue und Engagement mit großem Applaus gewürdigt wurde. **Emotional** wurde es, als der aus gesundheitlichen Gründen zum Jahresende zurückgetretene Vorstand **Franz Böhnlein** auf die Bühne gebeten wurde – die Gäste



ihm mit **stehenden Ovationen** für seine langjährige, engagierte Arbeit. Der neu berufene kommissarische Vorstand Tobias Ebert nutzte die Gelegenheit, seine Beweggründe für die Übernahme des Amtes zu erläutern und betonte wie wichtig die Arbeit des VdK sei und bekannte seine Freude auf die neue Aufgabe.



Für festliche Stimmung sorgte auch der Besuch des Nikolaus, der kleine Geschenke überbrachte und damit ein Lächeln auf viele Gesichter zauberte. Abgerundet wurde der Nachmittag durch eine gemütliche Kaffeerunde mit einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, die von den Mitgliedern liebevoll vorbereitet worden waren.

Der VdK Ortsverband Gerach-Mauschendorf bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser harmonischen und festlichen Weihnachtsfeier beigetragen haben.

Seniorenclub Gerach

Termine 2026

Donnerstag, den 15.01.2026	Neujahrsempfang
Donnerstag, den 12.02.2026	Fasching (Altweiberfasching)
Donnerstag, den 12.03.2026	Fastenandacht
Donnerstag, den 09.04.2026	Seniorentreff
Donnerstag, den 21.05.2026	Ausflug
Donnerstag, den 11.06.2026	Seniorentreff
Donnerstag, den 16.07.2026	Seniorentreff

Fliesenverlegung Hümmer

96182 Reckendorf, Gewerbegebiet Knockäcker 1 a

Fliesenlegermeister Wolfgang Hümmer

Tel. 09544/983957 Fax 983958

Handy 0171/7998813 Mail: info@fliesen-huemmer.de

www.fliesen-huemmer.de



FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Winterrabatt auf Fliegengitter bis zum 31.03.26

Böhlein Bauelemente GmbH
96167 Königsfeld ☎ 09207/528
info@boehlein-bauelemente.de
www.boehlein-montagen.de

Kfz-Streng GbR

Meisterbetrieb spezialisiert auf BMW

Reparaturen
PKW und Zweiräder
Reifenservice

Talstr. 33 | Dorgendorf

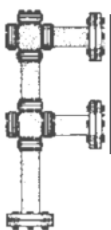
Tel. 0152/ 56 19 24 16 oder

Tel. 0170/ 1 94 14 87

Tel. 09544/ 9 86 78 89



Innovative Technik durch:



**Haustechnik
Rainer Föbel
Meisterbetrieb**

Deusdorfer Str. 9
96169 Lauter
Tel. 0 95 44/98 12 44
Fax 0 95 44/98 12 43
Mobil: 01 71/6 90 05 85
E-Mail: rainer-foessel@gmx.de

Ihr Bad aus einer Hand

Unsere Leistungen:

- ✓ Solar
- ✓ Kundendienst
- ✓ Bauspengerei
- ✓ Heizungsbau
- ✓ Gas- und Wasserinstallation
- ✓ Alt- und Neubau, Modernisierung

ESTRICH Höllein GmbH



Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

Schneiderbanger

Reckendorf

Aus unserer heißen Theke vom 08.01. – 10.01.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gegrillte Schäufele
Freitag	ab 11 Uhr	Fisch- und Lachsbrötchen
Samstag	ab 11 Uhr	heiße Göttinger aus eigener Herstellung

Aus unserer heißen Theke vom 15.01. – 17.01.26

Donnerstag	ab 11 Uhr	gegrillte Haxen und 1 Flasche Bier GRATIS
Freitag	ab 11 Uhr	Backfisch mit Kartoffelsalat
Samstag	ab 11 Uhr	Leberkäsebrötchen, heiße Göttinger

Bitte vorbestellen, unter Telefonnummer 09544 / 5632.

VOLL Haustechnik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

Pointstr. 15 • 96117 Memmelsdorf-Merkendorf

Tel. 0 95 42 / 12 61 • info@voll-haustechnik.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir!

- Auszubildende SHK • Monteure SHK
- Servicemonteur SHK (m/w/d)

96149 Breitengüßbach

Bamberger Str. 54 • Tel. 0 95 44 - 986 12 18



www.schunder-bestattungen.de



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

Messingschlager-Auszubildende Marie Hohleweg als Bayerns Beste im E-Commerce ausgezeichnet

-Anzeige-

Baunach, Dezember 2025 - Ein starkes Zeichen für Nachwuchsförderung und digitale Kompetenz: Marie Hohleweg, Auszubildende bei Messingschlager, hat ihre Ausbildung zur Kauffrau im E-Commerce mit der Bestnote 1 abgeschlossen – und wurde von der Industrie- und Handelskammer (IHK) als bayerische Landesbeste geehrt. Unter rund 50.000 Absolventinnen und Absolventen ist das ein herausragender Erfolg. Die feierliche Ehrung fand im historischen Kloster Banz statt. Dort würdigten hochrangige Vertreter wie Dr. Michael Waasner, Präsident der IHK für Oberfranken, die besondere Leistung. Die Ausbildung zur Kauffrau im E-Commerce ist noch jung – erst seit 2018 gibt es diesen Abschluss. Marie überzeugte sowohl in der Berufsschule als auch in der Abschlussprüfung mit Spitzenleistungen. Als Anerkennung erhält sie zusätzlich ein Stipendium für die Weiterbildung zur Fachwirtin.

„Die Auszeichnung als Bayerns Beste bedeutet mir unglaublich viel“, freut sich Marie Hohleweg. „Ein großes Dankeschön an Messingschlager und meinen Ausbilder für die Unterstützung! Am E-Commerce fasziniert mich, wie Kreativität und Strategie zusammenwirken und eigene Ideen Realität werden. Ich freue mich auf die Chancen, die vor mir liegen.“

Christoph Bantle, CEO von Messingschlager, unterstreicht die Bedeutung des Erfolgs: „Wir sind sehr stolz auf Marie. E-Commerce ist für die Fahrradbranche ein zentraler Wachstumstreiber. Mit Marie haben wir eine talentierte Fachkraft aus den eigenen Reihen ausgebildet. Ihre Leistung spiegelt unsere Philosophie ‚Parts – People – Passion‘ wider.“

Auch Ausbildungsleiter Sebastian Seelmann betont: „Die Ausbildung im E-Commerce eröffnet jungen Menschen spannende Perspektiven. Maries Erfolg zeigt, wie wichtig es ist, in die Qualifizierung des Nachwuchses zu investieren.“

Messingschlager zählt zu den führenden europäischen Importeuren und Exporteuren von Fahrradteilen und -zubehör. Mit innovativen Lösungen und einem starken Fokus auf digitale Services gestaltet das Unternehmen die Zukunft der Fahrradbranche aktiv mit. 2

Über Messingschlager

Die Messingschlager GmbH und Co. KG ist einer der weltweit größten Importeure für Fahrradzubehör, der den Fahrradgroßhandel und Erstausrüster in über 70 Ländern beliefert. Das Unternehmen ist Teil der Hama® Gruppe und hat seinen Hauptsitz in Baunach bei Bamberg. Hier ist auch das europäische Zentrallager. Messingschlager hat über 30 Marken im Sortiment, darunter Kenda, KMC, Brose, Goodyear und die Eigenmarke M-Wave.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

SUCHE MOPED/MOTORRAD/QUAD!!!

FAHRBEREIT ODER DEFEKT.
BITTE ALLES ANBIETEN! TEL:
015201763852

Laagräpfel von der Streuobstwiese Boskoop, Kaiser-Wilhelm, Goldpirmäne, Winterrambour usw. z. T. bis Mai lagerfähig, mit Verkostung. 1 kg 1,50 Euro Buchberger, Hohengüßbach 16 Tel. 0 95 47/72 70

Wohnungsgesuch: Berufstätige Frau sucht für sich und ihren Sohn eine 3 Zi. Whg. in Rattelsdorf, Ebing oder näherer Umgebung. Warmmiete max. 750€. Tel.: 01746780681

Hier finden Sie „Kleines“: **kleinanzeigen-regional**

„Kleines“ gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie für kleines Geld fündig werden!



suchen und finden

- Rohrinspektion / Dichtheitsprüfung DIN EN1610



- Rohrreparatur Grabenlos / Schlauchliner und Kurzliner
- Rohr- und Kanalreinigung



24-Stunden-Notdienst
Tel.: 0951 / 700 42 900

auch an Wochenenden und Feiertagen

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de



EINLADUNG HEIZUNGSINFOABEND



05. FEBRUAR 2026

17:00 - 19:00 UHR

KATHARINENSTRASSE 7/RG | 96052 BAMBERG

Bitte um Voranmeldung:
0951/303475 bzw. info@behr-bamberg.de

KONTAKT

INFO@BEHR-BAMBERG.DE WWW.BEHR-BAMBERG.DE
0951/303475 BEHRBADWAERMETECHNIK

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**



Danke

Wir bedanken uns ganz herzlich
für eure Anwesenheit und
eure liebevolle Anteilnahme
anlässlich der Trauerfeier von

Tommy

Dani Tischner mit Familie

Gerach, im Dezember 2025



Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh
und es tut immer weh.

Unbekannt

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit

Abonnements

vertrieb@wittich-forchheim.de

Aufträge/Rechnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

Mahnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

Privatanzeigen

service@wittich-forchheim.de

Redaktion

redaktion@wittich-forchheim.de

Reklamation bzgl. Verteilung

reklamation@wittich-forchheim.de

Allgemeine Servicefragen

service@wittich-forchheim.de

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



BamLit 2026

BAMBERGER
LITERATUR
FESTIVAL

15.01. – 22.05.2026

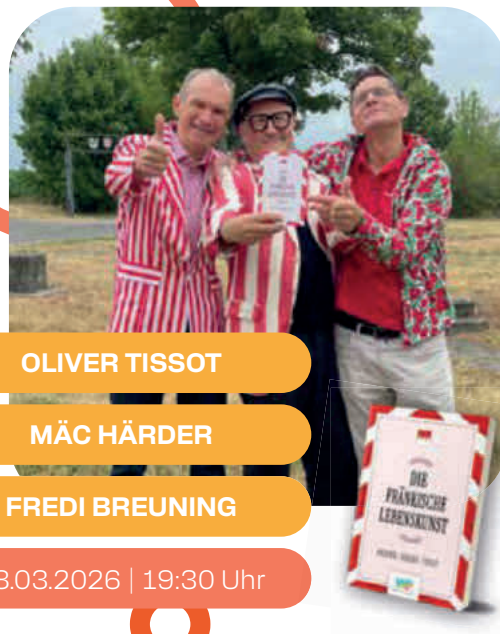
In Bamberg & Umgebung

BÜRGERHAUS LECHNER BRÄU BAUNACH



MIROSLAV NEMEČ

05.02.2026 | 19:30 Uhr



OLIVER TISSOT

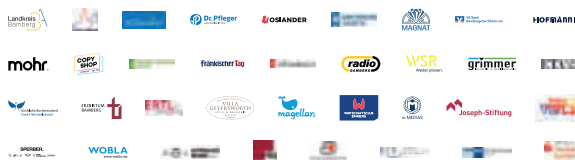
MÄC HÄRDER

FREDI BREUNING

18.03.2026 | 19:30 Uhr

Alle Tickets und aktuelle Infos finden Sie unter:

www.bamlit.de/veranstaltung





GmbH & Co. KG seit 1948

Meisterbetrieb

Klosterstraße 10 · 96117 Memmelsdorf/OT Weichendorf
Tel. 09 51 / 4 12 88 · mail@stoeklein.info · www.stoeklein.info

Qualität von Meisterhand

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze

POSTLER
BESTATTUNGEN

Seit Generationen für Sie da -
mit Erfahrung und modernem
Verständnis für Ihre Wünsche

**Zentral gelegen im
Pfarrhaus, Marktplatz 11 -
Ihr Partner in allen Fragen
der Bestattung & Vorsorge.**

**Wir sind jederzeit für Sie erreichbar und bieten
individuelle Betreuung in unseren
Räumlichkeiten. Termine nach Absprache.**
☎ 09544 982430 | 0170 8207822



RÜCKSTAU?

DAS WAR GESTERN!

WIR HELFEN IHNEN FÜR MORGEN VORZUSORGEN!

Wir bauen ein:

- ☒ KESSEL Rückstauverschluss
- ☒ KESSEL Rückstauklappe
- ☒ KESSEL Staufix

Telefon:
0951
70042900

Tannenweg 17, 96117 Weichendorf, www.rohr-reinigung-ritter.de

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren

Sie wollen bauen, sanieren oder Ihre Außenfläche
neu gestalten? Dann sind wir, die Firma Oertel
Baustoffe, der richtige Partner für Sie!



Geschäftsführerin Frau Männlein-Seitz mit
Ihrem kompetenten Fachberater- und Verkaufsteam

**Besuchen Sie uns am 24. und 25. Januar 2026
an unserem Messestand der Immobilienmesse Franken
in der brose Arena Bamberg, in der Halle H, Stand 39b.**

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren

Oertel-Baustoffe



Gerberstraße 8 · 96052 Bamberg

Fon: 09 51/9 67 27-0

Fax: 09 51/9 67 27-50

www.oertel-baustoffe.de

BASKETBALL IN BAMBERG



BMA365

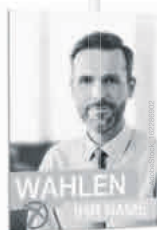
TICKETS AB 9€



JETZT TICKETS SICHERN!



**Wir GESTALTEN und DRUCKEN
Ihre Wahlwerbung
zur Kommunalwahl 2026**



**100 Wahlplakate
DIN A2 - 50,60 €**



**1.000 Falzflyer
DIN lang - 62,09 €**

Einfach online bestellen auf
www.LW-Wahlhelfer.de
Preise inklusive MwSt. und Versand



LW-wahlhelfer.de

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim ☎ info@lw-flyerdruck.de ☎ 09191 72 32 88